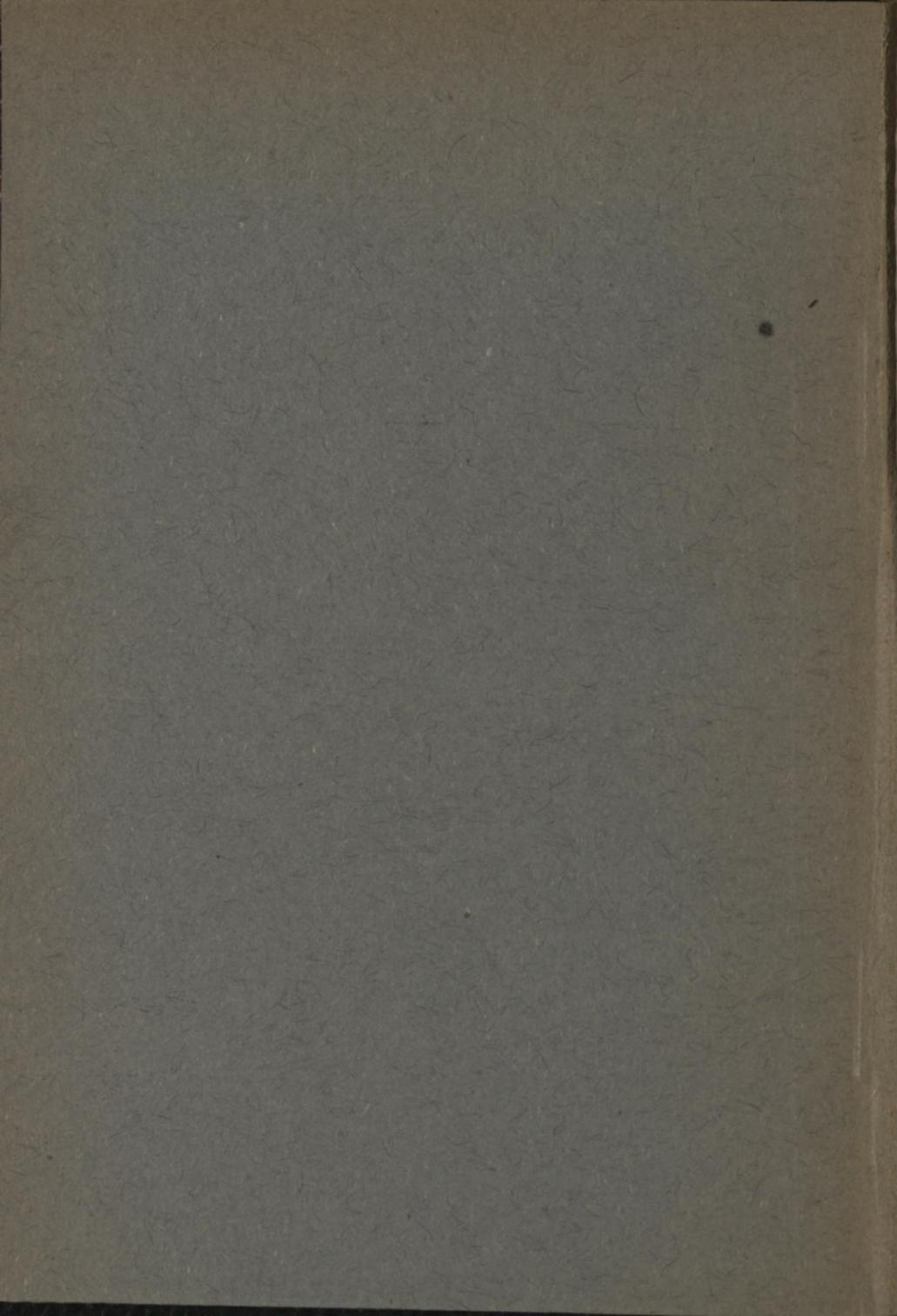


Wiener Stadt-Bibliothek

79902 A

U 0299

X Bk.



A 79902

Preis K 3.—.

75

▲ ▲ ▲ IX. BEZIRK ▲ ▲ ▲

Das Buch der Häuser und = Hausbesitzer Wiens. =

Herausgeber: JOSEF LENOBEL.



WIEN u. LEIPZIG 1908.

JOSEF LENOBEL, VERLAGSBUCHHANDLUNG.

Alle Rechte vorbehalten.

J. W.
118888



Für Hausbesitzer und für alle kaufmännischen Betriebe!

„Das Buch der Häuser und Hausbesitzer Wiens“ besteht aus 21 Heften (Format 16×11 cm).

Jedes Heft behandelt einen Bezirk und hat folgenden Inhalt:

1. Eine Darstellung der richtigen Fassion des Ertrages aus Hausbesitz, einerseits zur Einkommensteuer, anderseits zur Hauszinssteuer unter Berücksichtigung nicht nur der bezüglichen gesetzlichen Bestimmungen, sondern auch unter Heranziehung des vorliegenden Materiales an Finanz-Ministerial-Verordnungen und Verwaltungsgerichtshof-Judikaten.

2. Alle Häuser des Bezirkes nach Straßen alphabetisch und nach Orientierungsnummern arithmetisch geordnet mit den Namen der Hausbesitzer nach dem neuesten Stande.

3. Ein alphabetisch geordnetes Namensverzeichnis der Hausbesitzer.

4. Nach jedem gedruckten Blatte ein eingehaftetes leeres Blatt zur Vormerkung der Veränderungen und anderer Notizen.

Jedes Heft ist **einzeln käuflich** und je nach der Ausdehnung des Bezirkes zu nachstehenden Preisen zu erwerben :

Heft 1 (I. Bezirk) K 2.—;	Heft 12 (XII. Bezirk) K 3.—;
Heft 2 (II. Bezirk) K 3.—;	Heft 13 (XIII. Bezirk) K 3.—;
Heft 3 (III. Bezirk) K 3.—;	Heft 14 (XIV. Bezirk) K 2.—;
Heft 4 (IV. Bezirk) K 2.—;	Heft 15 (XV. Bezirk) K 2.—;
Heft 5 (V. Bezirk) K 3.—;	Heft 16 (XVI. Bezirk) K 3.—;
Heft 6 (VI. Bezirk) K 2.—;	Heft 17 (XVII. Bezirk) K 3.—;
Heft 7 (VII. Bezirk) K 2.—;	Heft 18 (XVIII. Bezirk) K 3.—;
Heft 8 (VIII. Bezirk) K 2.—;	Heft 19 (XIX. Bezirk) K 3.—;
Heft 9 (IX. Bezirk) K 3.—;	Heft 20 (XX. Bezirk) K 2.—;
Heft 10 (X. Bezirk) K 3.—;	Heft 21 (XXI. Bezirk) K 3.—.
Heft 11 (XI. Bezirk) K 3.—;	

Durch diese bequeme und billige Bezugsweise wird das Buch nicht allein den **Hausbesitzern Wiens** zugänglich gemacht, sondern auch **jeder Industrielle** und **Kaufmann** des **In- und Auslandes**, ja selbst der **kleinste Gewerbetreibende des Bezirkes** wird in die Lage gesetzt sein, sich dieses

 zur Versendung von Preislisten und geschäftlichen Mitteilungen 

ganz besonders eignende Hilfsbuch dienstbar zu machen.

Das komplette Werk wird

ca. 40.000 vorzügliche Adressen

enthalten.

Um die Anschaffung des kompletten Werkes den Interessenten leichter zugänglich zu machen, eröffne ich hiemit eine

Subskription auf den Bezug des ganzen, aus 21 Heften bestehenden Werkes  zum Preise von K 30.—, zahlbar in drei Teilzahlungen à K 10.—,

und zwar bei Empfangnahme des 1., 8. und 15. Heftes.

Jede bessere Buchhandlung, jeder Kolporteur nimmt Bestellungen auf Einzelhefte und Subskriptionen auf das »Buch der Häuser und Hausbesitzer« entgegen.

Hochachtungsvoll

JOSEF LENOBEL.

Die Fassion des Ertrages aus Hausbesitz zur Personaleinkommen- und zur Hauszinssteuer.

Abkürzungen.

- F. M. E.: „Finanzministerialerlaß.“
H. Z. St.: „Hauszinssteuer.“
P. E. St.: „Personaleinkommensteuer.“
P. E. St. G.: „Gesetz vom 25. Oktober 1896, R. G. Bl. Nr. 220, betreffend die direkten Personalsteuern.“
V. G. H. E.: „Verwaltungsgerichtshof-Erkenntnis.“
V. V. V.: „Vollzugsvorschriften hiezu. Die hinzugesetzten römischen Ziffern indizieren den Teil (I., II., III. Teil usw.).“
R. G. Bl. „Reichs-Gesetz-Blatt.“

Das Charakteristische des Systems unserer direkten Steuer-gesetzgebung seit dem Inkrafttreten der 1896er Personalsteuergesetze liegt in dem Nebeneinanderbestande einer, in ihrem Principe alle steuerkräftigen Staatsbürger und gewisse, gesetzlich bezeichnete ausländische Individuen treffenden allgemeinen Subjektsteuer, der Personaleinkommensteuer und daneben verschiedener, mehr oder weniger konsequent als Objektsteuern gedachter Ertragsteuern.

Es ist hier nicht der Platz, diese Duplizität unseres Systems der direkten Steuern finanzpolitisch oder rechtswissenschaftlich zu rechtfertigen, da es sich an dieser Stelle nur darum handelt, eine verläßliche und praktisch brauchbare Anleitung für die richtige Fassion des Ertrages aus einer speziellen Einkommensquelle, dem „Hausbesitze“, sowohl als Einkommen zur P. E. St., als auch als Ertrag zur H. Z. St., zu geben.

Im allgemeinen sei nur, zum besseren Verständnis der folgenden Darstellung bemerkt, daß bei Ermittlung des steuerpflichtigen Nettozinses als Bemessungsbasis einerseits für die P. E. St. als Subjektsteuer, andererseits für die Hauszinssteuer als Objektsteuer, die bezüglichen gesetzlichen Bestimmungen hauptsächlich darin divergieren müssen, daß im ersten Falle die individuelle Leistungsfähigkeit des Steuer-subjektes bei Beurteilung seiner Steuerpflicht zu berücksichtigen sein wird, während im zweiten Falle lediglich der Ertrag des Steuerobjektes,

ohne Rücksichtnahme auf das bewirtschaftende Steuersubjekt, nach Durchschnittsverhältnissen, also mehr oder weniger schematisch zu erfassen sein wird.

Der Ertrag aus Hausbesitz ist also sowohl zur P. E. St. als Teil des Einkommens, als auch zur H. Z. St. als Objektertrag, vom Hausbesitzer zu fätieren, häufig, ohne daß derselbe sich des prinzipiellen Unterschiedes beider Steuerarten bewußt ist. Er nimmt Daten aus seinem H. Z. St.-Bekennnis in die P. E. St.-Fassion herüber und umgekehrt, welcher Vorgang oft zu steuerbehördlichen Beanständungen führt, die dem Fatenten als Vexationen erscheinen, da er ja seine Daten aus amtlichen, sonach, wie er meint, in ihrer Richtigkeit bereits beglaubigten Dokumenten geschöpft hat.

Die folgende Darstellung soll nun diesem Übelstande durch die Gegenüberstellung der richtigen Fassion des Ertrages aus Hausbesitz zur P. E. St. einerseits und zur H. Z. St. anderseits abhelfen.

A. Die Fassion des Ertrages aus Hausbesitz zur Personaleinkommensteuer.

I. Subjekte der Besteuerung,

I. Inländer¹⁾.

a) Die im Inlande wohnhaften Angehörigen der im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder haben, nach § 153, Z. 1, l. a, ihr gesamtes, (also auch das ihnen aus dem Auslande zufließende) Einkommen der P. E. St. zu unterziehen.

Wohnen Angehörige dieser Reichshälfte ständig im Auslande, so sind sie hinsichtlich des gesamten ihnen aus dem Inlande zufließenden Einkommens personaleinkommensteuerpflichtig. (§ 153, Z. 1, l. b des P. E. St. G.). Sie haben sonach das ihnen aus im Inlande liegenden Gebäuden zufließende Einkommen mit der P. E. St. zu versteuern.

b) Die Befreiung von der P. E. St. der im § 154, Z. Z. 6 und 7 benannten Militärpersonen²⁾ erstreckt sich nur auf die diesen Personen aus ihrem militärischen Verhältnis zufließenden Bezüge. Ihr anderweitiges Einkommen, sonach auch ihr Einkommen aus Hausbesitz, ist der P. E. St. unterworfen und wird nach dem Verhältnis des steuerpflichtigen

¹⁾ Als Inländer haben gegenüber dem P. E. St. G. nur die Angehörigen der im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder zu gelten. Ungarische Staatsbürger gelten in diesem Zusammenhange als Ausländer.

²⁾ Im Frieden die aktiven „Offiziere, Militärärzte, Auditore, Truppenrechnungsführer“ und Mannschaftspersonen, nicht aber die Militärbeamten; im Mobilisierungsfalle alle mobilisierten Militärpersonen und die während der Mobilität bei der Militärverwaltung zur Dienstleistung eingeteilten Zivilpersonen für die Dauer der Mobilität

zum Gesamteinkommen versteuert. Aus letzterem Grunde ist in der Fassung stets das Gesamteinkommen anzuführen. Das Analoge gilt mutatis mutandis auch bezüglich der Mitglieder des kaiserlichen Hauses, welche nach § 154, Z. 2 bezüglich ihrer Apanagen die Steuerfreiheit genießen.

2. Ausländer.

a) Das Einkommen aus Realitäten, die im Auslande liegen, ist nur von solchen Ausländern zu versteuern, welche entweder im Inlande ständig wohnen³⁾, oder sich daselbst des Erwerbes wegen, oder länger als ein Jahr⁴⁾ aufhalten, sofern sie dieses Einkommen nach den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern beziehen⁵⁾ und insoferne sie nicht nachzuweisen vermögen, daß dieses Einkommen in dem Staatsgebiete seiner Provenienz bereits einer Einkommensteuer oder einer gleichartigen Steuer unterliegt⁶⁾.

b) Liegen die Realitäten im Inlande, so ist deren Ertrag unter allen Umständen, also auch von Ausländern, welche sich nur vorübergehend und ohne einem Erwerb nachzugehen, hierlands aufhalten, ebenso von solchen, welche im Auslande leben, zu versteuern.

c) Die am k. u. k. Hofe akkreditierten diplomatischen Vertreter und die nicht die österreichische Staatsbürgerschaft besitzenden Berufskonsuln auswärtiger Mächte, dann deren Beamten- und Dienerschaft ausländischer Staatsangehörigkeit sind nach § 154, Z. 3 von der P. E. St. rücksichtlich ihres Einkommens befreit, sofern ihnen dasselbe nicht aus den im § 153, Z. 2, l. b bezeichneten Quellen zufließt.

³⁾ Durch das Halten einer Jahreswohnung im Inlande wird der „Wohnsitz im Inlande“ begründet. (V. G. H. E. v. 31./XII. 1903, Z. 13.112.)

⁴⁾ Auch wenn der Aufenthalt ein erzwungener ist, oder nur Heilungszwecken dient, begründet er die Steuerpflicht nach § 153, Z. 2, l. a. (V. G. H. E. v. 1./X. 1906, Z. 7745.)

⁵⁾ Nach der V. G. H.-Judikatur bedeutet der Ausdruck „nach diesen Ländern beziehen“ zwar nicht immer eine physische Ortsveränderung der betreffenden Vermögenswerte, setzt aber als Bedingung der Steuerpflichtigkeit eines hierlands wohnhaften Ausländers bezüglich der demselben aus dem Auslande zufließenden Einkünfte voraus, daß letztere mit dem Staatsgebiete in irgend eine Beziehung treten. (z. B. Thesaurierung oder Konsumtion im Inlande, Investierung in einer inländischen Gewerbeunternehmung u. dgl. mehr.)

⁶⁾ In Ungarn gibt es keine unserer P. E. St. gleichartige Steuer. (F. M. E. v. 31./I. 1898, Z. 1808.)

Die rumänische Grundsteuer als partielle Einkommensteuer, die 5⁰/₁₀₀ige rumänische Steuer, die Einkommensteuer des Kanton Schaffhausen, die Kapitalrentensteuer in Bayern und die serbische Personalsteuer sind unserer P. E. St. im Sinne des § 153, Z. 2, l. a. nicht gleich zu halten. (Vgl. die F. M. Erlasse v. 23./V. 1898, Z. 18.257; v. 14./I. 1902, Z. 68.752; v. 24./X. 1900, Z. 53.598; v. 15./II. 1901, Z. 6939; v. 13./VIII. 1903, Z. 15.657.)

Um die ausländische Steuer als eine der österreichischen P. E. St. gleichartige zu qualifizieren, muß sie sich an die Person des Erwerbers knüpfen, (Eragsteuer sind also von vornherein ausgeschlossen), und alle in der Person desselben vereinigten Reinerträge des gesamten Einkommens erfassen.

In Bosnien und der Herzegowina gibt es eine solche Steuer nicht. (V. G. H. E. v. 22./XII. 1906, Z. 13.325.)

Nach dieser letzteren Gesetzesstelle haben die genannten Personen den ihnen aus inländischem Realitätenbesitz zukommenden Ertrag der Besteuerung mit der P. E. St. zuzuführen.

3. Juristische Personen.

Juristische Personen sind als solche nicht personaleinkommensteuerepflichtig.

Eine Ausnahme hievon besteht nur bezüglich der ruhenden Verlassenschaft; das Einkommen des Vermögens derselben ist, insoferne bis zum Beginne des Steuerjahres die Einantwortung nicht erfolgte, selbstständig mit der P. E. St. zu besteuern.

Nach dem V. G. H. E. vom 18./I. 1905, Z. 396, sind die Erträge eines Vermögens, welches mit der testamentarischen Beschränkung vermacht wurde, daß dasselbe bis zu einem gewissen Zeitpunkte von einem Dritten zu verwalten, durch die thesaurierten Erträge zu vermehren und erst nach Eintritt des Zeitpunktes an die Vermächtnisnehmer auszufolgen sei, zwar als Einkommen der Vermächtnisnehmer zu behandeln, aber separat zu besteuern⁷⁾. Die Steuer ist vom Vermögensverwalter aus dem Ertrage des Vermögens zu entrichten.

Nach dem V. G. H. E. vom 18./VI. 1904, Z. 6899, ist das dem Alleininhaber einer Handelsfirma zufließende Einkommen aus einem Gebäude, welches der Handelsfirma gehört, als Einkommen des Firmenchefs zu besteuern.

II. Ermittlung des personaleinkommensteuerepflichtigen Hauszinsenertrages.

I. Der Bruttozins. (Bruttomietwert selbstbenützter Gebäude oder Gebäudeteile.)

a) Gegenstand desselben.

Als personaleinkommensteuerepflichtiger Hauszinsenertrag kommen alle in Geld oder Geldeswert, (z. B. in Nebenleistungen des Mieters), bestehenden Einnahmen in Betracht, welche sich als Entgelt für die dem Mieter aus dem Bestandvertrage zustehenden Berechtigungen darstellen, also der ganze empfangene Mietzins einschließlich des Entgeltes für etwa vorhandenes und mitvermietetes Mobilar und Inventar⁸⁾, für Hofräume, Lagerplätze, Hausgärten, sowie einschließlich etwaiger Portalzinse und

⁷⁾ In Analogie des Abs. 2 des § 157 des P. E. St. G., wonach das Einkommen der Haushaltsangehörigen, insoferne erwiesen ist, daß dasselbe der gemeinsamen Haushaltung nicht zufließt, nicht mit dem Einkommen des Haushaltsvorstandes, sondern separat zu besteuern ist. (Zur Erläuterung für Nichtjuristen sei bemerkt, daß ein unter obiger Beschränkung vermachtes Vermögen ebenso wie ein ohne Beschränkung vermachtes Vermögen den Erben eingeworfen wird; nach der Einantwortung besteht sonach eine ruhende Erbschaft nicht mehr. Es sind nur mehr Erben mit zeitlich hinausgeschobenen Erbsansprüchen vorhanden).

⁸⁾ Im Gegensatz zu den Bestimmungen der H. Z. St. ist es gleichgültig, ob es sich um mit dem Hause in untrennbarer Verbindung stehende Zugehörgegenstände oder um bewegliches Inventar handelt.

der Vergütung für die vom Hausbesitzer angelegten und erhaltenen Gas- und Wasserleitungen usw.⁹⁾.

Ebenso wäre auch das Entgelt für besonders bedungene Leistungen oder Gestattungen¹⁰⁾ seitens des Hausbesitzers, imgleichen der Geldwert der dem Vermieter vorbehaltenen Nutzungen hinzuzurechnen. (V. V. V. IV., Art. 18., Z. 1.)

Außerdem ist im Falle der Selbstbenützung des Gebäudes oder einzelner Gebäudebestandteile durch den Besitzer, ferner im Falle der unentgeltlichen Überlassung solcher Objekte an Dritte, der faktische Mietwert derselben als Gebäudeeinkommen zu fätieren. (§§ 159 und 161 des P. St. G.)

Es sei hier gleich bemerkt, daß für die Beurteilung der Höhe des Mietwertes im Zuge der P. E. St.-Veranlagung einzig und allein die Bestimmungen des P. E. St. G. maßgebend sind und etwaige im H. Z. St.-Veranlagungsverfahren auf dieselben Objekte bezügliche Parifikations-ergebnisse dem Urteile der P. E. St.-Schätzungskommission nicht präjudizieren können¹¹⁾.

Der Mietwert von Gebäuden, (Gebäudebestandteilen), die vom Besitzer zu land- und forstwirtschaftlichen oder gewerblichen Zwecken, (einschließlich der Benützung zu unentgeltlichen Arbeiter- und Dienstwohnungen), benützt werden, ist weder als Einkommen aus Hausbesitz, noch als Abzugspost von den Einkünften aus den bezüglichen Einkommensquellen im Bekenntnisse anzuführen.

Erwähnenswert ist die Bestimmung des § 164, P. E. St. G., nach welcher die für Zwecke des Unterrichtes, der Wohltätigkeit und der öffentlichen Verwaltung bestimmten Gebäude, insoweit sie von der Gebäudesteuer befreit sind, auch bei Feststellung des personaleinkommensteuerpflichtigen Einkommens außer Betracht zu lassen sind¹²⁾. Natürlich sind auch Abzüge, welche solche der P. E. St. nicht unterworfenen Einkünfte betreffen, nicht zulässig.

⁹⁾ Ist bei Gewerbeverpachtungen in dem bedungenen Pachtschilling auch der Mietzins für die etwaige gleichzeitige Überlassung der Gewerbelokalitäten enthalten, (wenn z. B. ein Gastwirt sein im eigenen Hause bisher betriebenes Gastgewerbe unter gleichzeitiger Vermietung der Gasthauslokalitäten an den Pächter verpachtet), so liegt es im Interesse des Steuerträgers, (Verpächters), den auf die Lokalmiete entfallenden Teilbetrag anzuscheiden und abgesondert als Einkommen aus Gebäudebesitz zu fätieren, da der eigentliche Pachtschilling der 3%igen Rentensteuer unterliegt.

¹⁰⁾ Z. B. Übergabe des Hausschlüssels an den Mieter; Duldung geräuschvoller Arbeit zur Nachtzeit gegen besonderes Entgelt u. dgl.

¹¹⁾ Die Schätzungskommission ist nicht berechtigt, von den Fassionsangaben in Bezug auf das Einkommen aus Gebäudebesitz nur aus dem Grunde abzugehen, weil bei der H. Z. St. im Wege der Parifikation ein anderes Einkommen festgestellt wurde. (V. G. H. E. v. 17./VI. 1904. Z. 6595.) Umgekehrt kann natürlich auch der Fatent die Richtigkeit des zur P. E. St. fätierten Mietwertes nicht mit dem Hinweis auf ein Parifikationsergebnis im Zuge der H. Z. St.-Veranlagung beweisen. (Vgl. F. M. E. v. 21./XI. 1899, Z. 82.350.)

¹²⁾ Hingegen ist die tarifmäßige Vergütung für die nach dem Gesetz vom 11. Juni 1879, R. G. Bl. Nr. 93, ausschließlich Militärbequartierungszwecken gewidmeten Privatgebäude, (welch letztere hauszinssteuerfrei sind), wohl personaleinkommensteuerpflichtig. (Vgl. Anmerkung 4 auf Seite X.)

Uneinbringliche Mietzinse bilden natürlich kein Einkommen. Die Uneinbringlichkeit muß jedoch vom Bekenntnisleger in unzweifelhafter Weise dargetan werden. (V. V. V. IV., Art. 18.)

b) Die zeitliche Grundlage für die Berechnung des steuerpflichtigen Gebäudeertrages.

Als Einkommen aus Hausbesitz sind die im Steuerjahr zu erwartenden Einnahmen aus allen Objekten einzubekennen, welche und insoweit sie am 1. Januar des Steuerjahres als Einkommensquellen bestanden haben.

Das Kriterium für den Bestand eines Gebäudes als Einkommensquelle zu Beginn des Steuerjahres liegt, ganz unabhängig davon, in welchem Zeitpunkte die ersten Zinsraten fällig werden, in dem Umstande, daß es bereits zu dieser Zeit ertragabwerfend benützt erscheint¹³⁾.

Für die vermutliche Höhe des aus den einzelnen Einkommensquellen zu erwartenden Jahreseinkommens stellt der § 156 des P. E. St. G. gewissermaßen die gesetzliche Vermutung auf, daß feststehende Einnahmen im laufenden Steuerjahr jene Höhe erreichen werden, den sie in dem dem Steuerjahr vorangegangenen Jahre erlangt haben. Für schwankende Einnahmen soll der Durchschnittsertrag der drei letzten Jahre maßgebend sein.

Nach V. V. V. IV., Art. 18, ist der Mietzins in der Regel als feststehende Einnahme zu behandeln, sonach in der Höhe, welche er im letzten Jahr erreicht hat, zu besteuern. Daß der Mietzins seiner Natur nach im gegebenen Falle schwankend sei, wird, nach Maßgabe der konkreten Sachlage vom Fatenten darzulegen sein¹⁴⁾. Dann wird der dreijährige Durchschnitt der Bemessung zu Grunde zu legen sein.

Hat jedoch das Gebäude während der gesetzlich normierten Zeit von einem, resp. drei Jahren noch nicht als Einkommensquelle bestanden, so sind die steuerbaren Einkünfte hieraus, in Gemäßheit des § 156, Abs. 2 des P. E. St. G. nach dem Durchschnitte des Zeitraumes seines Bestehens, eventuell, wenn dieselben auch auf diese Weise nicht ermittelt werden können, nach dem mutmaßlichen Jahresertrage in Anschlag zu bringen.

Wenn z. B. ein im Juli des Jahres 1906 baulich vollendetes, aus drei Wohnungen bestehendes Haus in der Zeit vom 1. Juli 1906 bis zum 31. Dezember 1906 in der Weise sukzessive vermietet worden wäre, daß die eine Wohnung gegen einen Jahreszins von 1200 K im Augusttermine, die andere Wohnung gegen einen Jahreszins von 1600 K im Novembertermine vermietet worden wäre, während die dritte, im Miet-

¹³⁾ Ein neuerbautes Stockwerk kann, solange dasselbe weder vermietet, noch vom Hausbesitzer selbst benützt, noch von diesem einem Dritten zur unentgeltlichen Benützung überlassen ist, nicht als Einkommensquelle im Sinne der §§ 159 und 164, P. E. St. G., angesehen werden. (V. G. H. E. v. 18 / V. 1906, Z. 5581.)

¹⁴⁾ Z. B. bei saisonweiser Vermietung von Landhäusern.

werte von 600 K, am 1./I. 1907 noch unvermietet und gänzlich unbenützt sein würde, so wäre das Brutto-Einkommen aus diesem Objekte pro 1907 mit 2800 K zu fatieren, trotzdem der im Jahre 1906 tatsächlich vereinnahmte Zins nur 899 K 99 h betragen hat.

Würde die dritte Wohnung im Dezember 1906, wenn auch erst vom Februartermin des Jahres 1907 ab, vermietet, so bestände dieselbe am 1./I. 1907 bereits als Einkommensquelle und das Einkommen hieraus wäre nach dem mutmaßlichen Ertrage des Steuerjahres, also mit 550 K im P. E. St.-Bekennnis anzusetzen, (Zinsertrag für die Zeit vom 1. Februar bis 31. Dezember 1907), da die anderen Berechnungsmethoden des § 156, (Veranschlagung nach der Höhe des Einkommens im letzten, resp. in den drei letzten Jahren; auf ein Jahr berechnete Höhe nach dem Durchschnitt des Zeitraumes des Bestandes), hier nicht anwendbar sind.

2. Abzüge.

Nach den §§ 159 und 160 des P. E. St. G. sind zum Zwecke der Ermittlung des steuerpflichtigen Reineinkommens alle zur Erlangung, Sicherung und Erhaltung desselben verwendeten Ausgaben, sowie etwaige Schuldzinsen, auch insoferne diese nicht zu diesen Ausgaben gehören, vom Bruttoeinkommen in Abzug zu bringen.

Als nicht abzugsfähig werden im allgemeinen jene Aufwendungen bezeichnet, welche den Vermögensstamm betreffen, also die Kosten der Erwerbung, der Vergrößerung oder Verbesserung einer Einkommensquelle, Verluste, die den Vermögensstamm betreffen, Kapitalrückzahlungen, ferner Ausgaben für Bestreitung der Wohnung des Steuerpflichtigen und seiner Angehörigen. (§ 162, P. E. St. G.)

Mit Bezug auf das Einkommen aus Hausbesitz werden sich sonach folgende Auslagen als zum Abzuge geeignet ergeben:

a. Erhaltungs- und Verwaltungskosten.

α) Die tatsächlichen, (nicht die bei der H. Z. St.-Bemessung pauschaliter in Abzug gebrachten), Ausgaben für Instandhaltung und Reparatur des Gebäudes, des mitvermieteten Gartens, Mobiliars, der Gas- und Wasserleitungen, Heizanlagen usw.

Die Kosten für die Ausbesserung der bestehenden Hauskanäle und deren Anschluß an den von der Gemeinde neu errichteten Hauptkanal, (V. G. H. E. vom 13./XII. 1903, Z. 13.228), (nicht aber die Neuherstellung derselben), sind abzugsfähige Erhaltungskosten.

Nicht zum Abzuge geeignet sind alle Kosten für den etwaigen Umbau, Ausbau oder für Ameliorationen des Hauses¹⁾, ferner die Aus-

¹⁾ Würde eine notwendige Reparatur unter Amelioration des Objektes vorgenommen, so sind die Kosten, verringert um die durch die Verbesserung erfolgte Wertsteigerung des Gebäudes, in Abzug zu stellen. Wäre z. B. ein Dach aus Dachpappe, dessen Herstellungswert 1000 betrüge, schadhaft geworden, und würde mit dem Kostenaufwande von 1500 durch ein Ziegeldach ersetzt, so könnten die Auslagen hierfür nur im Betrage von 1000 vom Bruttozins in Abfall gebracht werden.

lagen für Reparaturen der Wohnung im eigenen Hause, soferne dieselben im Falle der Vermietung dieser Wohnung vom Mieter zu tragen wären, da solche Auslagen nach § 162, Z. 4 des P. E. St. G. nicht zum Abzuge geeignet sind, oder die Kosten für Neuanschaffung von Mobiliar oder Neuherstellung irgendwelcher Installationen.

Der Beweis für die Richtigkeit der in Abzug gestellten Reparaturkosten ist am besten durch die Beibringung der bezüglichen Rechnungen zu erbringen.

β) Die Entlohnung des Hausadministrators und des Hausbesorgers. Wird diese in Form der Einräumung einer Naturalwohnung gewährt, so ist der Mietwert derselben natürlich nur dann in Abzug zu stellen, wenn er im Bruttozinsenertrage als Einkommen in Anschlag gebracht wurde.

γ) Die Auslagen für die Beleuchtung der Hausflur, ferner diverse Ausgaben für Drucksorten, Stempel, Rauchfangkehrerentlohnung, Aufspritzen u. dgl. mehr.

b. Die Kosten zur Sicherung des Gebäudeeinkommens.

a) Eine, der Wertabnutzung des Gebäudes angemessene Amortisationsquote. Als angemessen für die Amortisierung städtischer Gebäude von normaler Baubeschaffenheit und in nicht besonders exponierter Lage sind 20% der landesfürstlichen H. Z. St., (ohne Landes- und Gemeindeumlagen), anzunehmen. Es kommt dies einer Amortisierung des Gebäudes in 70 Jahren gleich²⁾. Die Passierung einer höheren, als der genannten Abschreibungsquote müßte der Fatent unter Hinweis auf die außergewöhnlich schlechte Baubeschaffenheit oder auf die besonders exponierte Lage des Objektes, oder auf andere außergewöhnliche Umstände ansuchen.

β) Die Kosten der Versicherung des Gebäudes, oder einzelner Teile oder Zubehörungen desselben gegen Feuer oder andere Schäden.

c. Die Gebäudesteuer samt allen Zuschlägen³⁾.

Hiezu wäre nur zu bemerken, daß bei Einstellung dieser Abzugspost auch das etwaige Nachlaß-Abschlagsprozent zu berücksichtigen ist.

Die im Immobilienverkehr zu entrichtenden Vermögensübertragungsgebühren sind, als die Kapitalsanlage betreffend, nicht abzugsfähig.

d. Schuldzinsen.

Als Abzugspost vom Gebäudeeinkommen kommen hier nur

²⁾ Dieser Berechnungsmodus der Amortisationsquote wurde im F. M. E. vom 16./I. 1898, Z. 1726 festgestellt und im F. M. E. v. 18./IV. 1902, Z. 6382, welch letzterer in Erledigung einer Eingabe des Hansherrnvereines in Wien an diesen gerichtet wurde, sehr ausführlich begründet.

³⁾ Werden die Zinsheller durch den Hausvermieter eingehoben und an die Kommune abgeführt, so sind dieselben, soferne sie im Bruttozins in Empfang gestellt sind, natürlich abzugsfähig.

Die Kosten der Herstellung des Trottoirs, zu welcher die Hausbesitzer nach der Bauordnung verpflichtet sind, stellen sich als Konkurrenzbeiträge zu öffentlichen Zwecken dar und sind als Umlagen zum Abzuge geeignet (V. G. H. E. v. 26./V. 1904, Z. 5627).

die Zinsen von Kapitalien in Betracht, welche auf Gebäuden hypotheciert sind, deren Ertrag in derselben Fassion als Einkommen einbekannt wurde.

Durch die Hypothecierung eines verzinsbaren Schuldkapitals auf einem inländischen Gebäude, dessen Ertrag an eine im Auslande wohnhafte Person fließt⁴⁾, ist die Abzugsfähigkeit der Schuldzinsen nach § 161, al. 2 des P. E. St. G. begründet⁵⁾.

Zinsenquittungsstempel sowie Regiebeiträge sind, (als dauernde Lasten), als Abzug zu passieren, nicht aber die anlässlich der Aufnahme eines Darlehens verausgabten Prozentual- und Stempelgebühren, Drucksorten und Portispesen. (V. G. H. E. v. 26./II. 1906, Z. 2208).

Ebensowenig sind zum Abzuge geeignet Kapitalrückzahlungen, (§ 162, Z. 1, P. E. St. G.) und Stempel für die Quittierung gezahlter Kapitalannuitäten. (V. G. H. E. v. 26./II. 1906, Z. 2208.)

e. Dauernde Lasten.

Als Lasten, welche das Gebäudeeinkommen dauernd schmälern und abzugsfähig sind, kämen in Betracht: Auf dem Gebäude hypothecierte Altenteile, Leibrenten, Renten, Wohnungsrechte, sofern ein privatrechtlicher Titel dieser Verpflichtungen, (Vertrag, Vergleich), vorliegt und dieselben nicht auf einer allgemeinen gesetzlichen Alimentationspflicht beruhen; (§ 160, Z. 6).

Ist das letztere der Fall, wie z. B. bei der Alimentationsverpflichtung des im Einverständnisse mit seiner Gattin gerichtlich geschiedenen Ehegatten, so ist der Alimentationsbetrag bis zu der Höhe, bis zu welcher die gesetzliche Verpflichtung besteht, auch dann nicht zum Abzuge geeignet, wenn zur Sicherung desselben eine Urkunde abgefaßt worden wäre und die Intabulierung des Alimentationsanspruches stattgefunden hätte.

Für die Berechnung der Höhe aller dieser Abzüge sind dieselben Zeitperioden maßgebend, wie für die Berechnung des Einkommens.

B. Die Fassion des Ertrages aus Hausbesitz zur Hauszinssteuer.

In Österreich gibt es eine zweifache Art der Gebäudebesteuerung, die Hauszinssteuer und die Hausklassensteuer, deren jede von besonderen, voneinander gänzlich abweichenden Prinzipien beherrscht ist.

⁴⁾ Wie bereits oben ausgeführt, ist ein solches Einkommen personalsteuerpflichtig; (§ 153, Z. 1, l. b und Z. 2, l. b).

⁵⁾ Nach § 161 sind bei jenen Einkommen, welche aus dem Inlande anderswohin bezogen werden nur jene Abzüge statthaft, welche auf den inländischen Einkommensquellen haften. In Art. 8 der V. V. V. IV wird ausgeführt, daß „ein Haften auf der inländischen Einkommensquelle“ nicht schon dadurch begründet wird, daß eine persönliche, verzinsliche Schuld des Steuerpflichtigen als Hypothek im Grundbuche eingetragen ist. Vielmehr müssen Schuld und Zinsen im wirklichen wirtschaftlichen Zusammenhange mit der inländischen Einkommensquelle stehen. Im Widersprache hiemit steht oben zitiertes V. G. H.-E.

Hier sind nur die Bestimmungen, welche die Fassion zur Hauszinssteuer tangieren, anzuführen¹⁾. Soweit als möglich soll die Reihenfolge des vorhergehenden Abschnittes dabei eingehalten werden.

I. Steuersubjekt und Steuerobjekt.

Da die H. Z. St. als Objektsteuer mit dem Gebäude als solchem verknüpft ist, trifft sie jeden Besitzer oder Nutznießer desselben, ohne Unterschied der Staatsangehörigkeit und des Wohnsitzes.

Der jeweilige Besitzer ist nicht nur zur Zahlung der laufenden Steuerschuldigkeit, sondern auch aller, bis zu seinem Erwerbe aufgelaufenen und noch aushaftenden Steuerrückstände verpflichtet.

Die subjektive Steuerpflicht ist also an den Besitz eines hauszinssteuerpflichtigen Objektes geknüpft. Welche sind diese Objekte?

Die H. Z. St. trifft, (im Gegensatz zur Hausklassensteuer, von welcher nur Wohngebäude getroffen werden), alle Gebäude, also auch solche, die gewerblichen oder landwirtschaftlichen Zwecken dienen.

Doch bestehen gesetzlich normierte Ausnahmen von dieser Steuerpflicht, 1. aus dem Titel der Widmung des betreffenden Gebäudes, (permanente Steuerfreiheit), und 2. aus dem Titel der Bauführung, (zeitliche Steuerfreiheit).

ad 1. Aus dem Titel der Widmung sind von der Entrichtung der H. Z. St. gänzlich befreit

a) Kirchen, das sind alle dem gottesdienstlichen Kulte dienenden Gebäude der einzelnen Glaubensgenossenschaften; die Pfarrgebäude²⁾, bischöflichen Residenzen und die Klostergebäude der Mendikantenorden³⁾, soweit sie ausschließlich ihrer Bestimmung nach verwendet werden.

b) Staatsgebäude, soferne sie ausschließlich der öffentlichen Verwaltung gewidmet sind, Militärkasernen⁴⁾, die ständischen Landhäuser und Gebäude, endlich die öffentlichen, (nicht gemieteten), Gebäude für Unterbringung der National- oder Landes-Museen.

¹⁾ In Wien, sowie in allen Orten, in denen sämtliche Gebäude, oder wenigstens die Hälfte derselben, und außerdem die Hälfte der Wohnbestandteile einen Zinsertrag durch Vermietung abwerfen ist die H. Z. St. zu entrichten. (Hauszinssteuerpflichtige Orte nach § 1, lit. a des Gesetzes v. 9./II. 1882, R. G. Bl. Nr. 17). In den nicht hauszinssteuerpflichtigen Orten ist die H. Z. St. nur von solchen, mehr als drei Wohnbestandteile enthaltenden Gebäuden, welche ganz oder teilweise durch Vermietung benützt werden, zu entrichten.

²⁾ Auch die Bestandteile von Privatgebäuden, welche ausschließlich zu Zwecken der pfarrlichen Amtsführung und zur Wohnung des Pfarrers bestimmt sind, vorausgesetzt, daß dem Hausbesitzer hierfür kein Zins entrichtet wird.

³⁾ Nicht aber die Klostergebäude der Dominikaner.

⁴⁾ Nach dem § 18 des Gesetzes vom 11./VII. 1879, R. G. Bl. Nr. 93 sind auch Privatgebäude, die dauernd und nur gegen Entrichtung der tarifmäßigen Vergütung der Militärbequartierung gewidmet sind von der H. Z. St. befreit, solange sie dieser Bestimmung dienen. (Vgl. Anmerkung 12 auf Seite V.)

(c Spitäler, die Gebäude öffentlicher Lehranstalten⁵⁾, endlich solche Privatgebäude, welche den Zwecken der Wohltätigkeit und Barmherzigkeit ausschließlich gewidmet sind. Das Urteil darüber, ob dies der Fall sei, liegt im diskretionären Ermessen der Behörde.

ad 2. Aus dem Titel der Bauführung sind zeitlich befreit:

a) Für die Dauer von 12 Jahren, „Neubauten; Umbauten, das sind Gebäude oder Gebäudebestandteile, welche an Stelle eines bis auf die Erdoberfläche niedrigerissenen Baues oder eines Teiles desselben, neu errichtet werden; endlich Zubauten, welche dann vorliegen, wenn auf ein bestehendes Gebäude ein Stockwerk neu aufgesetzt, oder an dasselbe ein neuer Trakt angebaut wird“. Die Steuerfreiheit für Zubauten und teilweise Umbauten erwächst jedoch nur dann, wenn die zugebauten, resp. umgebauten Bestandteile sich als „zur selbständigen Benützung geeignete Gebäudebestandteile“ darstellen. Während der Dauer der 12jährigen Baufreiheit wird an Stelle der H. Z. St. eine 5%ige Staatssteuer vom Nettozinsertrag eingehoben, während die Landes- und Gemeinde-Umlagen in voller Höhe zu entrichten sind.

b) Für die Dauer von 24 Jahren, Arbeiterwohnhäuser, sofern dieselben innerhalb 10 Jahren nach Inkrafttreten des Gesetzes vom 9./II. 1892, R. G. Bl. Nr. 37 errichtet werden, und beim Bau und bei der Vermietung derselben alle durch dieses Gesetz als Voraussetzung für die Erlangung der 24jährigen Steuerfreiheit detailliert normierten Bedingungen eingehalten sind.

II. Ermittlung des hauszinssteuerpflichtigen Zinses (Mietwertes).

1. Gegenstand der Bemessungsgrundlage.

Der H. Z. St. unterliegen in hauszinssteuerpflichtigen Orten die Erträge, resp. Ertragswerte⁵⁾ aller vermieteten, resp. selbst benützten oder Dritten unentgeltlich zur Benützung überlassenen Gebäude⁶⁾.

Im Falle entgeltlicher Vermietung werden also die faktischen Mietzinse, im Falle der Selbstbenützung oder der unentgeltlichen Überlassung steuerpflichtiger Objekte, die Mietwerte der letzteren zur H. Z. St.

⁵⁾ Die Qualifikation als öffentliche Lehranstalt ist nach den Bestimmungen des Reichsvolksschulgesetzes vom 14./V. 1869, R. G. B. Nr. 62 zu beurteilen.

⁶⁾ In den nicht hauszinssteuerpflichtigen Orten, in welchen nur die vermieteten oder teilweise vermieteten Häuser, — letztere mit Ausnahme von Objekten mit nur drei, teils vermieteten, teils aber vom Eigentümer selbst benützten Wohnbestandteilen, sofern sie einer der drei untersten Stufen des Hausklassensteuertarifes eingereicht sind, — der H. Z. St. unterworfen sind, sind daher die zur Gänze selbstbewohnten, (Dritten unentgeltlich zur Wohnung überlassenen) Häuser mit der Hausklassensteuer zu veranlagern. Die Hausklassensteuer trifft nur Wohnhäuser.

⁷⁾ Nicht als Gebäude gelten „Hütten, Buden, Kramladen und ähnliche Bauten“, welche auf fremdem Grunde gegen die Verpflichtung erbaut sind, daß nach einer bestimmten Zeit oder nach vorausgegangener Kündigung der Platz durch Abbrechen zur Verfügung gestellt werde, z. B. Verkaufskioske, Praterhütten u. a. m.

einzubekennen sein. Der Mietwert eines Gebäudes, (Gebäudeteiles) in hauszinssteuerpflichtigen Orten wird aber durch Vergleichung mit den Zinserträgen von Objekten in ähnlicher Lage und von gleicher Beschaffenheit ermittelt.

a) Mietzins: Da die H. Z. St. als Ertragsteuer nur solche Erträge, welche nicht schon von anderen Ertragsteuern getroffen sind, erfassen soll, so kommen als hauszinssteuerpflichtige Mietzinse nur die für die Benützung des Gebäudes selbst geleisteten Entgelte in Betracht. Als zum „Gebäude gehörig“ werden die im § 297 des Allgem. bürgerl. Gesetzbuches aufgezählten Pertinenzien, d. s. alle Gegenstände, die mit dem Hause erd-, mauer-, niet- und nagelfest verbunden sind, wie „Braubpfannen, Brantweinkessel, eingemauerte Schränke, Badevorrichtungen, Waschkessel, Herde u. dgl.“, oder Dinge, die zum anhaltenden Gebrauche eines Ganzen bestimmt sind, wie „Brunneneimer, Jalousien u. dgl.“ behandelt.

Gleichgültig ist es, ob die Vergütung in Geld oder in Geldeswert, z. B. in Arbeitsleistungen oder Naturalien, erstattet wird, ob die Benützung des Gebäudes und seiner Pertinenzien im Bewohnen oder in einer anderen Benützungsart besteht, wie in der Verwendung der Hausmauer zu Reklamezwecken, der Schornsteine und Gesimse zur Anbringung von Leitungsdrähten aller Art: Soferne der Entgelt für die unmittelbare Benützung des Gebäudes und der rechtlich als Gebäudeteile geltenden Pertinenzien entrichtet wird, ist er als Mietzins der H. Z. St. zu unterziehen.

Dagegen sind jene im Zinse enthaltenen Beträge, welche für die Benützung von Gegenständen entrichtet werden, die nicht als Teile des Gebäudes zu gelten haben, als nicht zum Gebäudemietzins gehörig, aus der H. Z. St. Bemessungsgrundlage auszuschneiden.

Hierher gehört die Teilquote des Mietzinses für Benützung der mit den Gebäudelokalitäten mitvermieteten, ein Zugehör derselben nicht bildenden Mobilien und Inventarien, als: „Möbel, Bett- und Tischwäsche, Geschirr, das Maschinen- und Werkzeuginventar in Fabriken und Werkstätten“.

Ferner sind der H. Z. St. nicht unterworfen: die Entgelte für Gartenbenützung, weil der Ertrag von Gärten bereits durch die Grundsteuer getroffen ist⁷⁾, die Vergütung für die in dem Bestandvertrage mit erworbene Befugnis zur Ausübung von auf dem Hause radizierten Gerechtigkeiten, wie z. B. von Gewerberechten; diese sind bereits durch die Erwerbsteuer getroffen⁸⁾.

Aus letzterem Grunde sind die Mietwerte von Wohnungen, welche im Betriebe von Hotels und Einkehrhäusern an einkehrende Gäste und Reisende vermietet werden, unabhängig von den aus der Abgabe der

⁷⁾ Dagegen sind die für Vermietung von Hofräumen, (zu welchen auch die gartenartig hergerichteten Gasthaushöfe gerechnet werden), geleisteten Vergütungen hauszinssteuerpflichtig, weil Höfe als Gebäudeannexe gelten und deshalb von der Grundsteuer befreit sind.

⁸⁾ Die mit dem Besitze gewisser Häuser in Pilsen verbundene Braugerechtigkeit ist durch die besondere Erwerbsteuer, (II. Hauptstück d. P. St. G.), bereits besteuert.

Zimmer tatsächlich erzielten Einnahmen, durch Vergleichung mit Wohnungen in derselben Lage und von gleicher Beschaffenheit festzustellen und nur in dieser Höhe der H. Z. St. zu unterziehen, da der über den Durchschnittsmietwert erzielte Mehrertrag einen Teil des Gewerbeeinkommens bildet und somit bereits mit der Erwerbsteuer getroffen ist.

Endlich ist es noch gestattet, folgende Extrabeiträge der Mieter zu den Kosten der Hausverwaltung als nicht hauszinssteuerpflichtig auszuscheiden:

α) Zinskreuzer, Wasserpfennige und Aufspritzungskosten, sofern dieselben vom Hausbesitzer tatsächlich an die zur Einhebung dieser Auflagen berechtigten Korporationen, (Gemeinden), abgeführt werden⁹⁾.

β) Hausbeleuchtungskosten¹⁰⁾ und gegebenenfalls die Regieauslagen für den Betrieb eines Liftes.

b) Mietwert: Alles hier bezüglich des Mietzinses Gesagte gilt auch in analoger Anwendung vom Mietwert selbstbenützter oder unentgeltlich zur Benutzung an Dritte überlassener Objekte.

Von dem auf diese Weise, (unter Zugrundelegung der im Folgenden sub Z. 2 zu erwähnenden Durchschnittsberechnung), ermittelten Nettozins¹¹⁾ kommt noch ein ex offa in Abschlag zu bringendes Erhaltungs- und Amortisations-Perzent in Abzug. (In Wien 15%)¹²⁾. Von der erübrigenden Summe wird die H. Z. St. perzentuell, (in Wien 26 $\frac{2}{3}$ %), bemessen.

2. Die für die Durchschnittsberechnung der Nettozins maßgebenden Zeitperioden.

Durch das Gesetz v. 12./VII. 1896, R. G. Bl. Nr. 120, wurde bestimmt, daß die Bemessung der H. Z. St. in hauszinssteuerpflichtigen Orten stets für eine Zeitperiode von zwei Jahren zu erfolgen habe.

⁹⁾ Hingegen ist jeder Beitrag des Mieters zur H. Z. St. ein Bestandteil des steuerpflichtigen Mietzinses, somit in die Bemessungsgrundlage einzubeziehen,

¹⁰⁾ In Wien geschieht die Veranschlagung der Beleuchtungskosten pauschaliter in der Weise, daß für jede Gasflamme, (elektrische Lampe), 31 K 50 h, für jede Petroleumlampe 26 K 50 passiert wird. Nur die Kosten der Beleuchtung der Hausflur und des Stiegenhauses sind aus dem Zins auszuscheiden.

¹¹⁾ In der Fassion zur H. Z. St. sind alle Beträge stets im Bruttoansatze, also unter Einbeziehung auch der nicht hauszinssteuerpflichtigen Quoten des Zinses einzusetzen. Die nicht steuerbaren Teile des Bruttozinses sind anmerkungsweise anzuführen. Beträge z. B. der Bruttojahreszins einer Wohnung 2400 K, so ist dieser Betrag, (je 600 K für ein Quartal), in voller Höhe in die entsprechenden Kolonnen des Fassionsformulars einzusetzen. In der Anmerkungsrubrik wären dann die auszuscheidenden Beträge anzuführen, z. B. „Hievon ab 300 K für Gartenbenützung, 100 K für Möbelbenützung, 30 K für Benützung der beigeestellten Beleuchtungskörper.“

Erschiene der nach Abzug dieser ausgeschiedenen Beträge für die Wohnung verbleibende Mietzins verhältnismäßig gering, so wäre, falls die Partei auf ihrer Fassion beharrt, der faktische Mietwert im Parifikationsverfahren, durch Vergleichung mit Objekten in gleicher Lage und von ähnlicher Beschaffenheit, zu erheben und der Besteuerung zugrunde zu legen.

¹²⁾ Da sonach die Erhaltungs- und Amortisations-Kosten durch den perzentuellen Abschlag ex offa berücksichtigt sind, ist es nicht statthaft, einen Teil des Mietzinses als Beitrag zu den als Kosten für Reparaturen zu bezeichnen und, als nicht zum Mietzins, gehörig auszuscheiden.

Die Höhe der für diese Zeit zu erwartenden Nettomietzinse, (Nettomietwerte), ist nach dem Durchschnitt der zwei letzten, der Steuerperiode vorangegangenen Jahre zu ermitteln.

Für die Bemessungsperiode 1907/1908, d. i. für die Zeit vom 1./I. 1907 bis 31./XII. 1908, waren z. B. in Wien die Durchschnitte der Nettomietzinse, welche in der Zeit vom 1./XI. 1904 bis 31./X. 1905 und vom 1./XI. 1905 bis 31./X. 1906 erzielt wurden, maßgebend. Die Verlegung der der Durchschnittsberechnung zugrundezulegenden zwei Jahre in die Zeit vom 1./XI. bis 31./X. geschieht in Wien mit Rücksicht auf die daselbst bestehenden Vermietungsperioden.

Besteht das zu steuernde Gebäude noch nicht zwei Jahre, so ist der in der Zeit seines Bestandes bis zu Beginn der Steuerperiode tatsächlich eingegangene Zins verhältnismäßig auf zwei Jahre zu berechnen, und die Hälfte dieser Summe jedem der beiden Steuerjahre zugrundezulegen.

Ein Gebäude wäre z. B. erst im Jahre 1906 erbaut und erst ab 1. August 1906 vermietet worden. Der Gesamtnettozinsenertrag im Augustquartale betrüge 1200 K. Für das Novemberquartal würde in Folge der Steigerung einiger Mietzinse ein Gesamt-Reinertrag von 1500 K in den geänderten Mietverträgen bedungen sein. In der Zeit vom 1./VIII. bis 31./XII. 1906 wären also 2200 K eingegangen. Der auf zwei Jahre berechnete Nettozinsenertrag betrüge hiernach 10.560 K, (wenn in fünf Monaten der Ertrag 2200 K beträgt, so beläuft er sich in 24 Monaten auf 10.560 K), und es wären der Bemessung der zwei Steuerjahre 1907/08 je Nettozinse von 5280 K zugrundezulegen.

Bezüglich solcher Wohnungen, die zur Zeit der Fassionslegung, (d. i. gewöhnlich der Augusttermin des der Steuerperiode vorausgehenden Jahres), leer stehen, resp. die ganze, der Durchschnittsberechnung zugrundeliegende Zeitperiode hindurch leer gestanden haben, gilt, daß auch deren Mietwert in die Fassion, (die ja den zu erwartenden Ertrag der folgenden zwei Jahre ausweisen soll), aufzunehmen ist. Bleibt dann die Wohnung auch im Laufe des Steuerjahres leer, so erfolgt über entsprechende Anzeige des Hausbesitzers die verhältnismäßige Steuerabschreibung aus dem Titel der Leerstehung¹³⁾.

Dieselben Grundsätze gelten für die Einbringung der Bekenntnisse zur Bemessung mit der 5%igen Steuer vom Ertrage solcher Häuser, die aus dem Titel der Bauführung von der Hauszinssteuer befreit sind.

¹³⁾ Die Anzeige muß ausdrücklich, (nicht bloß etwa durch Anmerkung in der H. Z. St.-Fassion) und innerhalb 14 Tagen nach Eintritt der Leerstehung eingebracht werden. Wird sie später eingebracht, so hat die Steuerabschreibung nur für die Zeit nach Einlangen der Anzeige zu erfolgen.

Verzeichnis der Häuser und ihrer Besitzer.

Zur gefälligen Beachtung! Häuser mit zwei oder mehr Fronten kommen nur einmal vor, und zwar dort, wo sich der Eingang, respektive der Haupteingang des Hauses befindet. Sollte also ein Haus mit mehreren Fronten in einer Straße nicht vorkommen, so ist dasselbe in einer der anderen Straßen zu suchen, in welcher die Häuserfronten gelegen sind.

Die fehlenden Orientierungs-Nummern in den Straßen entfallen entweder auf solche Häuser, deren Eingänge sich in anderen Straßen befinden, oder sie bestehen überhaupt noch nicht.

Bei Häusern, die noch keine Orientierungs-Nummer verliehen erhielten, ist die jeweilige Grundbuchs-Einlage-Nummer, beziehungsweise die Konskriptions-Nummer angegeben.

Abkürzungen: Mitb. = Mitbesitzer.

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
1	Achamergasse	Krimhilde Nikolai und Wanda Knallmayer
2	"	Ferdinand Hurnik
3	"	Hans und Elise Pacher
4	"	Dr. Robert Steinhauser
2	Alserbachstraße	Moritz Edler von Kuffner und Mitb.
4	"	Karl Gagstatter
5	"	Josefine Manker
6	"	Franz Kratzig, Pauline Sperl und Mitb.
8	"	Josef Witrofsky
10	"	Gustav und Pauline Rordorf

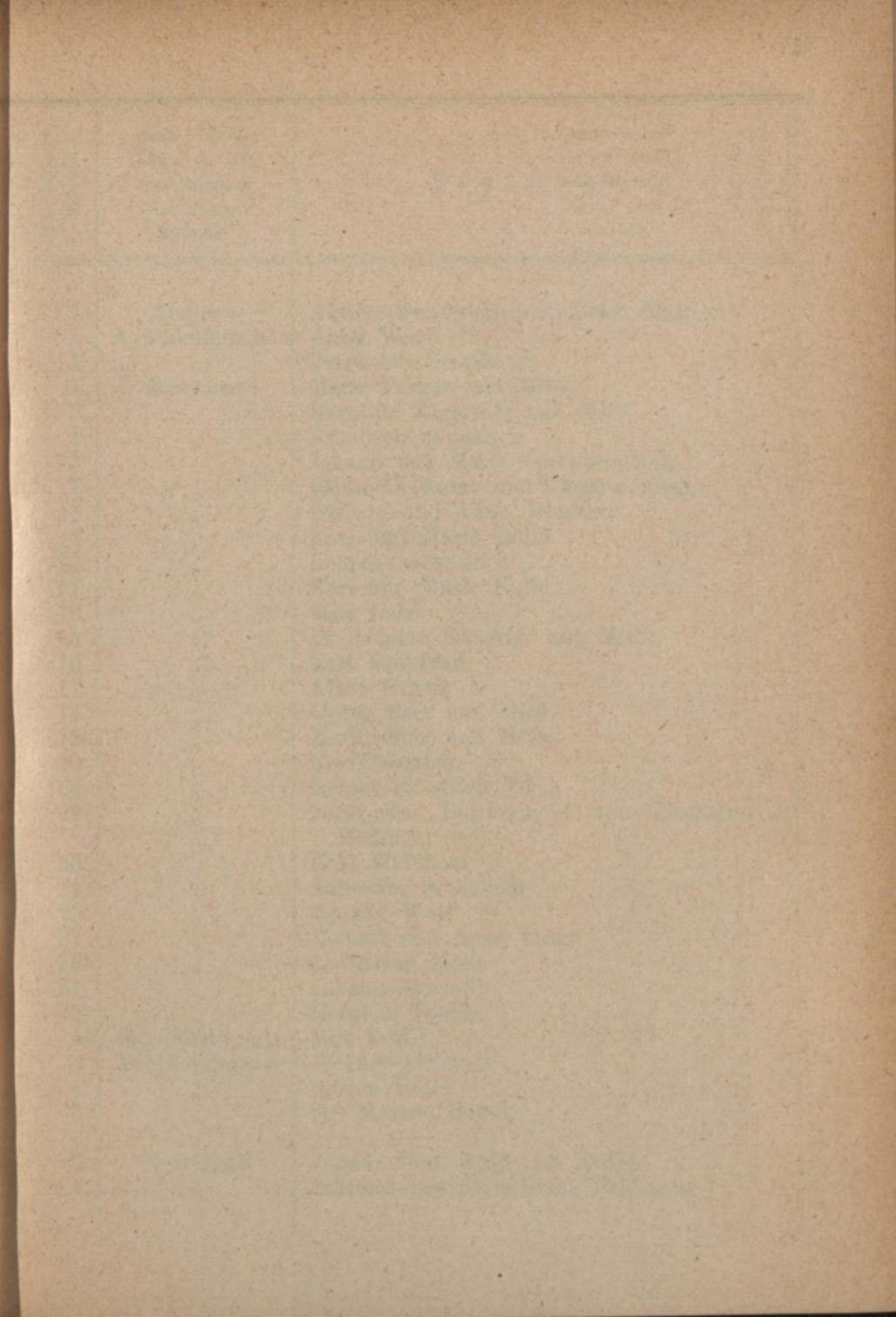
1871

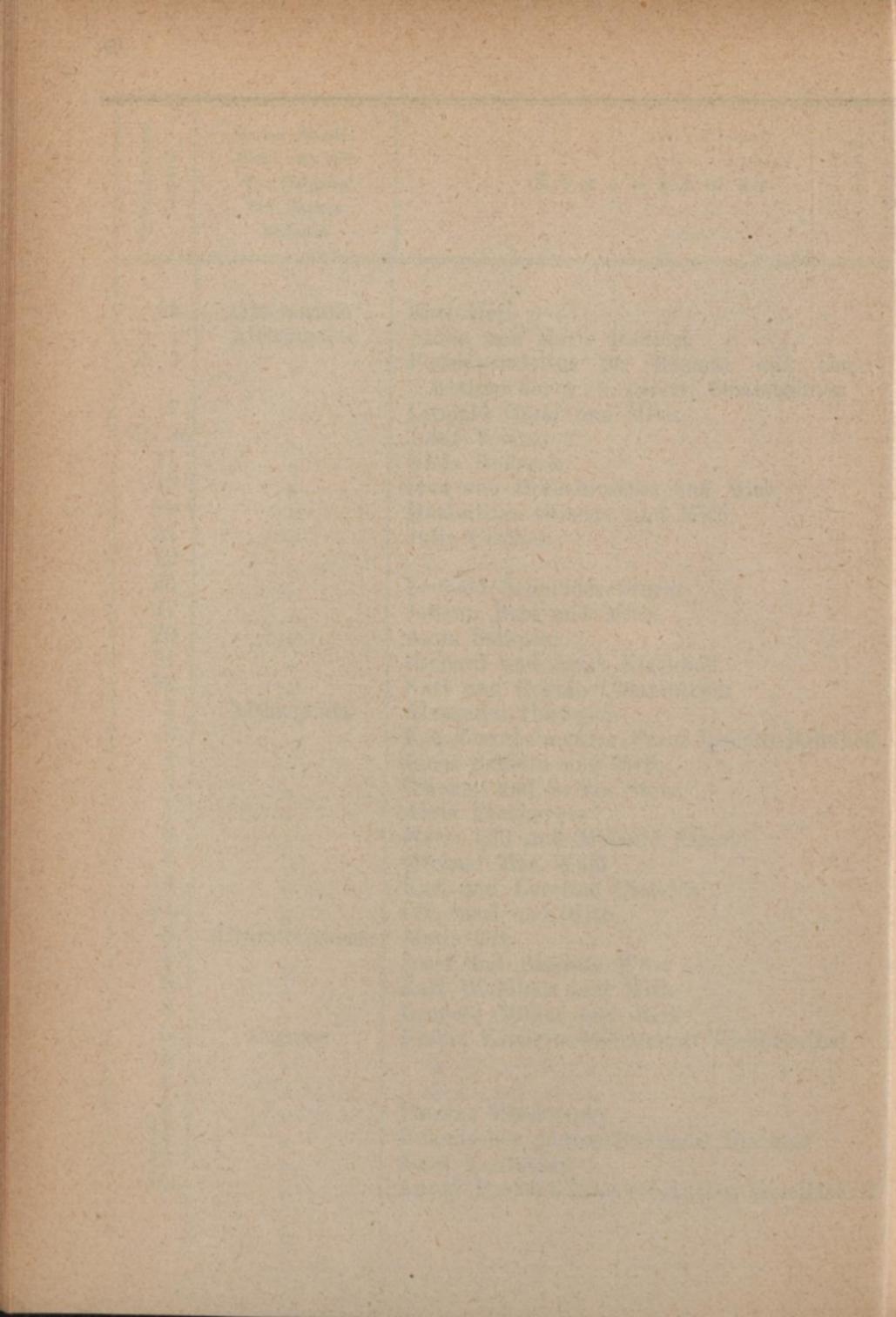
Vorsicht der Häuser und ihrer
Besitzer.

Die geübte Besorgung

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
10a	Alserbachstraße	„Allianz“, Lebens- u. Renten-Versicherungs- Aktiengesellschaft
13	„	Anna Höß und Mitb.
17	„	Marie Strauß
19	„	Adolf Werthner
20a	„	Ottokar und Sylvia Stern
22	„	Oskar Fellner und Mitb.
23	„	Gemeinde Wien
24	„	Oskar Fellner und Mitb.
25	„	Elisabeth und Hermann Marcher
26	„	Oskar Fellner und Mitb.
30	„	Siegmund und Marie L'Allemand
31	„	Ferdinand Geiß
33	„	Ferdinand Dehm und Mitb.
35	„	Karoline Rimmer
37	„	Marie Chwalla
41	„	Salomon Stein
2	Alserstraße	K. u. k. Militär-Ärar
4	„	K. k. Allgem. Krankenhaus
6	„	Konrad Wittgenstein
8	„	Leopold Schrötter Ritter von Kristelli
10	„	Johann Schönbichler
12	„	Jacques Weißhappel und Mitb.
14	„	Johann und Karoline Linzer
16	„	Minna Wellensiek und Mitb.
18	„	Otto und Maximilian Friedmann und Mitb.
20	„	Friedrich Siemens
22	„	Dr. Michael Hainisch und Mitb.
24	„	Adolf Salzer und Mitb.
26	„	Wilhelm Rodeck
28	„	Martha Kaposi
30	„	Sparkasse der Stadt Innsbruck
32	„	Josefine Richter, Franz Hauptmann u. Mitb.
34	„	Berta Gräfin Chamaré
40	„	Egon Friedmann
42	„	Dr. Maximilian Hirsch

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
54	Alserstraße	Karl Heil
1	Althangasse	Anton und Marie Dietrich
3, 5	"	Pensionsinstitut für Beamte und Unter- beamte der k. k. österr. Staatsbahnen
7	"	Leopold Garai und Mitb.
9, 9a	"	Josef Wiener
11	"	Alois Budarek
13	"	Ivan von Hofmannsthal und Mitb.
19	"	Maximilian Stiasny und Mitb.
21	"	Julie Cischek
23	"	"
25	"	Leopold Schneider-Sturm
27	"	Johann Balz und Mitb.
29	"	Anna Schuster
31	"	Richard und Anna Kirchhoff
33	"	Karl und Regine Chlamtatsch
2	Althanplatz	Alexander Hartwich
3	"	K. k. Eisenbahn-Ärar (Franz Josefs-Bahnhof)
4	"	Ignaz Schlein und Mitb.
5	"	Ottokar und Sylvia Stern
7	"	Alois Eichberger
8	"	Marie Uhl und Melanie Samek
9	"	Michael Max Weiß
10	"	Karl und Karoline Dietrich
11	"	Ida Sassi und Mitb.
3	Altmüttergasse	Marie Ott
4	"	Josef und Antonie Wüst
5	"	Karl Weidholz und Mitb.
6	"	Leopold Müller und Mitb.
3	Augasse	Verein Kinderbewahranstalt Liechtenthal
5	"	" " "
7	"	" " "
9	"	Pauline Miserowsky
11	"	Böhmisches Aktien-Brauhaus Budweis
13	"	Josef Kaufmann
15	"	Anton Dreher's Brauerei-Aktien- Gesellschaft



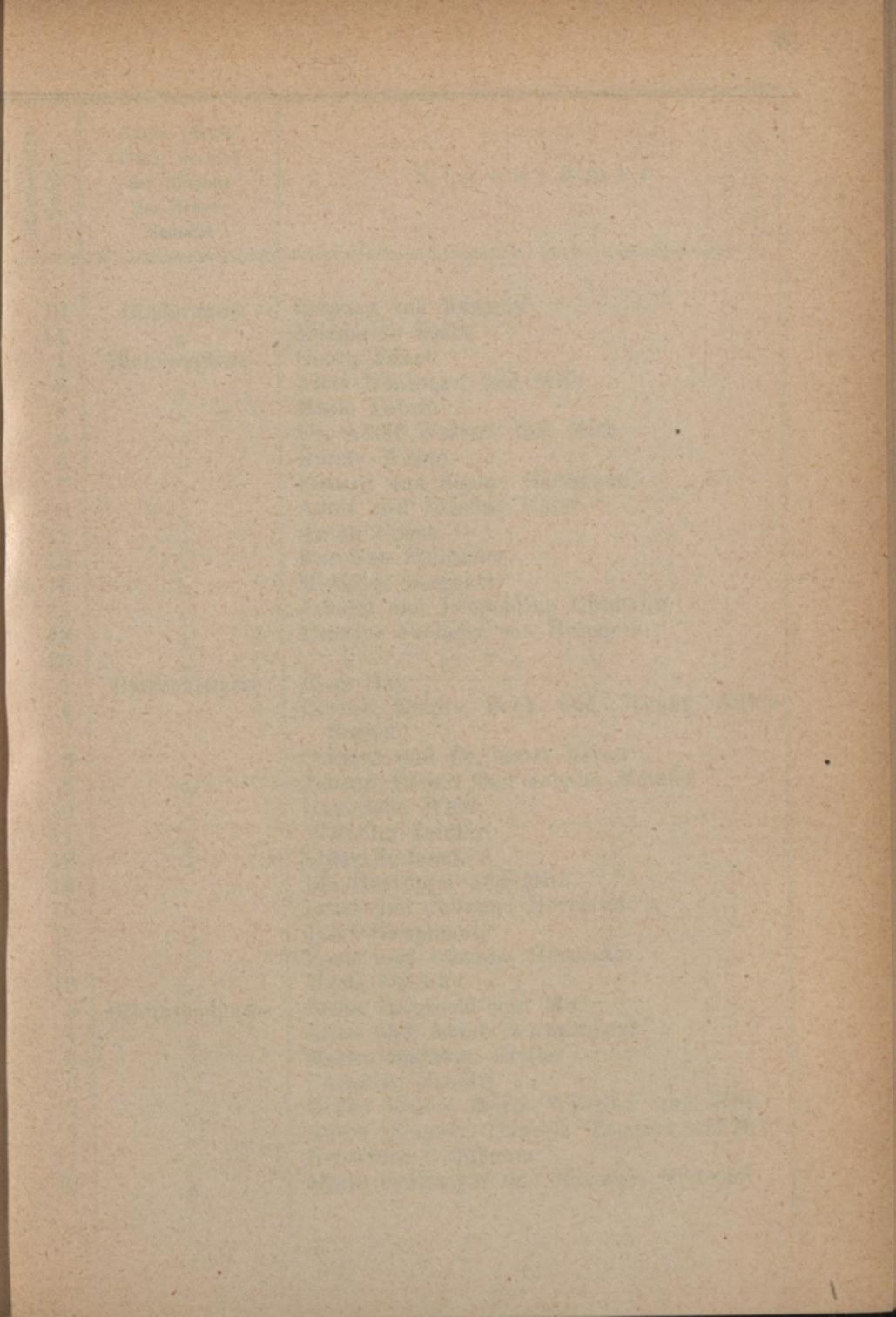


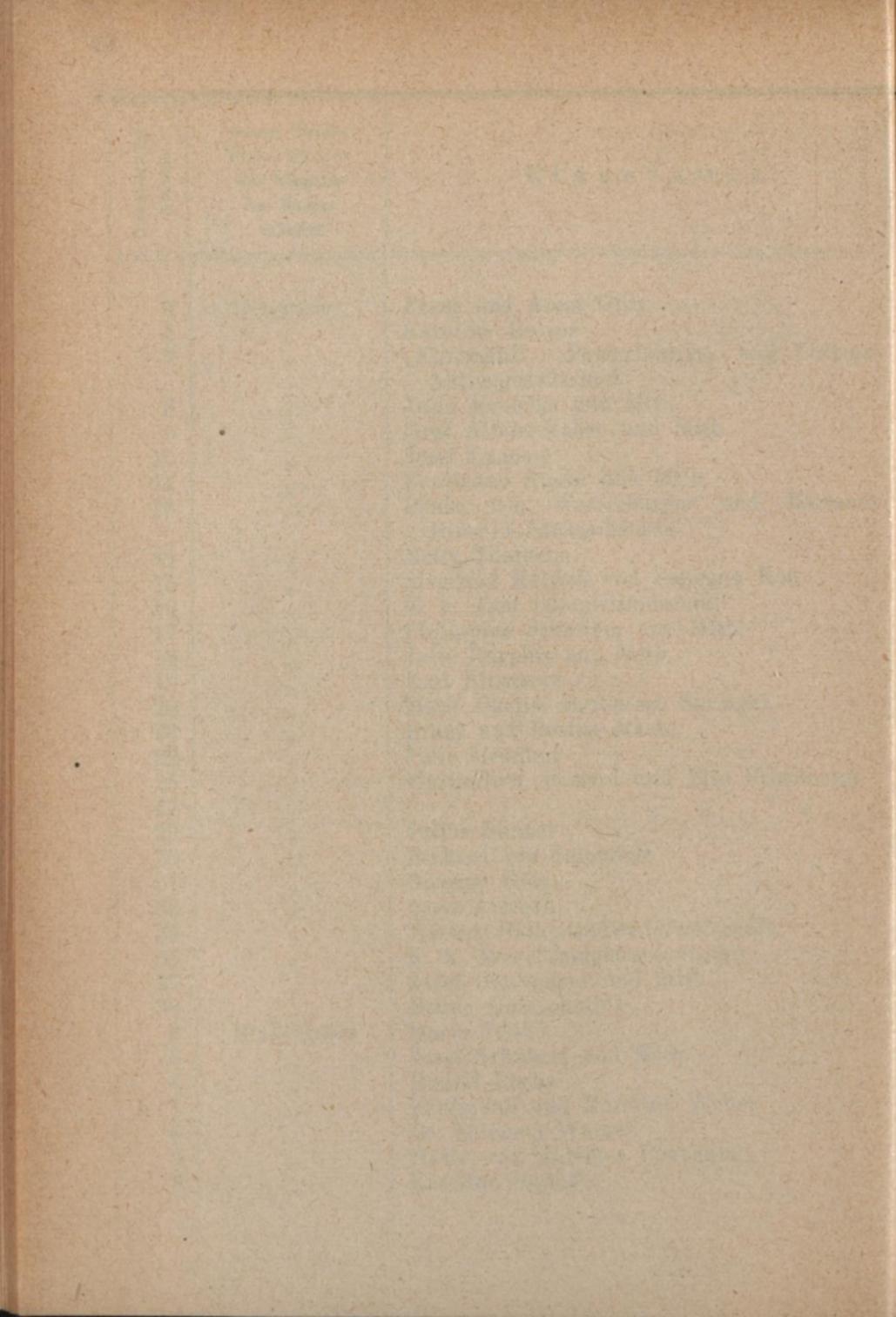
Orientierungs-
NummerGasse, Straße,
Platz, wo sich
der Eingang
des Hauses
befindet

Eigentümer

17	Augasse	Aktien-Gesellschaft Heinrich Mattoni
3	Ayrenhoffgasse	Anna Wayß
4	"	Bernhard Jerusalem
1	Badgasse	Marie Perger und Mitb.
3	"	Karoline Zögernitz und Mitb.
4	"	Friedrich Skydanek
5	"	Johann und Marie Trakowanitsch
7	"	Elisabeth Kainz und Therese Koch
8	"	Ludwig und Anna Schaffner
9	"	Karl und Marie Kölbl
10	"	Leopold Schreiber
11	"	Karl und Marie Kölbl
12	"	Karl Lehr
14	"	Dr. Gustav Künstler und Mitb.
16	"	Karl Hofmann
17	"	Albin Hineis
18	"	Georg Beer und Mitb.
19	"	Marie Meix und Mitb.
20	"	Karl Dietrich
21	"	Ernest Friedrich Teich
22	"	Nußdorfer Bierbrauerei von Bachofen & Medinger
23	"	Karl Weißhaar
24	"	Julie von Kukovich
25	"	Rosalia Wolf
27	"	Wenzel und Anna Lang
29	"	Katharina Koch
31	"	Johann Simandl
33	"	Kainz & Partik
4	Bauernfeldplatz	Max Déri
3	Beethovengasse	Josefine Grittner
4	"	Rosina Hajek
6	"	Dr. Markus Hayek
8	"	" " " "
3	Berggasse	Johann Graf Palffy ab Erdöd
4	"	Josefine und Klementine Feldmann

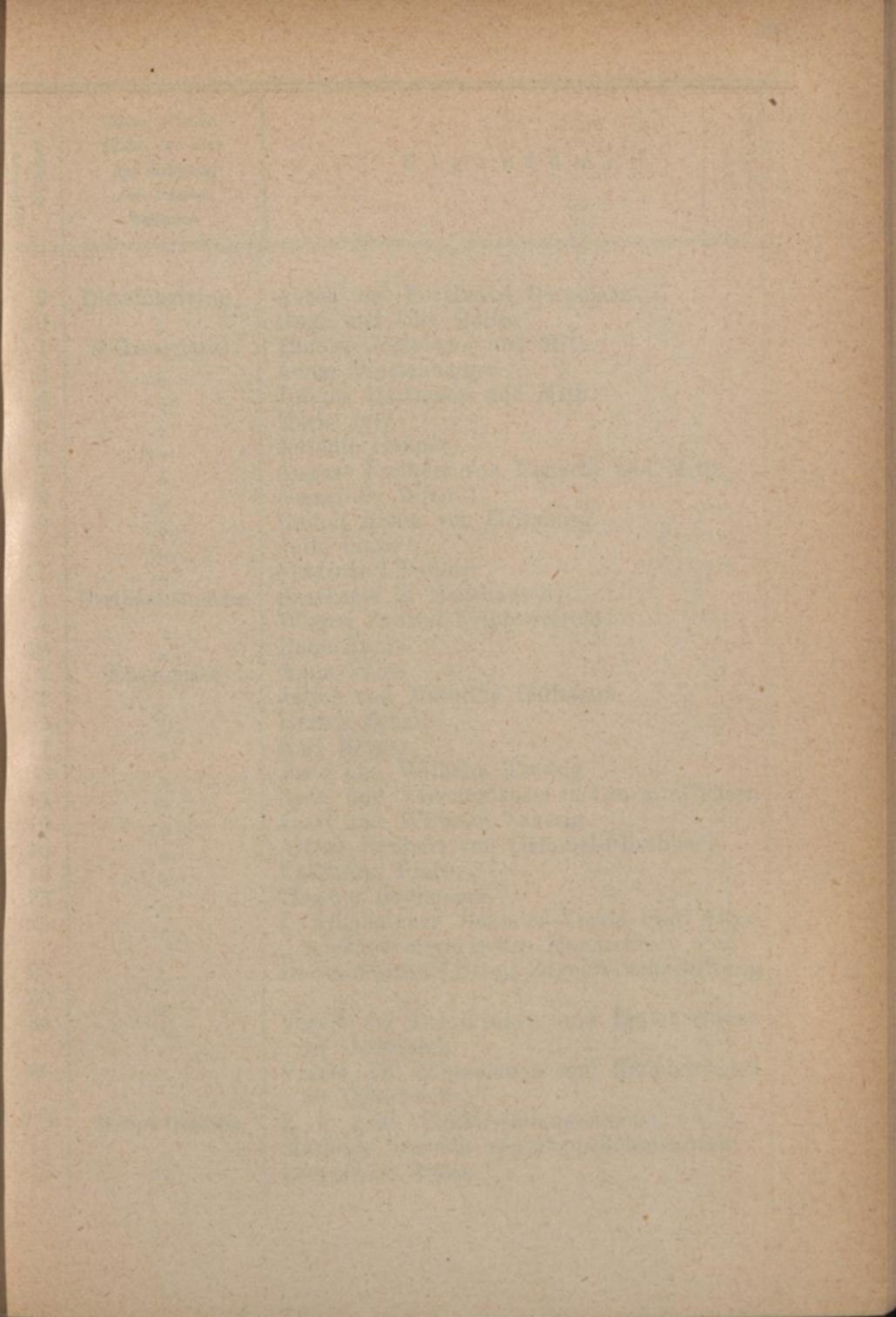
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
5	Berggasse	Franz und Anna Gilly
6	"	Karoline Breyer
7	"	"Elbemühl", Papierfabriks- und Verlags- Aktiengesellschaft
8	"	Julie Nemelka und Mitb.
9	"	Graf Alfons Zabeo und Mitb.
10	"	Josef Lederer
11	"	Ferdinand Strobl und Mitb.
13	"	Paula von Wasserburger und Marianne Baronin Ettingshausen
14	"	Betty Thalberg
15	"	Siegfried Kallich und Salomon Roß
16	"	K. k. Ärar (Handelsmuseum)
17	"	Philippine Schreiber und Mitb.
18	"	Julie Karplus und Mitb.
19	"	Karl Littmann
20	"	Marie Cäcilie Baronesse Springer
21, 23	"	Franz und Rosina Macht
22	"	Julie Grünhut
25	"	Maximilian, Eduard und Else Friedmann
27	"	" " " " " "
29	"	Julius Steiner
30	"	Richard von Salemfels
31	"	Richard Götz
32	"	Anna Lekisch
34	"	Wiener Hallentrödler-Gesellschaft
35	"	K. k. Ärar (Telephon-Zentrale)
37	"	Josef Obermayer und Mitb.
39	"	Benno Goldschmidt
2	Bindergasse	Marie Trisko
3	"	Josef Schubert und Mitb.
4	"	Rudolf Fuchs
5, 7	"	Ferdinand und Karoline Weber
6	"	Dr. Salomon Werner
8	"	Marie und Matthias Puxbaum
9	"	Karoline Strauß

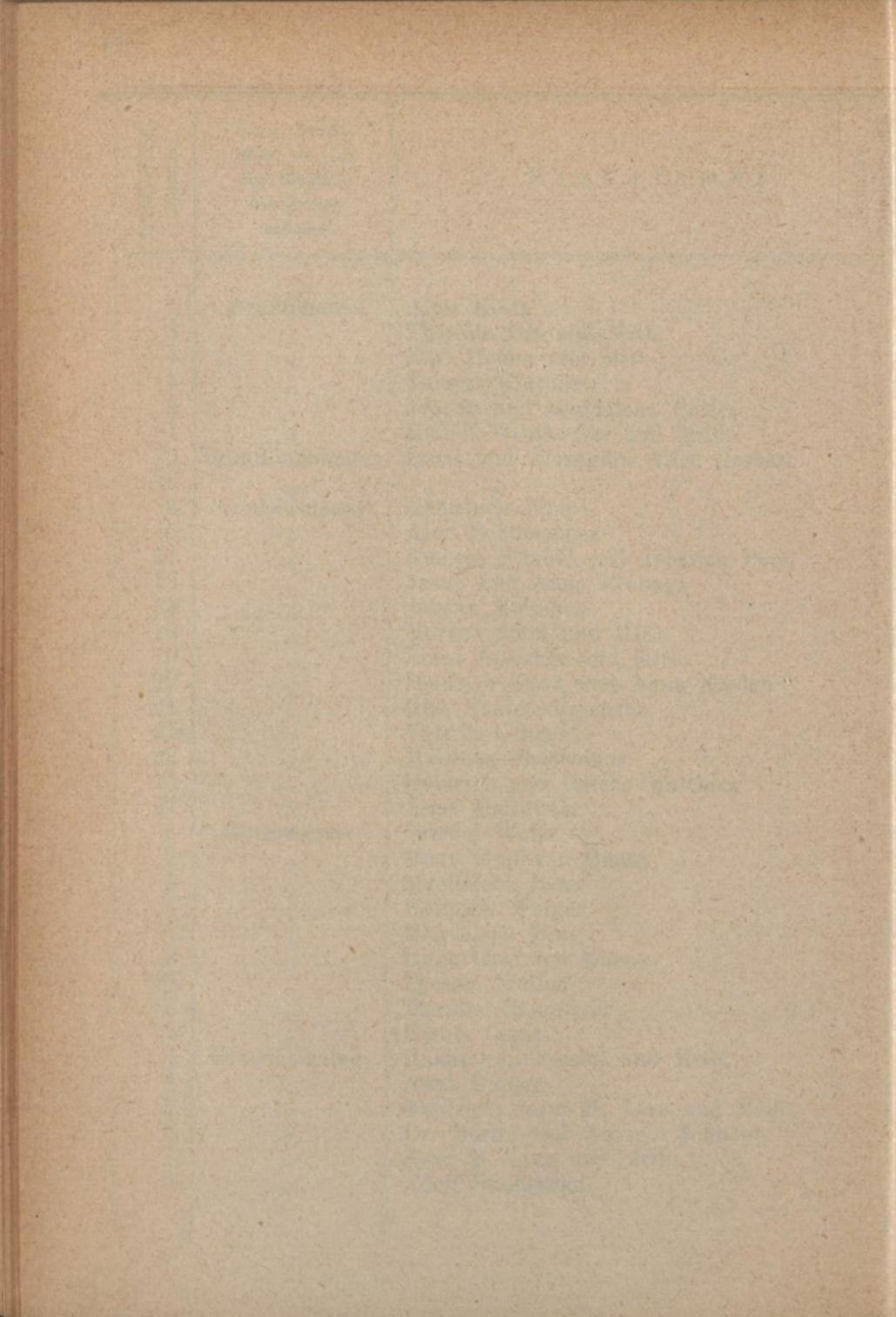




Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
10	Bindergasse	Stephan von Kvassay
11	"	Margarete Sachs
1	Bleichergasse	Georg Rauch
3	"	Alois Hönlinger und Mitb.
4	"	Marie Tutein
5	"	Dr. Adolf Waltner und Mitb.
6	"	Emmy Wehle
7	"	Eduard und Sophie Hartmann
8	"	Adolf und Josefine Maier
11	"	Anton Čapek
13	"	Karoline Emländer
14, 16	"	Mathilde Sieghart
15	"	Johann und Leopoldine Uhlmann
18	"	Theodor Freiherr von Haustein
20	"	" " " "
1	Borschkegasse	Rosa Hay
4	"	Gustav, Emilie Beck und Johann Anton Siwiec
6	"	Othmar und Dr. Ernst Reiser
8	"	Johann Berger und Johann Metzler
10	"	Gemeinde Wien
11	"	Wilhelm Zeidler
12	"	Ignaz Stefanek
14	"	Ida Gastinger und Mitb.
15	"	Ignaz und Johanna Hörmann
16	"	Josef Gaupmann
17	"	Ignaz und Johanna Hörmann
18	"	Marie Dalecky
3	Brünnlbädgasse	Berta Heimbold und Mitb.
4	"	Anna und Anton Schwaninger
5	"	Marie Charlotte Dittler
6	"	Christian Sandig
7	"	Guido Müller, Berta Würtzler und Mitb.
8	"	Anton Demmer, Theresia Waagner und Mitb.
11	"	Ernestine Grünbaum
12	"	Marie Dollmayer und Karoline Nietsche

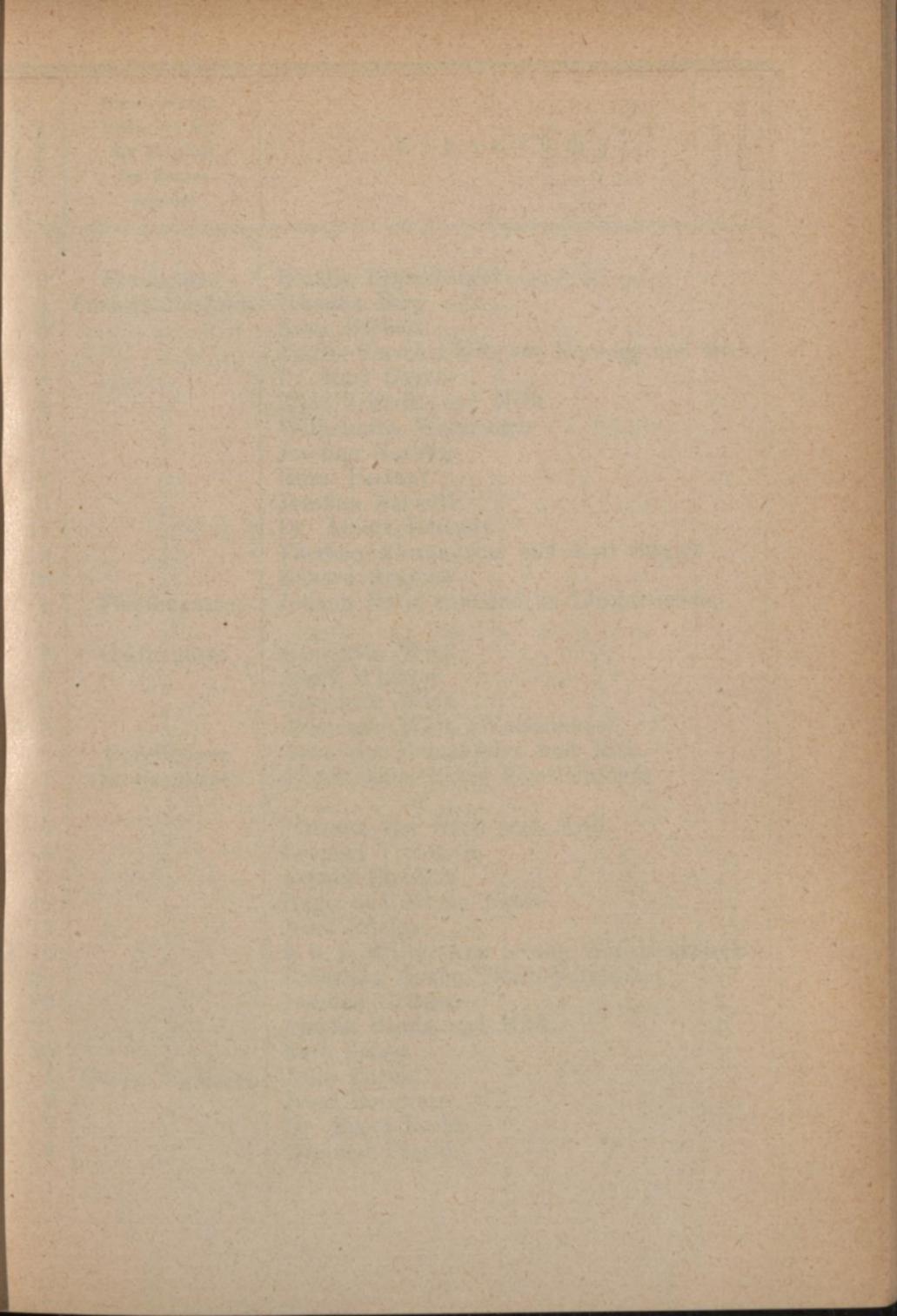
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
1	Brünnlgasse	Alois Koch
3	"	Theresia Ott und Mitb.
4	"	Karl Heider und Mitb.
5	"	Therese Klarnet
6	"	Johann und Magdalena Rotter
7	"	Rudolf Westhauser und Mitb.
15	Brünnlmühlgasse	Ignaz und Alexandra Alice Herbert
16	"	" " " " " "
2	Canisiusgasse	Gemeinde Wien
8, 10	"	Alois Schumacher
11	"	Ambros Schmid und Johanna Popp
13	"	Jakob und Anna Rinnagl
15	"	Johann Keischek
18	"	Markus Stein und Mitb.
19	"	Franz Abzieher und Mitb.
20	"	Heinrich Slova und Anna Kaplan
21	"	Otto Kadletz-Reymann
21a	"	Valerie Langer
22	"	Matthias Chocholous
25	"	Heinrich und Helene Matthies
27	"	Anna Halbritter
1	Clusiusgasse	Samuel Wolf
2	"	Hugo Graf von Dunay
3	"	Magdalena Benz
4	"	Heinrich Weiner
5	"	Magdalena Benz
9	"	Hugo Graf von Dunay
10	"	Therese Müller
11	"	Theodor Hämmerle
12	"	Emma Legat
3	Dietrichsteing.	Hanna von Foresti und Mitb.
4	"	Anna Kaplan
5	"	Siegfried, Josef M. Lion und Mitb.
6	"	Dr. Moritz und Antonie Schnepf
7	"	Josef M. Lion und Mitb.
8	"	Adolf Studnitzka

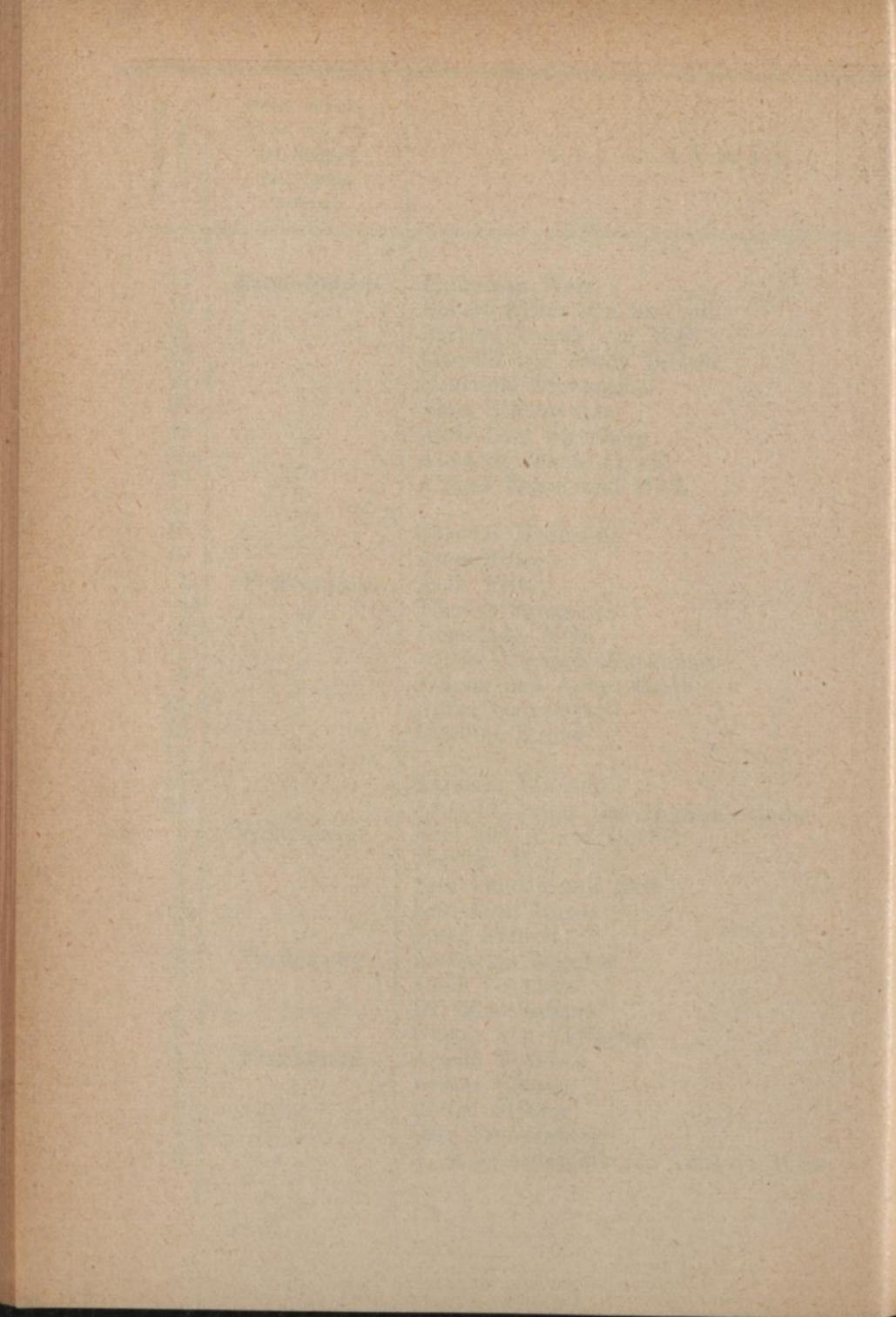




Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
9	Dietrichsteing.	Anton und Ferdinand Bergmann
10	"	Hugo und Ella Gallia
1	D'Orsaygasse	Therese Jochmann und Mitb.
3	"	Adam Westenberger
4	"	Juliana Hartmann und Mitb.
5	"	Marie Joly
6	"	Antonie Gaßner
7	"	August Freiherr von Engerth und Mitb.
8	"	Gemeinde Wien
9	"	Rudolf Ritter von Grimburg
10	"	Julie Lucas
11	"	Ferdinand Fellner
4	Dreihackengasse	Sparkasse in Mauthausen
7	"	Wiener Zentral-Krippenverein
10	"	Hans Kazda
1	Eisengasse	Anna Peine
2	"	Julius und Mathilde Hellmann
9a	"	Hersch Schall
11	"	Karl Berger
13	"	Josef und Wilhelm Taussig
14	"	Spar- und Vorschußkasse in Laa a. d. Thaya
15	"	Josef und Wilhelm Taussig
16	"	Alfred Freiherr von Gemmel-Flischbach
22	"	Katharina Pfalz
23	"	Theodor Grohmann
25	"	I. Allgemeiner Beamten-Verein der öster- reichisch-ungarischen Monarchie
28	"	Dr. Josef Ritter v. Ostoja-Zagórski'sche Stiftung
30	"	" " " " " " " " " " " "
34	"	Verein der Lehrerinnen und Erzieherinnen in Österreich
36	"	Verein der Lehrerinnen und Erzieherinnen in Österreich
5, 7, 9	Elisabeth-Promenade	K. k. Ärar (Polizei-Gefangenhaus)
11	"	Mathilde Baronin von Popp-Böhmstetten
15	"	Leopoldine Sturm

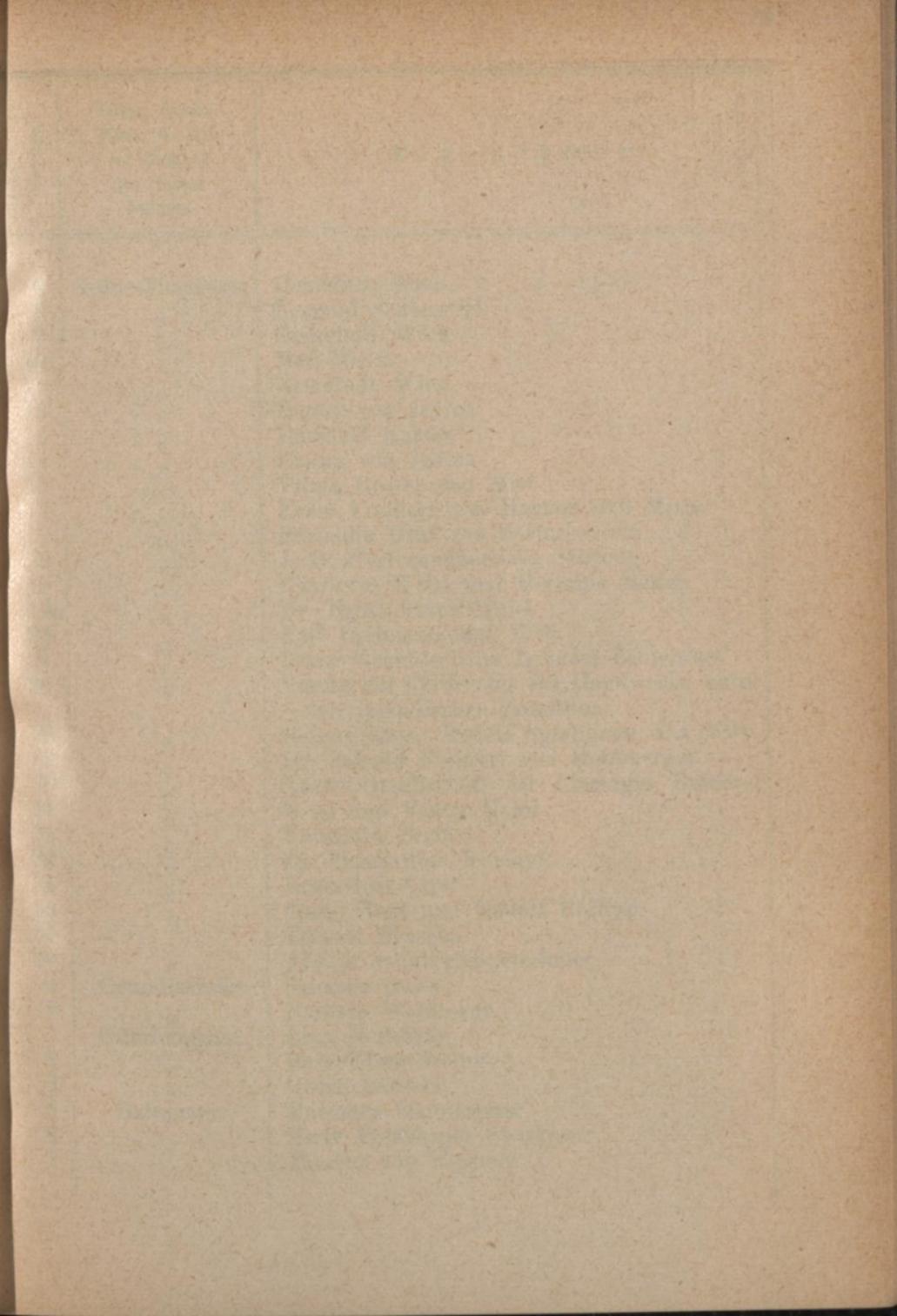
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
17	Elisabeth-Promenade	Katharina Waiz
19	"	Robert Ritter von Stockert
21	"	Barbara Tomek und Mitb.
25	"	Leopold und Jenny Bittner
27	"	Henriette Schumacher
29	"	Alois Schumacher
33	"	Alois Graf Sternberg
35a	"	Alma Stephanie Pröckl
39	"	Aloisia Erban und Mitb.
43	"	" " " "
45	"	Theodor Hämmerle
49	"	Anna Siller
1a	Fechtergasse	Alois Fritz
2b	"	Therese Saxsperger
3	"	Gemeinde Wien
4	"	Arnold Richard Wartmann
9	"	Johann und Agnes Barth
11	"	Anton Dobrowsky
13	"	Karoline Strauß
15	"	" "
16	"	Karoline Wieland
22	"	Leopold. Julius und Hermine Garai
1	Ferstelgasse	Karl und Albert Goebel
3	"	Josefine Flatz
4	"	Salo Landau und Mitb.
5	"	Karl Graf Hoyos
6	"	Josef Kolisch
6	Fluchtgasse	Katharina Marcher
7	"	Josef Vechiatto
8	"	Dr. Max Kahane
9	"	Gustav von Vallaszky
1	Frankgasse	Arnold Fröhlich
2	"	Lorenz Clauser
4	"	Alfred Straßer
6	"	Otto Freudenberg
8	"	K. k. Gesellschaft der Ärzte in Wien

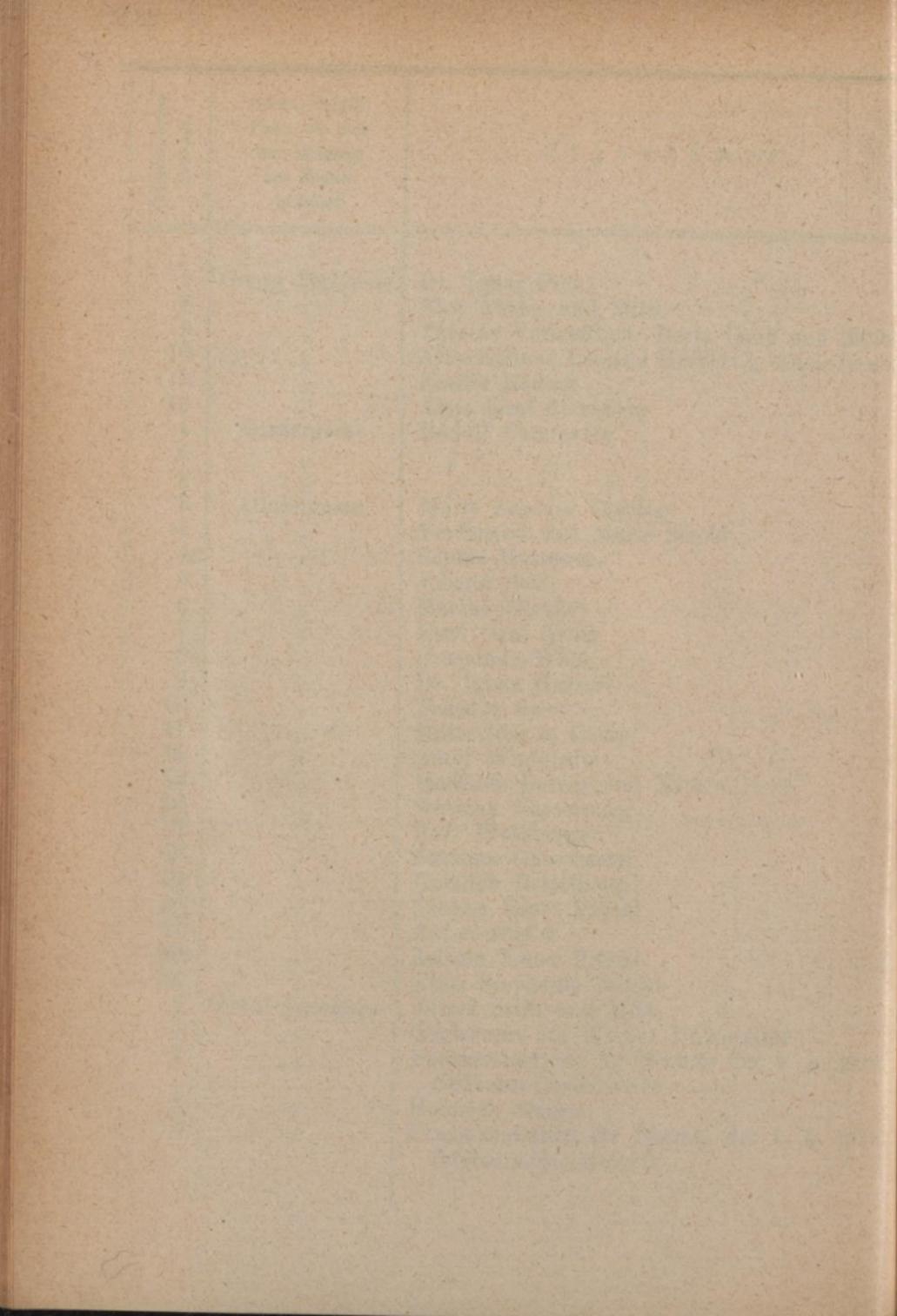




Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
10	Frankgasse	Natalie Hinterberger
2	Fuchsthallergasse	Johanna Berg
3	"	Anna Bathelt
4	"	Emilie Kerschel Edle von Kernegg und Mitb.
6	"	Dr. Karl Bayer
8	"	Elise Schmitt und Mitb.
10	"	Wilhelmine Weinzingler
11	"	Josefine Narbuth
12	"	Eliza Pazzani
13	"	Josefine Narbuth
14	"	Dr. Albert Johanny
15	"	Therese, Alexandrine und Karl Stigler
18	"	Eduard Argauer
1	Fürstengasse	Johann Fürst von und zu Liechtenstein
3	"	" " " " " "
3	Galileigasse	Gemeinde Wien
4	"	Adolf Winkler
5	"	Gemeinde Wien
6, 8	"	Gemeinde Wien (Waisenhaus)
3	Garelligasse	Alice von Dalnakfalva und Mitb.
1	Garnisongasse	Allerh. kaiserlicher Familienfonds
3	"	" " " " " "
4	"	Johanna von Görtz und Mitb.
6	"	Leopold Trebitsch
7	"	Arnold Fröhlich
10	"	Hugo und Minna Faber
11	"	Josef Odelga
14, 16	"	K. u. k. Militär-Ärar (evang. Garnisonskirche)
20	"	Franziska Gräfin Thurn-Valsassina
22	"	Josefine Grittner
24	"	Aloisia Benda und Mitb.
26	"	Karl Kaiser
1	Georg Siglgasse	Julie Fuchs
2	"	Josef Borowetz
3	"	Dr. Ernst Fuchs
4	"	Edmund Peschl

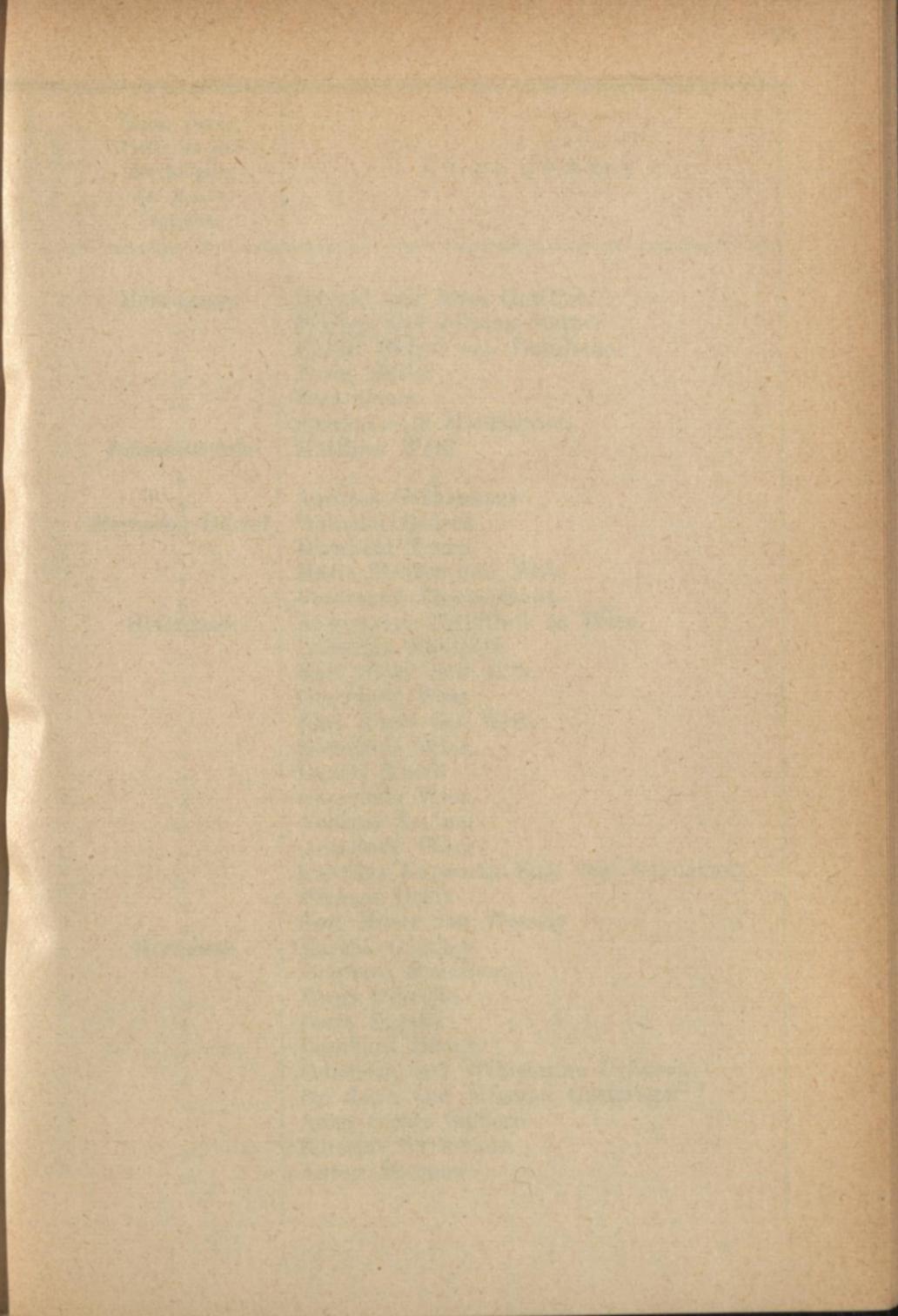
Ordnungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
5	Georg Siglgasse	Dr. Ignaz Pick
8	"	Elsa Abeles und Mitb.
9	"	Therese Vertrefflich, Berta Laub und Mitb.
10	"	Alice Kellner, Leopold Herbert u. Adele Lewic
12	"	Emilie Rodeck
13	"	Alois Graf Sternberg
4	Gießergasse	Rudolf Pummerer
6	"	" "
8	"	" "
3	Glaser-gasse	Marie Baronin Liebieg
4	"	Ferdinand und Marie Strobl
4a	"	Sophie Gassauer
5	"	Johann Jokl
6	"	Martha Ginzkey
7	"	Ernö Graf Zichy
8	"	Gemeinde Wien
9	"	Dr. Ignaz Husslerl
10	"	Theodor Beer
11	"	Maluschek & Comp.
14	"	Adolf Winternitz
15	"	Mathilde Reiner und Mitb.
16	"	Susanna Gasselseder
17	"	Karl Weinberger
18	"	Susanna Gasselseder
19	"	Gottlieb Bettelheim
20	"	Johann Ernst Pröckl
21	"	Anton Duffek
22	"	Johann Ernst Pröckl
24	"	Alma Stephanie Pröckl
2	Grüne-Thorgasse	Alfred Stift und Mitb.
3	"	Asylverein der Wiener Universität
4	"	Pensionsinstitut für Beamte der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft
5	"	Heinrich Steiner
6	"	Pensionsinstitut für Beamte der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft

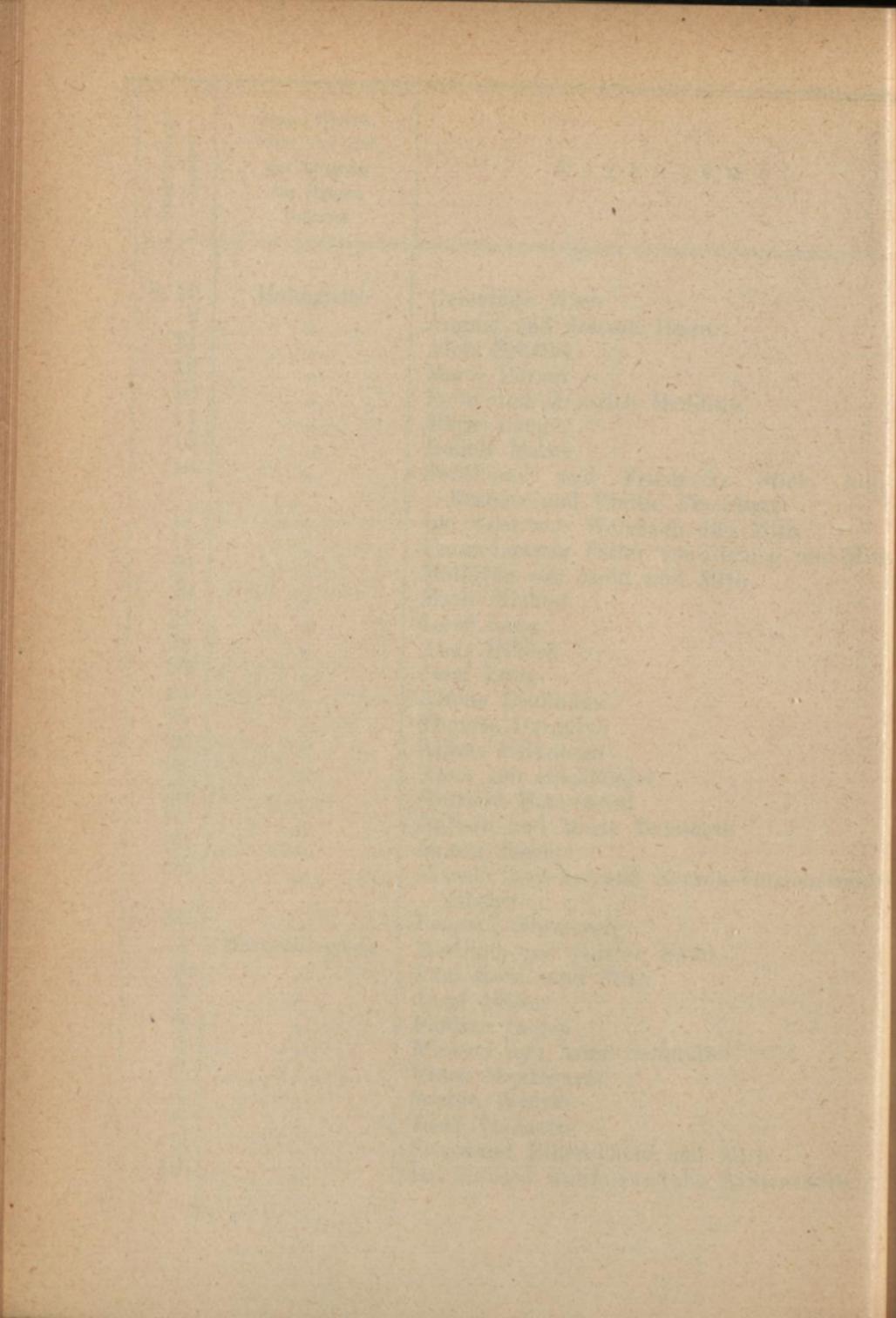




Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
7	Grüne-Thorgasse	Gemeinde Wien
8	"	Leopold Schönwald
9	"	Gemeinde Wien
10	"	Max Weisz
11	"	Gemeinde Wien
12	"	Emmy von Jedina
13	"	Emanuel Karsch
14	"	Emmy von Jedina
15	"	Vilma Rodler und Mitb.
16	"	Ernst Freiherr von Haynau und Mitb.
17	"	Hermann Graf von Sprinzenstein
18	"	J. G. Gschwandner'sche Stiftung
19	"	Charlotte Weisl und Hermine Heller
19a	"	Dr. Ernst Franz Weisl
23	"	Karl Reitmann und Mitb.
24	"	Franz Grundler und Leander Schleinzer
26	"	Verein zur Förderung der Handwerke unter den inländischen Israeliten
28	"	Helene Katz, Rudolf Spielmann und Mitb.
29	"	Dr. Johann Freiherr von Haimberger
30	"	Aktien-Gesellschaft der Liesinger Brauerei
31	"	Josef und Fanny Kohn
32	"	Franziska Zechl
33	"	Dr. Maximilian Kerényi
34	"	Ernestine Adler
35	"	Marie Nagl und Rudolf Philipp
37	"	Therese Bruscha
39	"	Aloisia Schubert-Kretschmer
5	Grundlstraße	Salomon Stein
8	"	Barbara Waldmann
1	Günthergasse	Lina Hellmann
2	"	Rosa Klara Steiner
3	"	Georg Demski
3	Hahngasse	Matthäus Garstenauer
6	"	Erste Preßburger Sparkasse
7	"	Therese von Sagasser

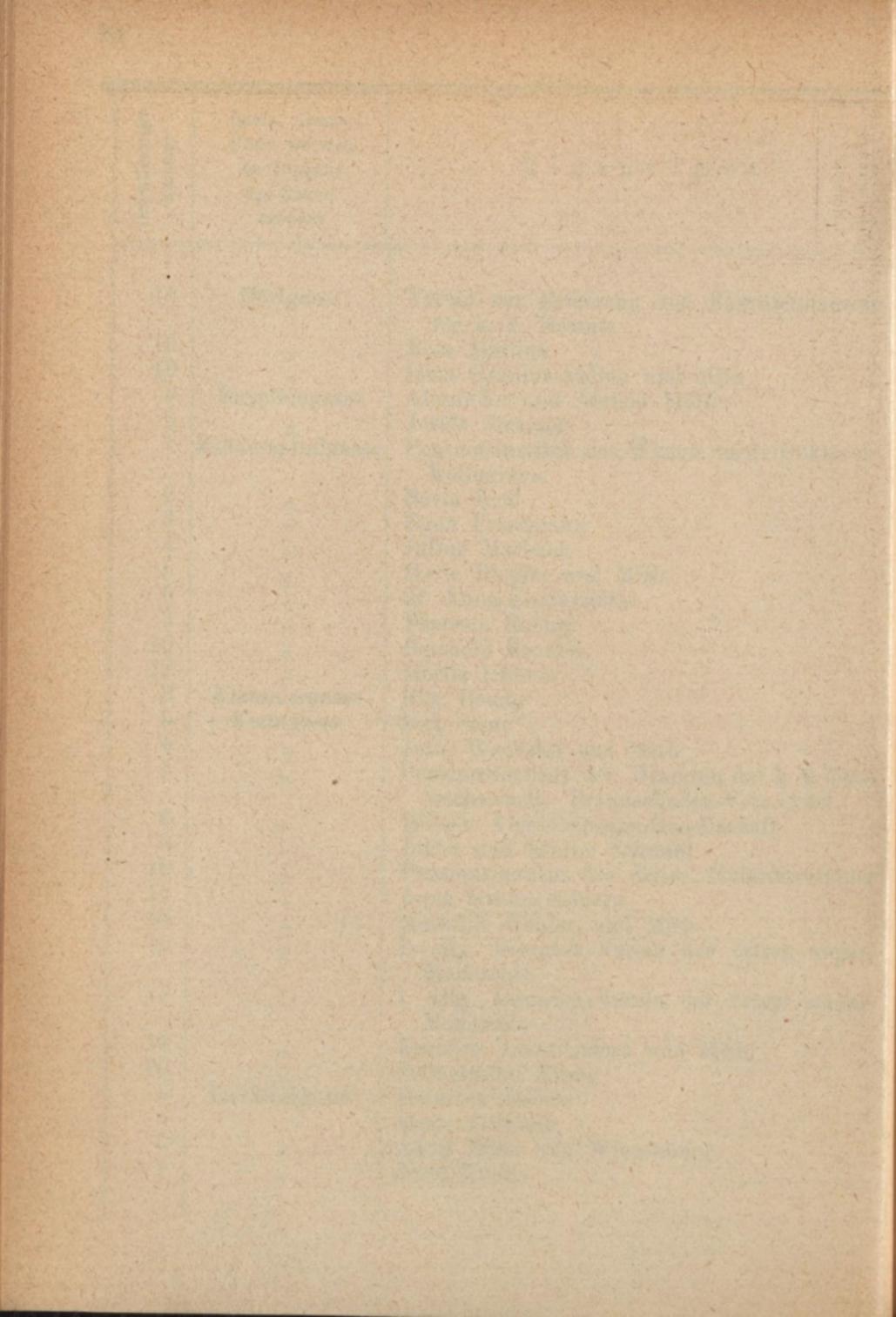
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
8, 10	Hahngasse	Gemeinde Wien
9	"	August und Johann Huger
11	"	Alois Scheibl
12	"	Marie Pürner
13	"	Egon und Heinrich Hedding
14	"	Marie Langer
15	"	Rudolf Marek
16	"	Ferdinand und Friederike Stick, Luise Brabetz und Emilie Flachbart
17	"	Ida Auer von Welsbach und Mitb.
18	"	Franz Ludwig Ritter von Liebieg und Mitb.
19	"	Mathilde von Stahl und Mitb.
20	"	Marie Richter
21	"	Josef Lang
22	"	Alois Ullrich
23	"	Josef Lang
24	"	Alfons Feldmann
25	"	Thomas Gergelyfi
26	"	Alfons Feldmann
28	"	Anna von Hackländer
30	"	Gottlieb Bettelheim
31	"	Nathan und Marie Malameth
32	"	Moritz Jacobi
33	"	Wiener Lebens- und Renten-Versicherungs- Anstalt
34	"	Leopold Grünzweig
1	Harmoniegasse	Matthias und Gustav Kaibl
2	"	Paul Kortz und Mitb.
3	"	Josef Müller
4	"	Pauline Degen
5	"	Michael und Anna Schmidt
6	"	Franz Mantegazza
7	"	Sophie Wedral
8	"	Josef Vechiatto
9	"	Siegmund Eibenschütz und Mitb.
10	"	Dr. Eduard Kaufmann'sche Armenstiftung





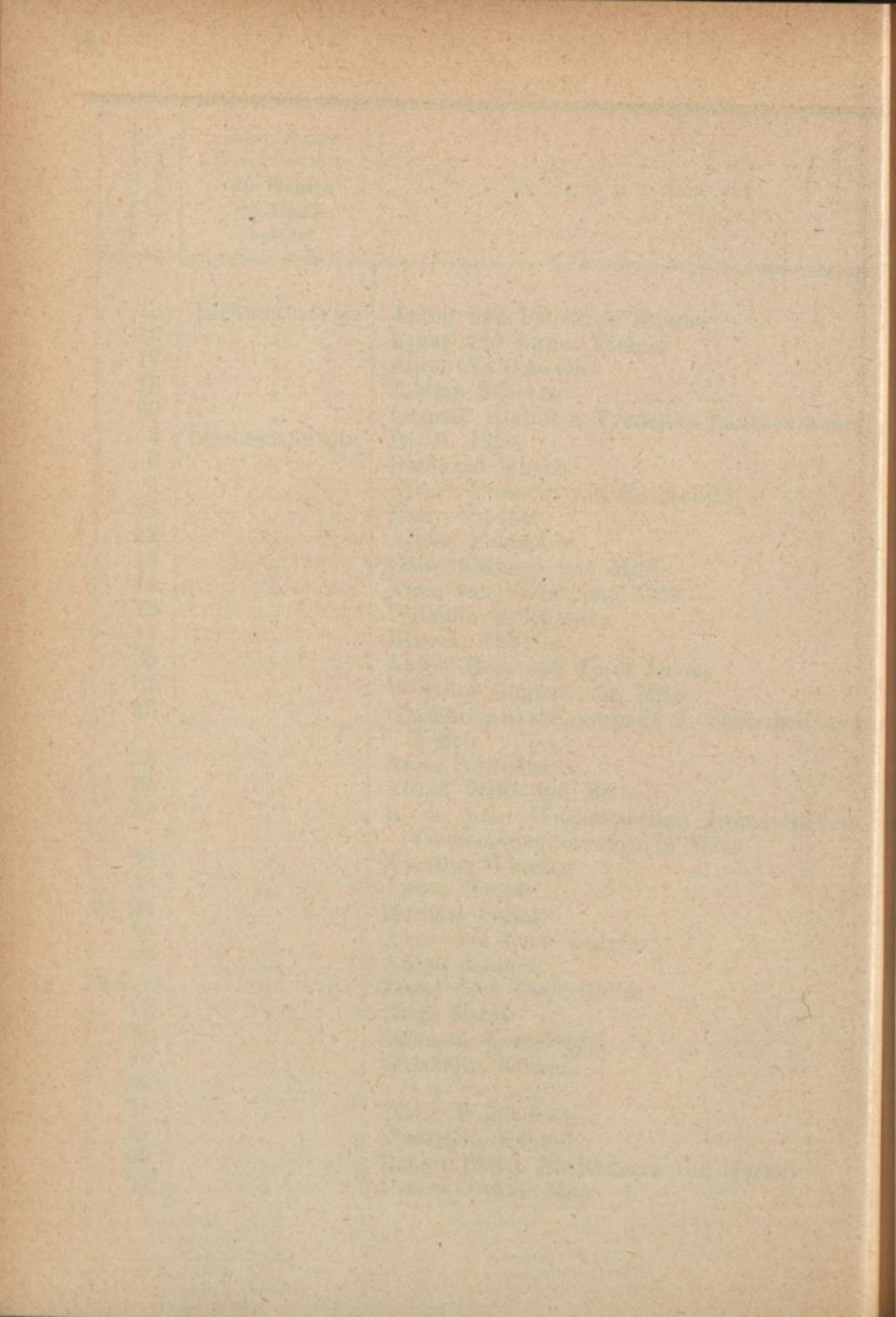
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
1	Hebragasse	Eduard und Rosa Gottlieb
2	"	Philipp und Juliana Steiner
4	"	Emma Burger von Burgheim
5	"	Berta Müller
7	"	Karl Dauer
9	"	Sparkasse in Mauthausen
8	Heiligenstädterstraße	Matthias Wolf
10	"	"
12	"	Andreas Gißhammer
24	Hernalser Gürtel	Wilhelm Rodeck
30	"	Bernhard Trnka
32	"	Marie Straßer und Mitb.
34	"	Ferdinand Zimmermann
1	Höfergasse	Allgemeine Poliklinik in Wien
2	"	Ludovika Rumpold
3	"	Karl Nowy und Mitb.
4	"	Gemeinde Wien
5	"	Karl Nowy und Mitb.
6	"	Gemeinde Wien
7	"	Rudolf Kutill
8	"	Gemeinde Wien
9	"	Andreas Schimo
10	"	Gemeinde Wien
12	"	Karoline Karwarth Edle von Würdeburg
13	"	Michael Örley
18	"	Karl Ritter von Wessely
4	Hörlgasse	Martha Ginzkey
5	"	Siegfried Fleischer
6	"	Franz Olbricht
7	"	Berta Bujatti
9	"	Bernhard Hirsch
10	"	Friedrich und Wilhelmine Urbanek
11	"	Dr. Josef und Johanna Gratzinger
12	"	Anna Gräfin Seldern
13	"	Karoline Grohmann
14	"	Anton Breitner

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
15	Hörlgasse	Verein zur Erbauung von Familienhäusern für k. k. Beamte
16	"	Rosa Mallink
18	"	Irma Granichstädten und Mitb.
3	Kapellengasse	Alexander und Aloisia Müller
5	"	Josefa Strasser
1	Kinderspitalgasse	Pensionsinstitut des Wiener med. Doktoren- Kollegiums
2	"	Berta Reßl
3	"	Egon Friedmann
4	"	Julius Marbach
5	"	Marie Riegler und Mitb.
6	"	St. Anna-Kinderspital
7	"	Theresia Ruchty
10	"	Berthold Kramer
12	"	Moritz Hübner
3	Klammergasse	Ilka Boudy
3	Kolingasse	Isak Semo
4	"	Julie Wechsler und Mitb.
5	"	Pensionsinstitut der Beamten der k. k. priv. wechselseit. Brandschaden-Vers.-Anst.
6	"	Wiener Versicherungs-Gesellschaft
9	"	Jakob und Emilie Schnabl
10	"	Pensionsinstitut des österr. Notarenvereines
11	"	Anna Gräfin Seldern
13	"	Mathilde Helder und Mitb.
15	"	I. allg. Beamten-Verein der österr.-ungar. Monarchie
17	"	I. allg. Beamten-Verein der österr.-ungar. Monarchie
19	"	Karoline Lichtenstern und Mitb.
20	"	Wilhelmine Kraus
3	Lackirergasse	Heinrich Reiner
4	"	Marie Girczek
6	"	Adolf Edler von Wiesenburg
7	"	Josef Knett



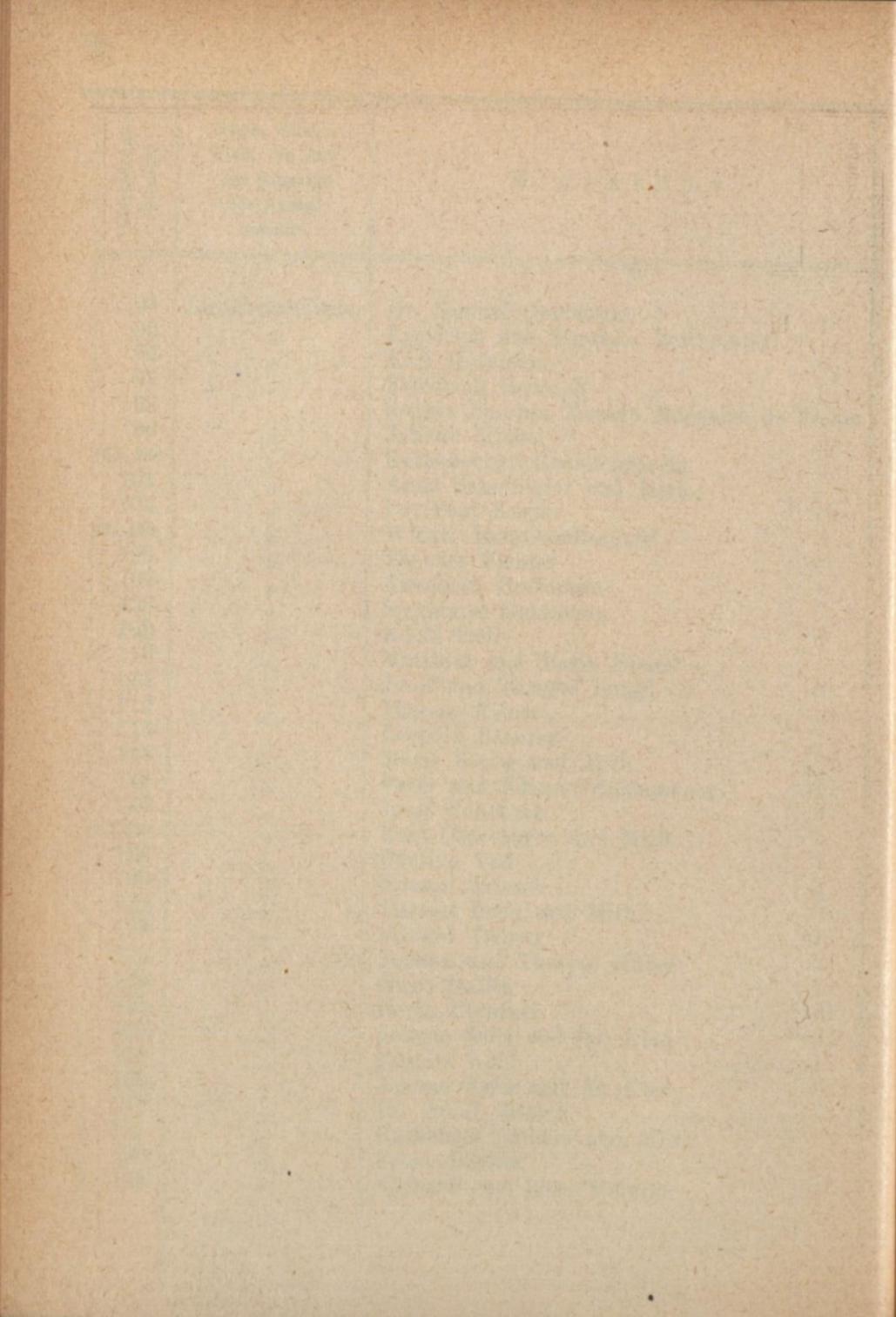
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
8	Lackirergasse	Marie Baronin Wächter
9	"	Josef Freiherr von Malfatti di Monte Tretto
10	"	Marie Baronin Wächter
1	Lazarethgasse	Hans Haswell
3	"	" "
5	"	" "
6	"	Eduard Kadisch
7	"	Karl und Elisabeth Martegani
8	"	Marie de Zanna und Mitb.
10	"	Bettina-Stiftung
12	"	Franz und Ida Friedmann
14	"	K. k. Krankenanstaltenfonds
15	"	Anton Demmer, Theresia Waagner u. Mitb.
16	"	Simon Deutsch
17	"	Anton Demmer, Theresia Waagner u. Mitb.
18	"	David Lippa
20	"	Josef Pokorny
24	"	Pauline Baronin von Wallhofen
23, 25	"	Akt.-Ges. Wiener Sanatorium Dr. Anton Loew
27	"	Gemeinde Wien
28	"	Adolf und Anna Rühmkorf
29	"	Philipp und Julie Fischer
30	"	Gisela Herzog
31	"	Ignaz und Alexandra Alice Herbert
32	"	Johann und Georg Maendel
34	"	Marie Peutl
37	"	William Rowland und Mitb.
41	"	Ferdinand Zimmermann
45	"	Kommission für Verkehrsanlagen
1	Lichtenthalerg.	Johann Nik. Lang und Mitb.
3	"	Franz und Theresia Wieshaupt
4	"	Franz und Adelheid Weyer
6	"	Johann Girschner und Mitb.
10	"	Kainz & Partik
11	"	Anton und Friedrich Hübner
12	"	Rudolf und Adelheid Weiß

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
13	Lichtenthalerg.	Anton und Friedrich Hübner
16	"	Franz und Agnes Pichler
17	"	Anton V. Grossen
18	"	Johann Senetra
20	"	Leopold Hollub u. Franziska Rauthenzauner
2	Liechtensteinstr.	Dr. S. Elias
3	"	Bernhard Hirsch
4	"	Albert Freiherr von Rothschild
11	"	Betty Fränkel
12	"	Alfons Feldmann
13	"	Luise Kallmus und Mitb.
14	"	Anna von Visini und Mitb.
15	"	Wilhelm Brückmann
17	"	Blanche Ethofer
20	"	Anton Hein und Peter Honus
21	"	Wilhelm Göpfert und Mitb.
22	"	Glashüttenwerke vormals J. Schreiber und Neffen
23	"	Anna Schreiber
24	"	Alfred Stift und Mitb.
25	"	K. k. priv. Wechselseitige Brandschaden- Versicherungs-Anstalt in Wien
28	"	Karoline Wimmer
30	"	Anton Weiser
32, 34	"	Michael Pollak
36	"	Anna und Leon Lederer
38	"	Anton Schmid
39, 41, 43	"	Franz Graf Clam-Gallas
42	"	Hugo Rahn
44	"	Salomon Kohnberger
45	"	Wendelin Kühnel
45a	"	" "
46	"	Jakob Wohlschläger
47	"	Wendelin Kühnel
49	"	Robert Ritter Biedermann von Turony
51	"	Helene Gräfin Mier



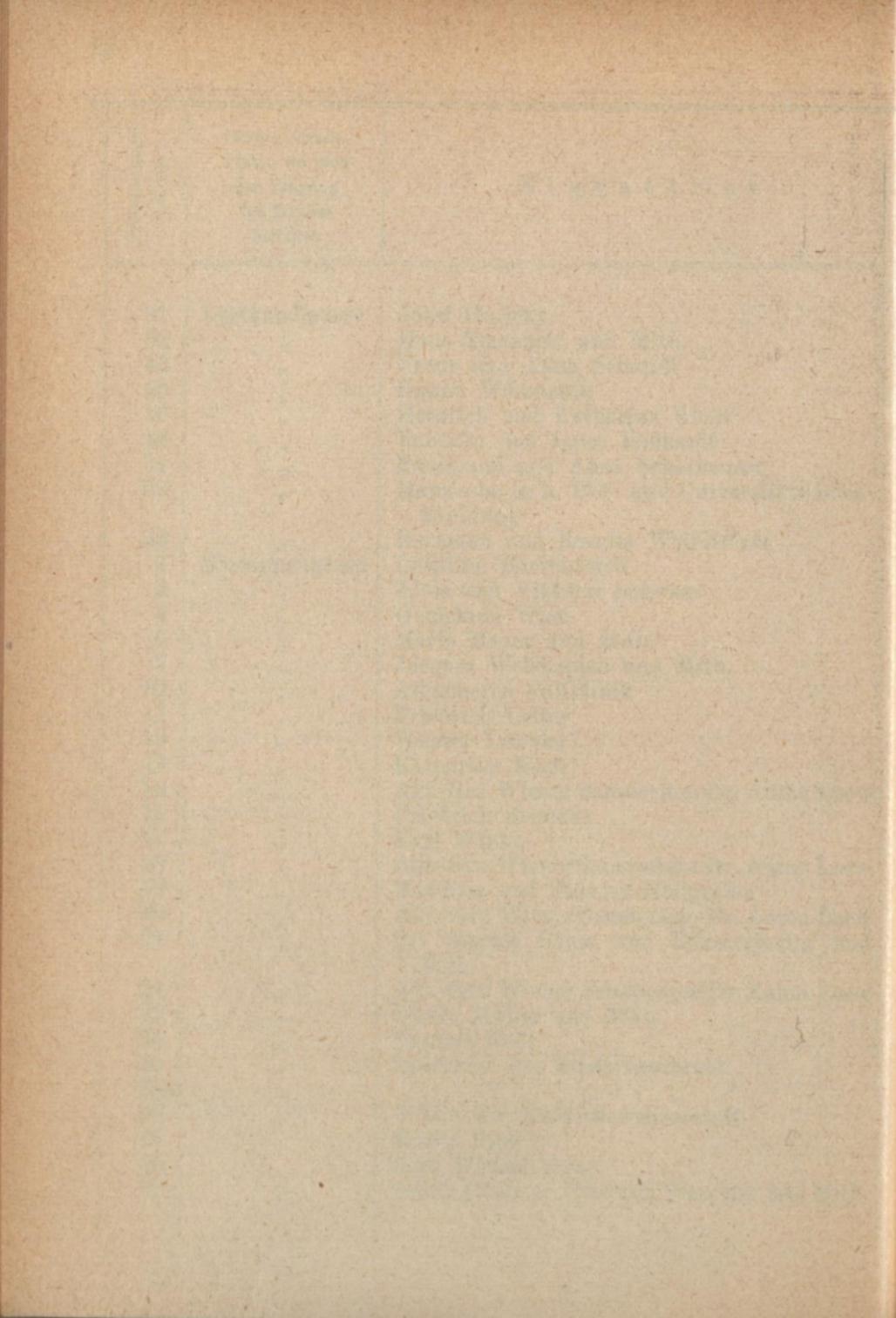
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
53	Liechtensteinstr.	Josef Salcher und Mitb.
55	"	"
56	"	Berthold " und Bruno " Steinbach und Mitb.
57	"	Anna Edle von Tischer und Mitb.
58	"	Anna Möhring
59	"	Josefine Haas und Mitb.
60	"	Anton und Marie Grunn
61	"	Ferdinand Ritter von Singer und Mitb.
62	"	Josef und Charlotte Obrist
63	"	Ferdinand und Richard Ritter von Singer
64	"	Wilhelm und Rosa Reingruber
65	"	I. Allg. Beamten-Verein der österr.-ungar. Monarchie
65a	"	I. Allg. Beamten-Verein der österr.-ungar. Monarchie
66	"	Katharina Mantsch
67	"	Georg Pimberger
69	"	Berta Déri
72	"	Gabrièle Weiß
73	"	Stephan von Kvassay
75	"	"
76	"	Markus und Regina Fried und Mitb.
77	"	Stephan von Kvassay
78	"	Max Bermann-Adler
79	"	Stephan von Kvassay
80	"	Franz Wimmer
81	"	Stephan von Kvassay
82	"	Ludmilla Baschta
83	"	Stephan von Kvassay
84	"	Wilhelmine, Anna, Johanna u. Marie Weber
86	"	Anna und Manfred Hutterer
89	"	Johann Bucher
90	"	Johann Fürst von und zu Liechtenstein
91	"	Marie Oelwein
92	"	Emil Wehle
93	"	Johann Nikol. Lang und Mitb.

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
94	Liechtensteinstr.	Dr. Samuel Goldstern
95	"	Friedrich und Theresia Zeithammel
96	"	Karl Hofmaier
97	"	Friedrich Rudolph
98	"	Sophie Baronin Merode Marquise de Trélon
99	"	Johann Michel
400, 402	"	Katholischer Gesellenverein
101	"	Anna Schellinger und Mitb.
103	"	Dr. Paul Kurth
404, 406	"	Wiener Bau-Gesellschaft
105	"	Theodor Pichler
107	"	Elisabeth Bratmann
108	"	Siegmund Goldmann
109	"	Adolf Tichy
110	"	Matthias und Marie Dienst
111	"	Josef und Therese Dangel
112	"	Therese Rieser
113	"	Leopold Scherer
114	"	Marie König und Mitb.
115	"	Peter und Klara Grieshammer
116	"	Josef Rohrböck
417, 419	"	Karl Obermayer und Mitb.
118	"	Pauline Voß
120	"	Eduard Triesch
121	"	Therese Leeb und Mitb.
122	"	Eduard Danzer
123	"	Johann und Therese Hübel
124	"	Hugo Gallia
125	"	Berta Feintuch
126	"	Johann Seitzl und Al. Klee
127	"	Rosalia Köhl
128	"	Johann Seitzl und Al. Klee
129	"	Dr. Adolf Tritsch
131	"	Katharina Richter und Mitb.
133	"	Franz Bucher
134	"	Richard und Rosa Rougon



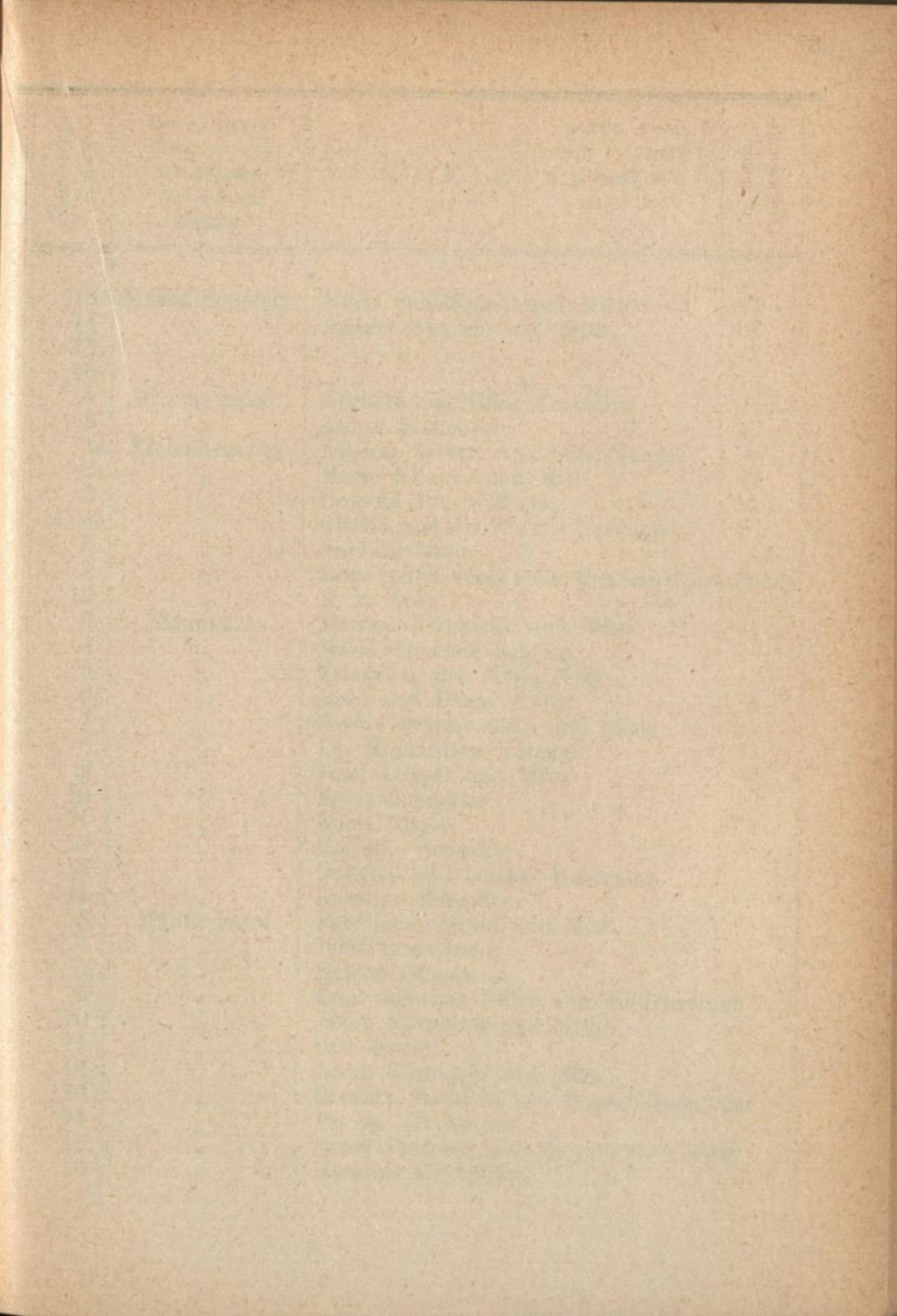
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
137	Liechtensteinstr.	Gemeinde Wien
141	"	Heinrich Dechant
147	"	Rudolf Reichert
149	"	Rosa Waber und Mitb.
151	"	"
153	"	Johann "Seitl" und Al. Klee
155	"	L. und C. Hardtmuth
G. E. Z. 1818	"	Wendelin Kühnel
1	Löblichgasse	Anton Pabel
3	"	Josef und Petronella Richter
4	"	Jules F. Spoliansky
5, 7	"	Dr. Ludwig Hoffer Edler von Sulmthal
6	"	Martin Burchardt
8	"	Sparkasse in Gmunden
9	"	Hugo Kottal
10	"	Berta Rauch
11	"	Ambros und Josefa Schmid
12	"	Sparkasse in Gmunden
14	"	Dr. Hugo Hübl
16	"	Dr. Hugo Hübl
3	Lustkandlgasse	Krimhilde Nikolai und Mitb.
4	"	Klara Katharina Kohn
6	"	" " "
10	"	Rudolf Sohner
11a	"	Anton Berger
12	"	Ludwig und Anna Mendl
13	"	Thekla Böhm
15	"	Itha Edle von Bellmond
18	"	Rosa Lemberger
21	"	Magdalena Krautzberger
23	"	Alois Christ
25, 27	"	Ferdinand Kreuz und Friedrich Erhart
29	"	Johann und Magdalena Gollner
32	"	Josef Schober
34	"	Leopold Jelinek
35	"	Franz Kutschera und Mitb.

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
37	Lustkandlgasse	Josef Horicky
39	"	Hans Tomanetz und Mitb.
44	"	Franz und Anna Schmidt
45	"	Emma Weinmann
46	"	Heinrich und Katharina Klein
48	"	Valentin und Luise Roßhardt
51	"	Ferdinand und Anna Schafhauser
52	"	Manz'sche k. k. Hof- und Universitäts-Buch- handlung
53	"	Hermann und Rosalia Weinberger
1	Mariannengasse	Leontine Harrenreich
2	"	Alois und Viktoria Schwarz
4	"	Gemeinde Wien
5	"	Marie Mayer und Mitb.
7	"	Jacques Weishappel und Mitb.
10	"	Allgemeine Poliklinik
11	"	Friedrich Leiter
12	"	Wenzel Lischka
13	"	Katharina Keck
14	"	Akt.-Ges. Wiener Sanatorium Dr. Anton Loew
15	"	Friedrich Siemens
17	"	Karl Winter
18	"	Akt.-Ges. Wiener Sanatorium Dr. Anton Loew
19	"	Matthias und Therese Höllgraber
20	"	Akt.-Ges. Wiener Sanatorium Dr. Anton Loew
21	"	Dr. August Böhm von Böhmersheim und Mitb.
22	"	Akt.-Ges. Wiener Sanatorium Dr. Anton Loew
23	"	Gisela Müller und Mitb.
24	"	Therese Nödl
25	"	Sparkasse der Stadt Innsbruck
25a	"	" " " "
26	"	Verein der Kinderbewahranstalt
27	"	Moritz Pfab
28	"	Karl Wiesenberger
30	"	Anton Demmer, Theresia Waagner und Mitb.



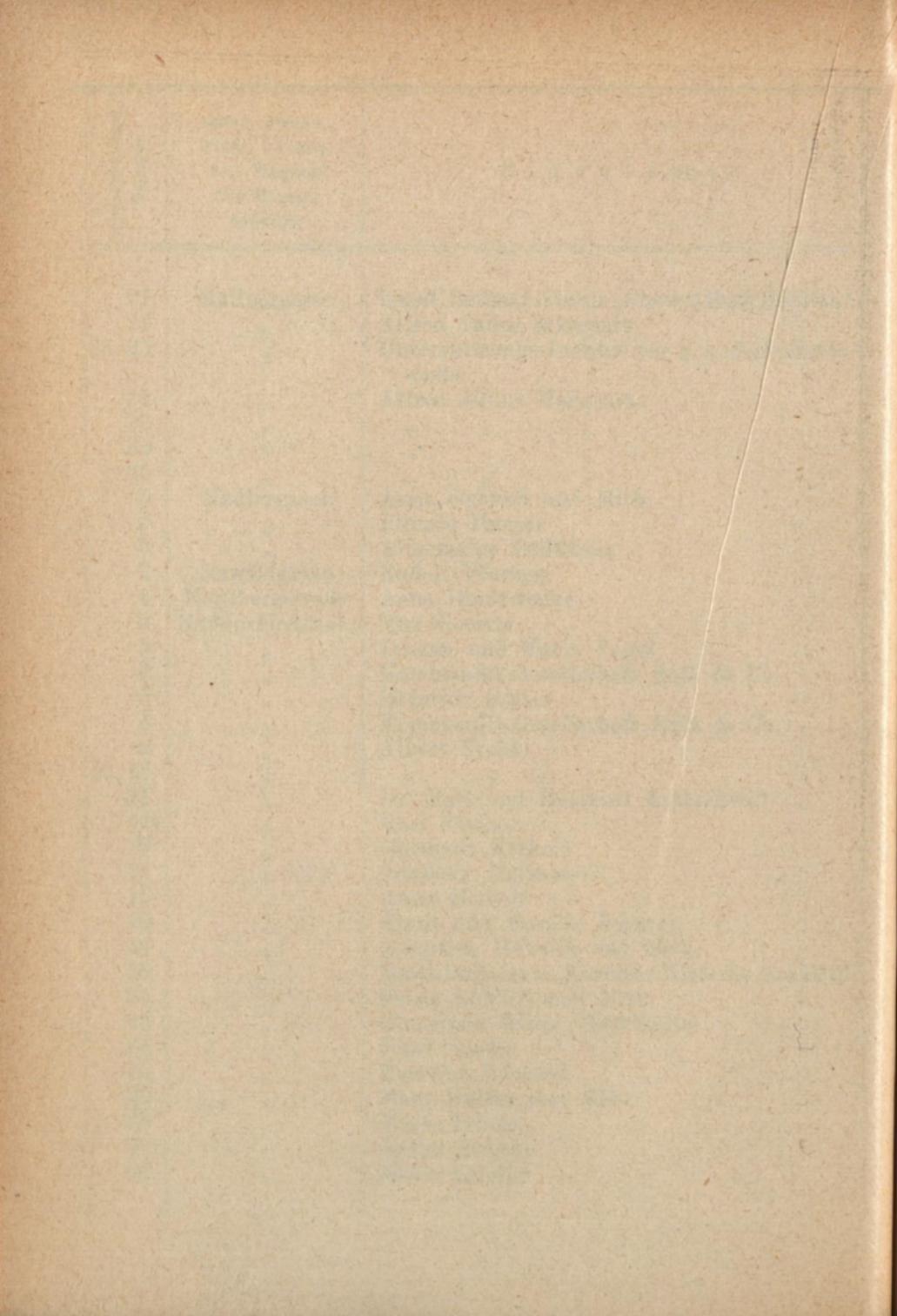
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
30a	Mariannengasse	Dr. Karl Wagner und Mitb.
32	"	Leopoldine Kränzl
3	Maria Theresienstraße	Adolf Wechsler
5	"	Wiener Versicherungs-Gesellschaft
9	"	Pensions-Institut des österreichischen No- tarenvereines
11	"	Anna Gräfin Seldern
19	"	Erste österreichische Versicherungsgesell- schaft gegen Einbruch
1	Marktgasse	Anna Kohl
1a	"	Richard Jordan
3	"	Eduard und Rosa Trnka
4	"	Gemeinde Wien
5	"	Marie Stiaßny
6	"	Mary Gräfin Coudenhove
7	"	Gemeinde Wien
8	"	Georg Jordan
9	"	Paul Gerin und Mitb.
10	"	Jakob Paleczek und Josef Elmer
11	"	Franz und Rosalia Landsmann
12	"	Franz und Karoline Führer
13	"	Marie Morawetz
14	"	Lambert Hieß
15	"	Katharina Bacher
16	"	Josef Laurer und Franz und Marie Stumfoll
17	"	Katharina Bacher
18	"	Gemeinde Wien
19	"	Theresia Glasauer
20	"	Johanna Schechtner
21, 23	"	Stiftung der Bruderschaft der allerh. Drei- faltigkeit (Haus der Barmherzigkeit)
22	"	Josef Simon
24	"	Franziska Stiaßni und Mitb.
25	"	Andreas und Josefine Hermann
26	"	Karl Altenburger
28	"	Hermine Panesch u. Mitb.

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
29	Marktgasse	Josef Rohrböck
30	"	Robert und Marie Lückner
31	"	Leopold Hollub und Mitb.
32	"	Luise Willnauer und Mitb.
33, 35	"	Samuel Balla
34	"	Barbara Skazel
36	"	Marie Biegl
37	"	Marie Pirimaier
38	"	Matthias Kainz
39	"	Anton Schuller und Mitb.
40	"	Pfarramt Liechtenthal
41	"	Ludwig und Marie Ratschka
42	"	Anna Thurner
43	"	Klementine Wertheimer und Mitb.
44	"	Johann und Viktoria Mittelmeyer
46	"	Moritz und Marie Butz
47	"	Johann und Moritz Neuron
48	"	Rudolf Ressel und Mitb.
49	"	Ignaz Lampl
50	"	Elisabeth Bründl
51	"	Fritz Eitel
52	"	Anton und Anna Kauble
56	"	Wilhelm und Anna Burkhardt
58	"	" " " "
60	"	Aktien-Gesellschaft der Brunner Brauerei
62	"	Alexander Nehr
4	Mauthnergasse	Heinrich Stiebral und Mitb.
6	"	Mathilde Prechtel
2	Maximilianplatz	Kaiser Franz Joseph-Stiftung
3	"	" " " "
4, 5	"	Fanny Freiin von Seenup
6	"	Donat und Rosa Zifferer
8	"	Röm.-kath. Propstpfarre zum göttlichen Heiland an der Votivkirche
10	"	Emil und Franz Hollitzer und Mitb.
12	"	Franz Ritter Regenhart von Zápory



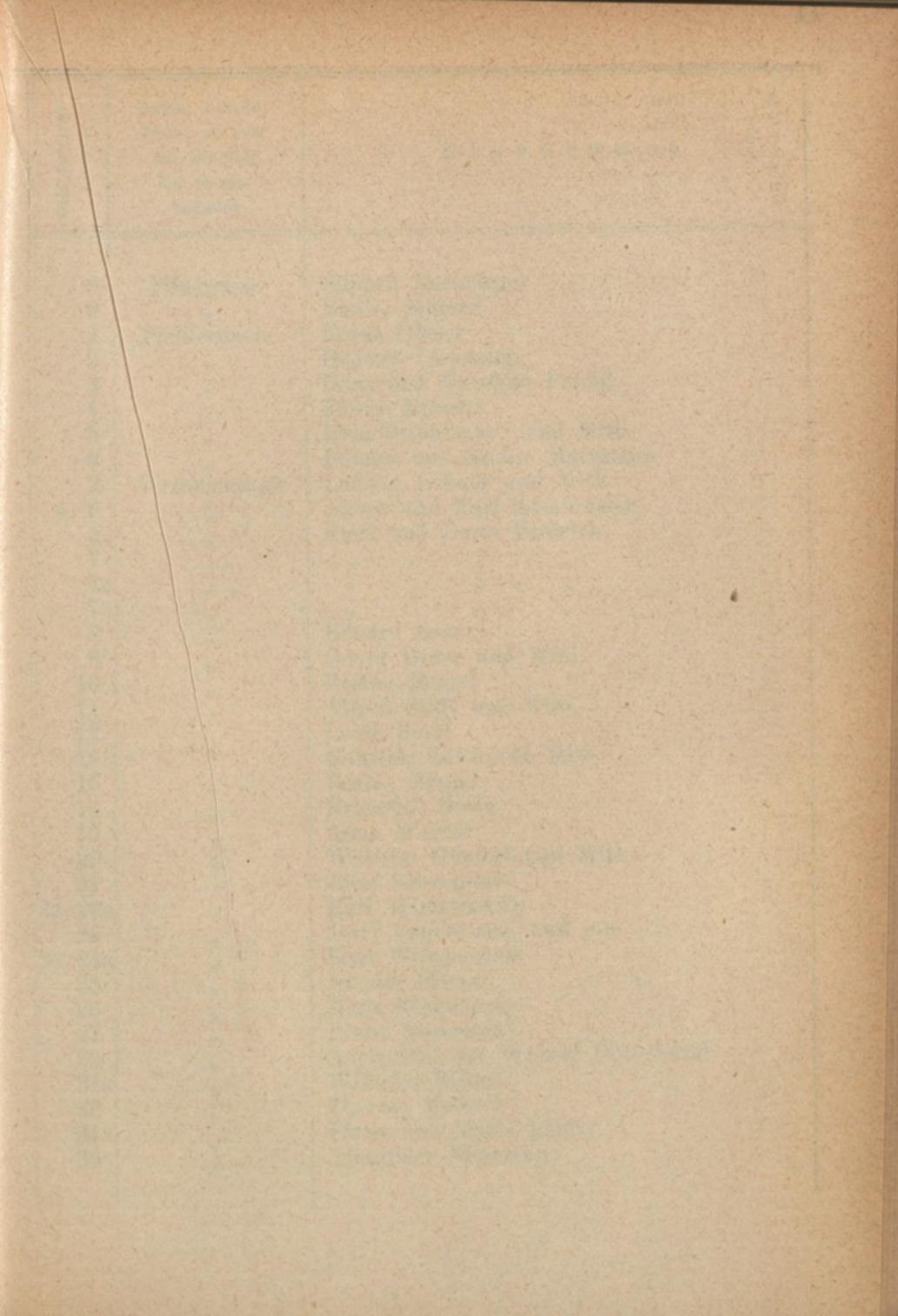
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
13	Maximilianplatz	Marie Schöllinger und Mitb.
14	"	August Angerer und Mitb.
15	"	" " " "
16	"	" " " "
4	Meynertgasse	Norbert und Elise Kramolin
9	"	Anton Schacherl
1a	Michelbeuerng.	Allgem. österr. Apotheker-Verein
2	"	Marie Klinger und Mitb.
3	"	Leopold Preynöbl jun.
4, 4a	"	Otilie und Dr. Paul Clairmont
5	"	Karl Liebisch
7	"	Hans von Sieberer'scher Knaben-Waisenfonds
12	"	K. k. Ärar
3	Mosergasse	Therese Jochmann und Mitb.
4	"	Maria Theresia Scholze
5	"	Friedrich und Marie Neff
6	"	Josef und Fanny Kohn
7	"	Sophie Starzikowsky und Mitb.
8	"	Dr. Maximilian Kerényi
9	"	Josef Lugert und Mitb.
10	"	Franz Schindler
11	"	Adolf Ritzer
12	"	Karoline Schaeffer
13	"	Gottlieb und Gustav Herrmann
14	"	Karoline Schaeffer
3	Müllnergasse	Ferdinand Strobl und Mitb.
4	"	Josef Bratmann
5	"	Helene Glogau
6	"	Emil Schnizer Edler von Lindenstamm
10	"	Jakob Kärnbach und Mitb.
11	"	Otto Koziel
12	"	Jakob Kärnbach und Mitb.
13	"	Baronin Mathilde von Popp-Böhmstetten
14	"	Therese Großbauer
15	"	Ernst Freiherr von Haynau und Mitb.
16	"	Hermine Hildebrand

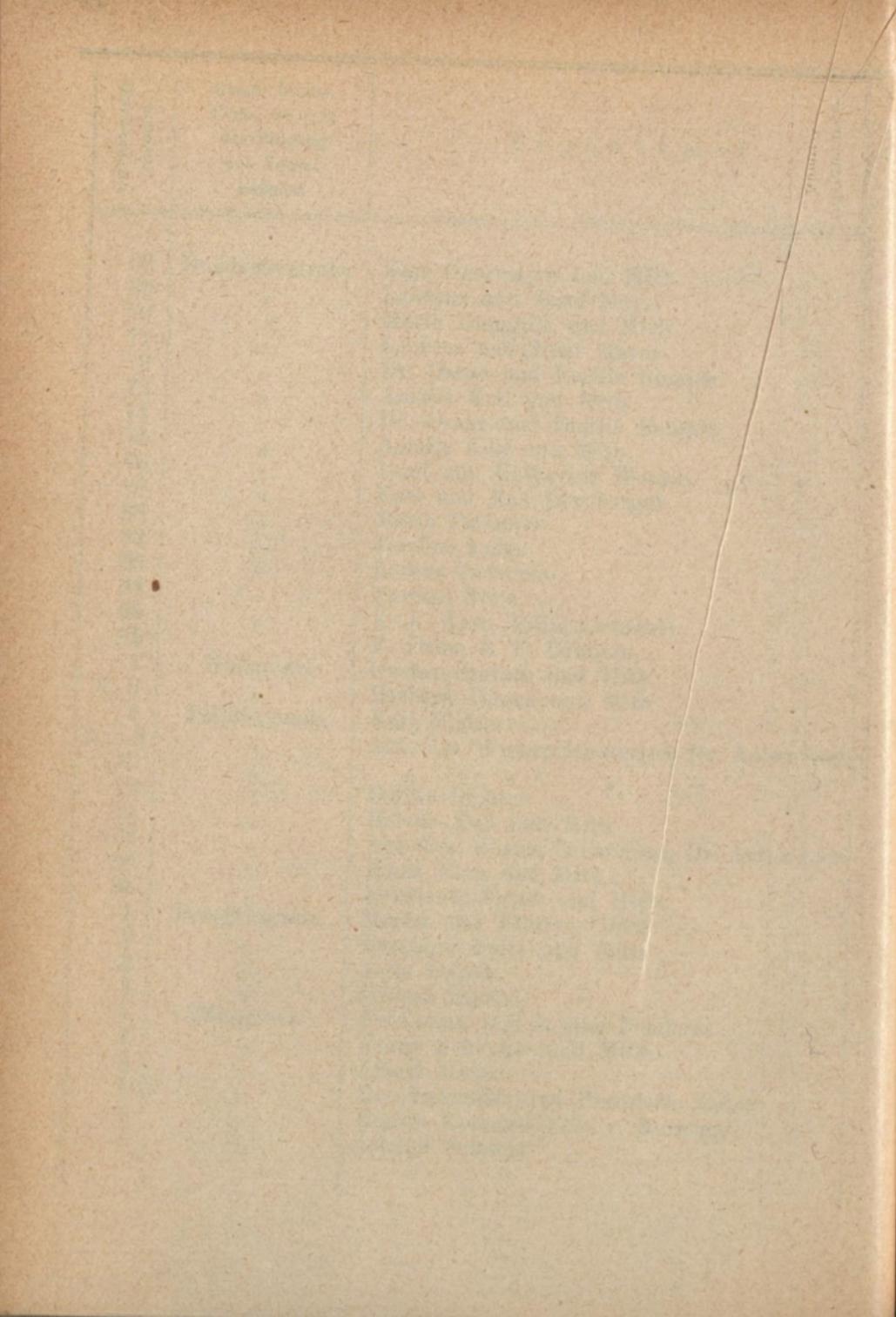
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
21	Müllnergasse	Israel. Bethaus-Verein „Chewra Beth Hatfilah“
22	„	Alfred Julius Marquart
23, 25	„	Unterstützungs-Institut der k. k. Sicherheits- wache
24	„	Alfred Julius Marquart
26	„	„ „ „
33	„	„ „ „
35	„	„ „ „
5	Nadlergasse	Anna Gschaft und Mitb.
6	„	Eduard Hauser
9	„	Allgemeine Poliklinik
3	Newaldgasse	Rudolf Wermer
4	Nordbergstraße	Anna Binderhofer
2	Nußdorferstraße	Max Gerstle
3	„	Johann und Marie Vogel
4	„	Kommandit-Gesellschaft Roth & Co.
5	„	Heinrich Glaser
6	„	Kommandit-Gesellschaft Roth & Co.
8	„	Albert Frankl
10, 12	„	„ „
11	„	Dr. Karl und Emanuel Kratochwill
11a	„	Karl Fischer
13	„	Gotthard Köckeis
14	„	Adelheid Halbmayr
15	„	Anna Bathelt
16	„	Franz und Rosalia Bernert
18	„	Albertine Hubalik und Mitb.
20	„	Marie Dollmayer, Karoline Nietsche und Mitb.
21	„	Franz Löblich und Mitb.
22	„	Gemeinde Wien (Markthalle)
23	„	Josef Gauß
24	„	Karoline Lenkauf
25	„	Mary Hutter und Mitb.
26	„	Marie Trisko
27	„	Anton Stumpe
29	„	Marie Leistler



Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
30	Nußdorferstraße	Hermann Helmer
31	"	Gabriele von Waldenfels
32	"	Magdalena Schneeweiß
33	"	Flora von Roßmanit und Mitb.
34	"	Dr. Friedrich Schauta
35	"	Aloisia Mangold und Mitb.
36	"	Ferdinand und Karoline Weber
37	"	Anton Stumpe
38	"	Josef Schmidt
39	"	Johann Hoffmann
40	"	Max und Marie Sieß-Philippitsch
41	"	Johann und Marie Kasperger
42, 44	"	Jakob und Karoline Dietrich
43	"	Karl und Anna Kassina
45	"	Marie Backe und Mitb.
46	"	Wilhelm Stöhr
47	"	Michael und Hans Groyer
48	"	Wilhelm Stöhr
50	"	Rudolf Wittmann
51	"	Franz und Karoline Führer
52	"	Ferdinand und Franziska Maschke und Mitb.
53	"	Berta Rybaczewski und Mitb.
54	"	Rudolf Wittmann
55	"	Leopold Sparholz
56	"	Franz und Marie Moßbauer
57	"	Felix Swoboda
58	"	Anna und Karl Eiß und Mitb.
59	"	Georg Meichl
60	"	Moritz Bratmann
61	"	Wilhelm Günthner und Mitb.
62	"	Ernst Bartelmus
63	"	Adele Förster
64	"	Franz X. Schenzel
65	"	Alfred Wunsch
66	"	Anton Baschta
67	"	Luise von Milbacher und Mitb.

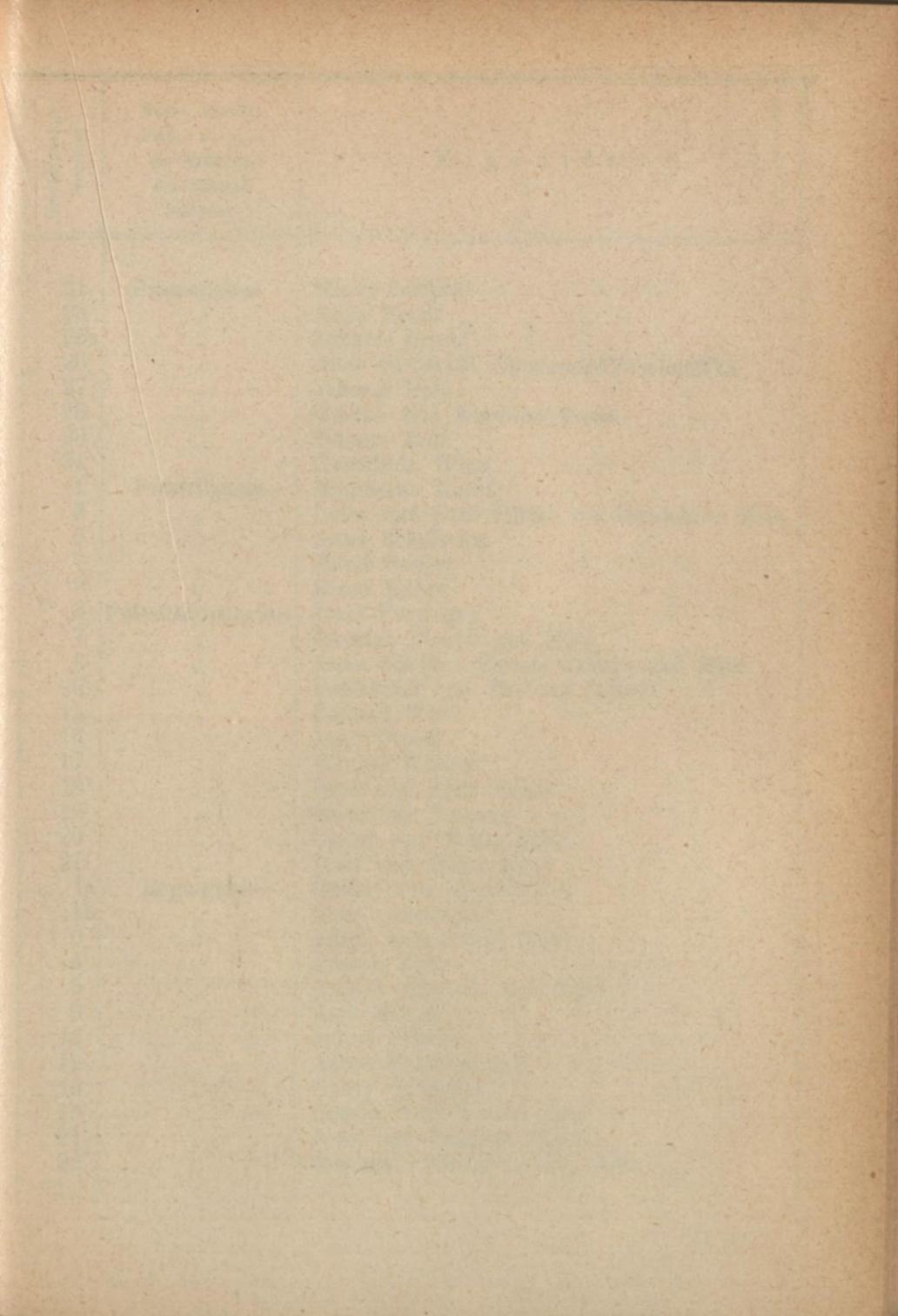
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
68	Nußdorferstraße	Karl Obermayer und Mitb.
69	"	Laurenz und Josef Mayer
70	"	Marie Tomschik und Mitb.
71	"	Laurenz und Josef Mayer
72	"	Dr. Oskar und Emilie Romich
73	"	Amalie Kell und Mitb.
74	"	Dr. Oskar und Emilie Romich
75	"	Amalie Kell und Mitb.
76	"	Josef und Katharina Wessely
78	"	Karl und Max Dernberger
80	"	Marie Tachauer
82	"	Josefine Lang
86	"	Lorenz Tschunko
88	"	Therese Stein
90	"	K. k. Ärar (Filial-Aichamt)
94	"	F. Dehm & F. Olbricht
1	Nußgasse	Gustav Sturath und Mitb.
3, 5	"	Barbara Tomek und Mitb.
4	Pelikangasse	Karl Winter
5, 7, 9	"	Akt.-Ges. Wiener Sanatorium Dr. Anton Löw
10	"	" " " " " "
12	"	Emilie Richter
14	"	Helene Kuh und Mitb.
15	"	Akt.-Ges. Wiener Sanatorium Dr. Anton Löw
16	"	Franz Nora und Mitb.
18	"	Konstanze Exner und Mitb.
1	Peregringasse	Moritz und Therese Glück
2	"	Bernhard Spiro und Mitb.
3	"	Julie Pollak
4	"	Johann Hüchel
1	Pfluggasse	Ferdinand und Rosine Polsterer
2	"	Fanny Schenker und Mitb.
3	"	Albert Micko
4	"	Dr. Alexander und Franziska Nader
6	"	Emilie Kerschel Edle v. Kernegg
7	"	Johann Sommer





Orientierungs- Nummern	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
8	Pfluggasse	Eduard Rechiegel
9	"	Emilie Matern
1	Pichlergasse	Franz Glaser
2	"	Hedwig Liebmann
3	"	Hans und Karoline Peschl
4	"	Fanny Kramer
5	"	Irma Strohmayer und Mitb.
6	"	Eduard und Sophie Hartmann
2	Perzellengasse	Ludwig Lohner und Mitb.
4, 6	"	Anton und Karl Armbruster
5	"	Emil und Berta Fridrich
7	"	" " " "
7a	"	" " " "
7b	"	" " " "
8	"	Eduard Beer
9	"	Georg Pauer und Mitb.
10	"	Rosina Berger
11	"	Alfred Stifft und Mitb.
12	"	Luise Seyrl
13	"	Gabriele Zöttl und Mitb.
16	"	Rosina Berger
18	"	Ernestine Stern
19	"	Anna Weiser
20	"	Wilhelm Göpfert und Mitb.
21	"	Josef Schwanzar
22, 22a	"	Karl Wittgenstein
23	"	Josef Lugert sen. und jun.
24, 24a	"	Karl Wittgenstein
25	"	Amalie Breuer
26	"	Hans Rosenbaum
27	"	Franz Ebenstein
30	"	Asylverein der Wiener Universität
31a	"	Wilhelm Bisenz
32	"	Therese Motloch
34	"	Franz und Marie Pfeffer
36	"	Alexander Neumann

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
37	Porzellangasse	Karoline Güssing
38	"	Anna Jacobi
39	"	Johann Konopatsch
41	"	Helene Gerstell
43	"	Johann Konopatsch jun.
44, 46	"	Johann und Antonie Konopatsch
45	"	Adolf Bachofen von Echt
47	"	Susanna Bonsaing
48	"	Johann und Antonie Konopatsch
49	"	Johann Jakob Hef und Mitb.
49a	"	Edgar Schlesinger und Mitb.
50	"	Ferdinand und Marie Strobl
51	"	K. k. Ärar (k. k. Tabakregie).
52	"	Hermann Josef Graf von Sprinzenstein
53	"	Moritz und Veronika Hutter
54	"	Alfred Ritter von Pischof
56	"	Alfred Steinberg
58	"	Hans Haswell
60	"	" "
62	"	Elise Schuloff
64	"	Hildegarde Schneider und Mitb.
1	Pramergasse	Heinrich Forster und Isabella Schott
3	"	Dr. Adolf Kirsch
4	"	Anna Jacobi
5	"	Max und Hildegarde Wahlberg
6	"	Ernestine Zejbek
7	"	Montan- u. Industrialwerke vorm. Joh. Starck
8, 10	"	Emilie Schlierholz und Mitb.
9	"	Verein der katholischen Arbeiterinnen
11	"	Ignaz und Julie Großmann
12	"	Agnes Fuchs
13	"	Franziska Benesch
15	"	Karl Lutzenberger und Mitb.
18	"	Dr. Ludwig Ritter von Flesch-Festau und Mitb.
19	"	Irene Baronin Putcany, Juliette Schulz- Leitershofen und Mitb.



Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
21	Pramergasse	Marie Duchek
25	"	Anna Erndt
25a	"	Juliana Erndt
26	"	Alois Gottfried Hermann-Preschnofsky
27	"	Johann Bolf
28	"	Gustav und Karoline Davis
29	"	Johann Bolf
31	"	Gemeinde Wien
1	Prechtlgasse	Madelaine Koref
3	"	Luise und Otto Ritter von Hubicki u. Mitb.
5	"	Anna Schalscha
7	"	Marie Stöger
9	"	Ernst Kriszt
3	Pulverthurm-gasse	Josef Fürtinger
7	"	Barbara Tomek und Mitb.
8	"	Anna Stadler, Emma Grüner und Mitb.
9	"	Ferdinand und Barbara Seiberl
15	"	Eduard Wind
16	"	Josef Obrist
17	"	Wenzel Häring
18	"	Josef und Jetty Neuer
19	"	Elisabeth Taglang
20	"	Georg und Berta Zöbel
21	"	Josef und Marie Eder
1a	Röbergasse	Gustav von Dreyhausen
1b	"	Anna Gundacker
3	"	Adele Benies und Mitb.
4	"	Johann Bolf
5	"	August Schimak und Mitb.
9	"	Karl Haball
11	"	Julius Fritsch
12	"	Anton Freudenreich
16	"	Georg Grundler
18	"	Roberta und Edwin Jung
21	"	Josef und Theresia Brandl
22	"	Stephanie Strohofer und Mitb.

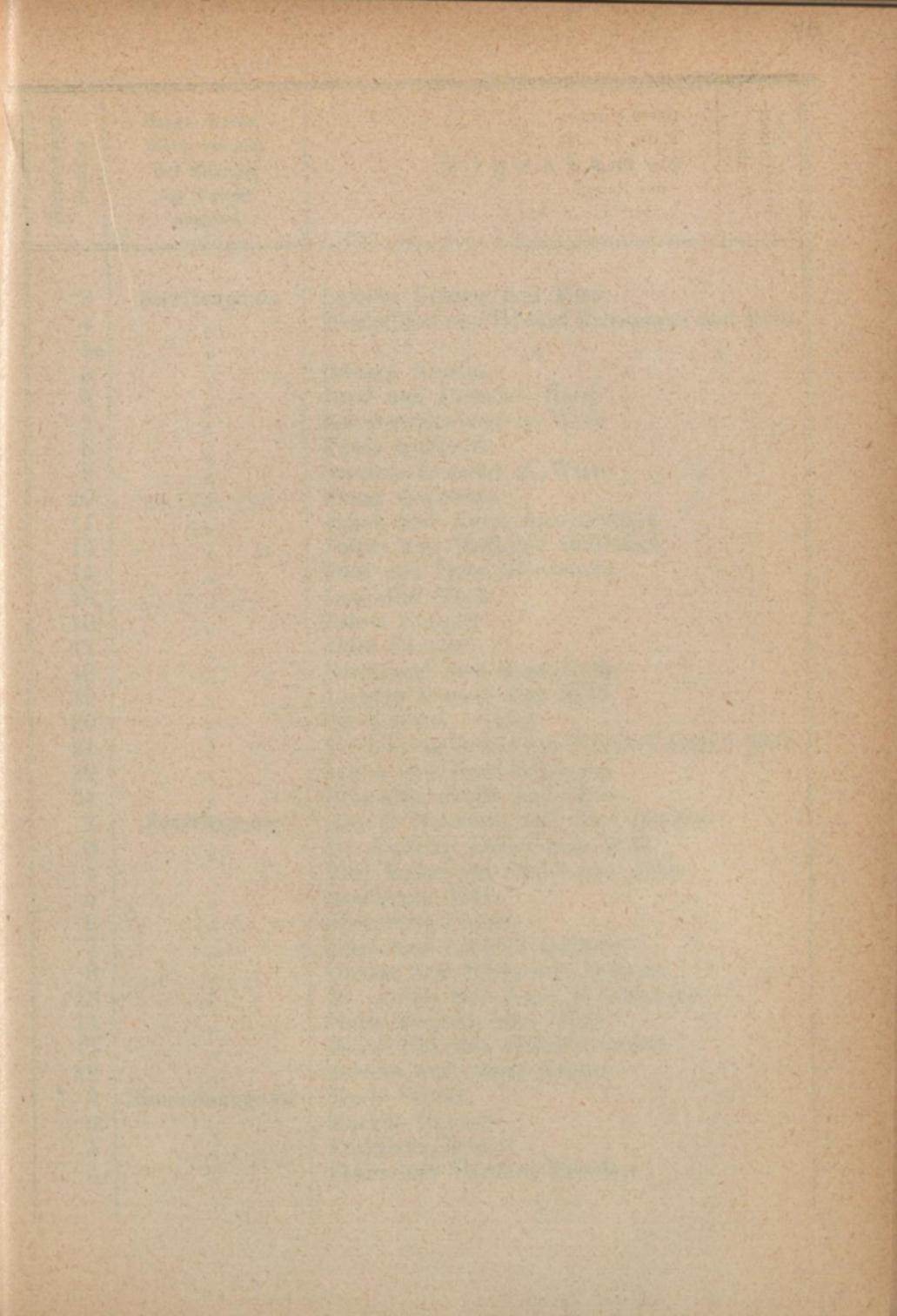
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
23	Röergasse	Josef Wunsch
25	"	" "
27	"	Karl und Marie Asböck
29	"	Berta Feintuch
32	"	Alois Eichberger
34	"	Marie Herlinger
36	"	Karl Kastner
3	Rossauergasse	Louis und Rosa Flamm
4	"	Alois Stiaßny
5	"	Louis und Rosa Flamm
7	"	Franziska Schnorr von Karolsfeldt
6	Rothenhausgasse	Marie Odelga
8	"	Josefine Grittner
1a	Rothen-Löweng.	Heinrich Weiß
2	"	Anton Schacherl
3	"	Ludwig Weiß
5, 7	"	Heinrich Weiner
8	"	Sparkasse zu Leoben
9	"	Richard Edler von Schick
10	"	Max Frankl
12	"	Johanna Binder und Mitb.
13	"	Simon Deutsch
15	"	Dr. Ignaz und Stephanie Husserl
16	"	Gottlieb Bettelheim
17	"	Moritz und Veronika Hutrner
19	"	" " " "
21	"	Dora Stein
2	Rufgasse	Johann Kreuzinger
3	"	Karl und Anna Breinhälder
8	"	Sparkasse in St. Pölten
9	"	Gemeinde Wien
3	Säulengasse	Johann Dürbeck
4	"	Helene und Arabella Blaschka und Mitb.
5	"	Oskar und Richard Marek
6	"	Dr. Theodor Beer
7	"	Oskar und Richard Marek

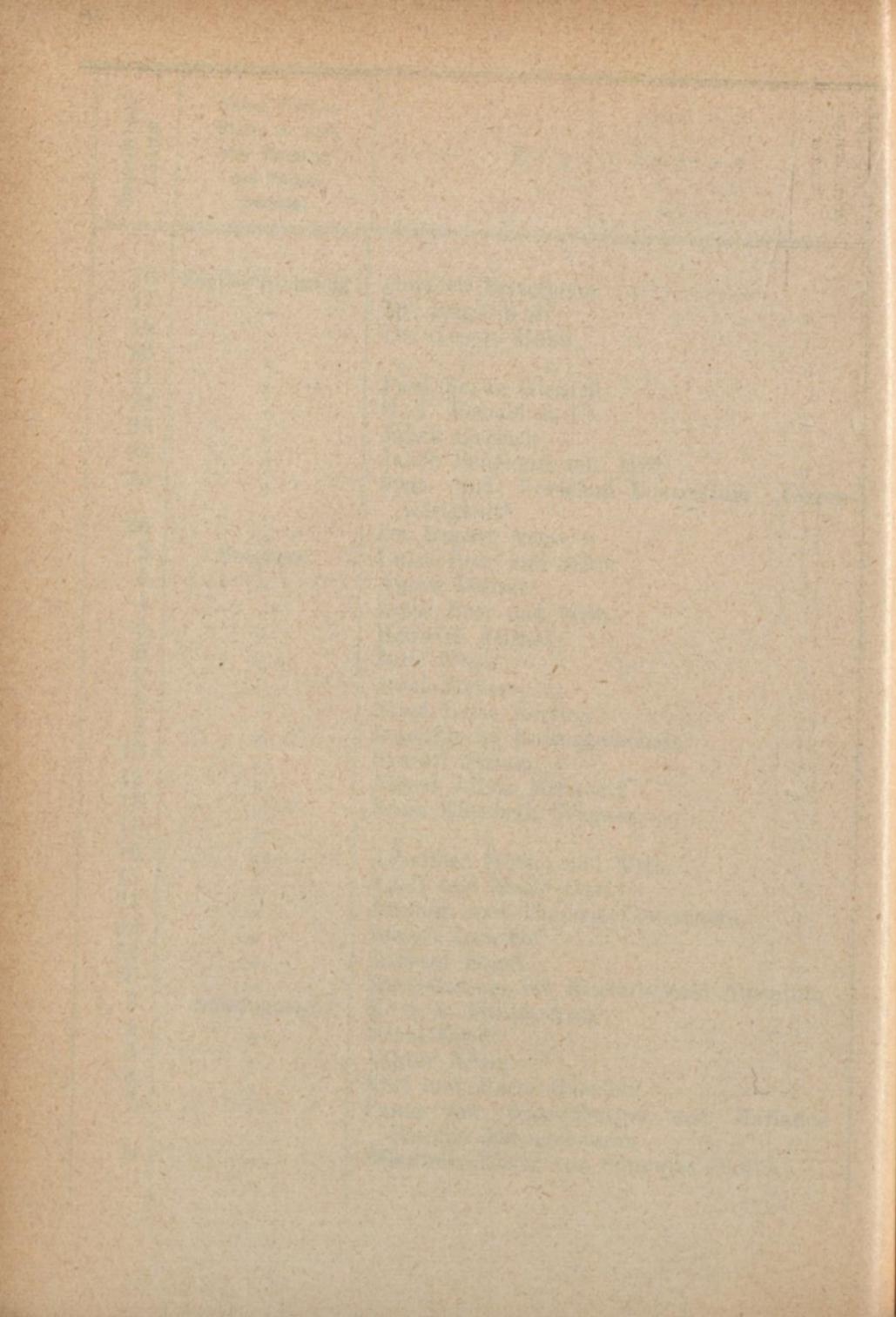
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
8	Säulengasse	Cäcilie Bauer
9	"	Johann und Anna Schachinger
10	"	Alois und Leopoldine Kolbe
11	"	Hans und Adele Kazda
12	"	Aloisia Zehetmayer
13	"	Franz und Karoline Rimmer und Mitb.
15	"	Marie und Josef Schamanek
15a	"	Franz Nibl
15c	"	Hugo Schubert
16	"	Josef und Luise Englisch
17	"	Karoline Nevole
19	"	Dr. Hugo Hübl
21	"	"
22	"	"Johann" und "Johanna" Wurst
23	"	Susanna Schnölzinger
24	"	Maximilian Redlich
25	"	Dr. Julius und Antonie Kiltsch
4	Salzergasse	Alois Fritz
6	"	Martin Huss und Mitb.
8	"	Konrad Köttner
11	"	Katharina Schlögl
12	"	Franziska Böhm
14, 16	"	Kainz & Partik
15, 17	"	Berta und Leopold Epstein
18	"	Leopold und Anna Mühlbauer
20	"	Karoline König und Mitb.
22	"	Franz und Adelheid Weyer
28	"	Franz und Leopoldine Eckenfehlner
30	"	Marie Penkawa und Luzia Peschkowicz
32	"	Kainz & Partik
34	"	Theresia Besserer
35	"	Josef und Josefine Buchegger
36	"	Friedrich und Marie Heyduk
38	"	Agnes Pokorny
42	"	Emilie Görich und Mitb.
1	Schlagergasse	August Seyfried

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
2	Schlagergasse	Johann und Margarete Kaspar
3	"	Dr. Rudolf Grammont
4	"	Karl Richter
5	"	Helene Setnicka
6	"	Gabriel und Otto Würth
7	"	Anton J. und Marianne Fischer
8	"	Luise Regina Emilie Benouard
9	"	Josef und Franziska Hofmeister
10	"	Dr. Eduard Sturm
11	"	Leander Schleinzler, Franz u. Marie Grundler
2	Schlickgasse	Marie Plaß
3	"	Eduard M. Basch
4	"	Ludwig Ritter von Liebieg
5	"	Moritz Edler von Kuffner und Mitb.
6	"	Franziska Schnorr von Karolsfeldt
4	Schlickplatz	Johann Grohmann
6	"	K. u. k. Militär-Ärar (Kaserne)
3	Schubertgasse	Josefine Panfilli
4	"	Karoline Stagl und Mitb.
5	"	I. Wiener Produktiv-Genossenschaft für Hafner- und Tonwaren-Industrie
6	"	Marie Magdalena Moschny und Mitb.
7	"	Juliana Eglhofer und Mitb.
8	"	Heinrich Backé
9	"	Jeanette Anderl
10	"	Friedrich Rephan
11	"	Ignaz Rephan und Mitb.
12	"	Josefine Lang
13	"	Johann und Theresia Storch
14	"	Fritz Sallmann
15	"	Karoline und Josefa Heinemann
16	"	Brüder Gibian
17	"	Michael Fiegl
18	"	Brüder Gibian
19	"	Josef und Luise Englisch
20	"	Susanna Bimon, Annie und Max Haupt

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
21	Schubertgasse	Hugo Scholz
22	"	Otto Kadletz-Reymann
23	"	Karolinen-Kinderspital
26	"	Valerie Langer
3	Schulz-Stradnitzkigasse	Martin und Barbara Hüber
4	"	Sparkasse zu Leoben
5	"	Alois Haßler
6	"	Olga Kollitsch
7	"	Emil Brand und Mitb.
8	"	Toni Segalla
11	"	Franz und Alexander Grafen Thurn-Valsassina
12	"	Alois Graf Sternberg
13	"	Franz und Alexander Grafen Thurn-Valsassina
14	"	Alois Graf Sternberg
15	"	Franz und Alexander Grafen Thurn-Valsassina
4	Schwarzspanierstraße	Natalie Hinterberger
6	"	Wiener Bau-Gesellschaft
7	"	" " "
9	"	Dr. Arnold und Marie Pann
11	"	Hans Haswell
12	"	Dr. Alois Monti
15	"	Stift Heiligenkreuz
16	"	Mathilde Spitzer
18	"	Gerhard Semisch, Christine Elbert u. Mitb.
20	"	Rudolf Kerl
22	"	Dr. Emmerich und Barbara Reinhardt
3	Sechsschimmelg.	Fanny Löblich
4	"	Friederike Kund
5	"	Franz Löblich
6, 8	"	Anton und Marie Rother
7	"	Berta Landau
9	"	Helene Popper
10	"	David und Gabriele Lang
12	"	Julius und Mathilde Hellmann
14	"	Ida Barber
15	"	Anton Ritter Genser v. Fichtenthal

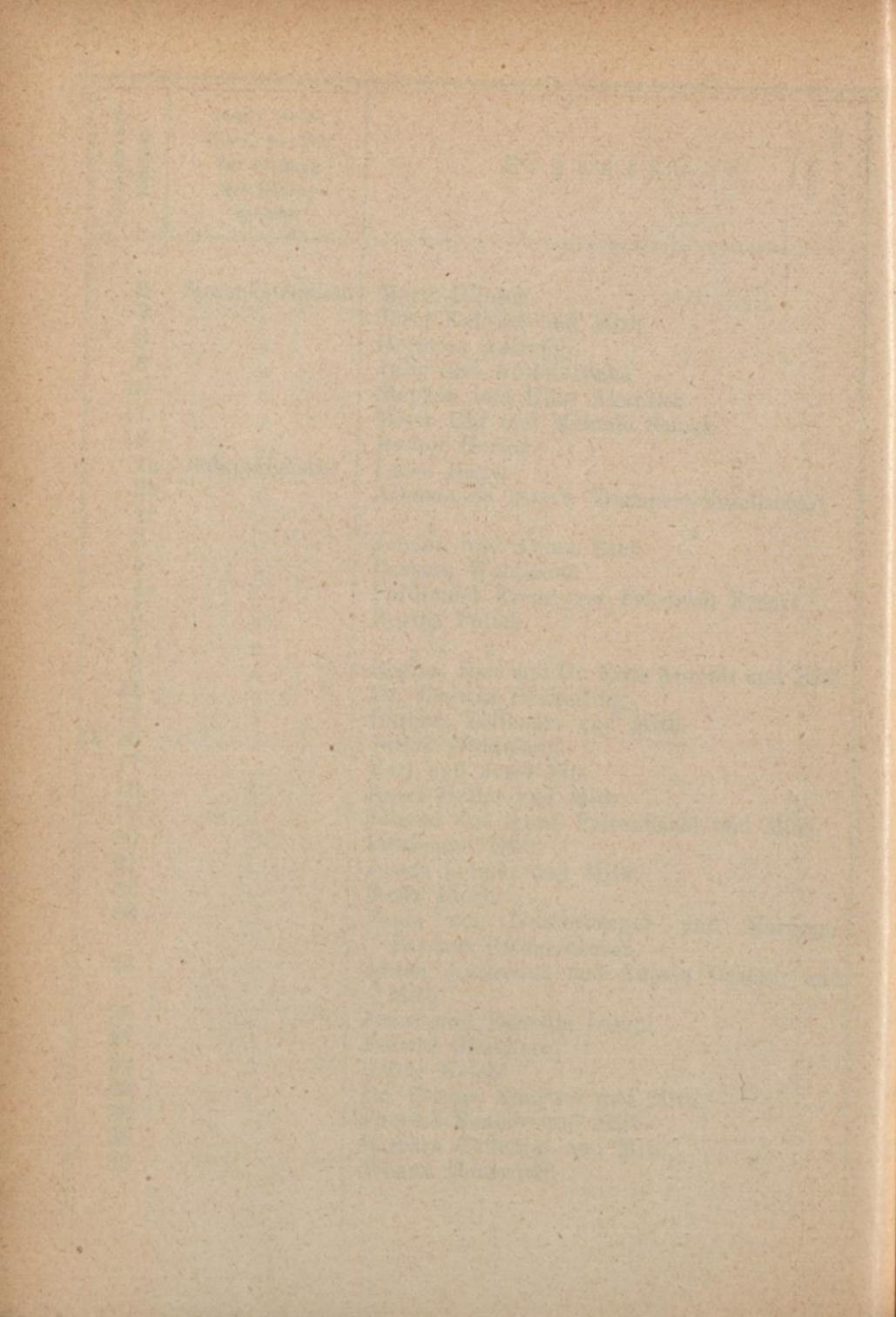
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
16	Sechsschimmelg.	Gottlieb Bettelheim
17	"	Dr. Hugo Wolf
18	"	Dr. Gustav Rohn
20	"	" " "
21	"	Paul Baron Gussich
22	"	C. T. Petzold & Co.
23	"	Jakob Gerlach
24	"	Jakob Schöngut und Mitb.
25	"	Spar- und Vorschuß-Konsortium „Gegen- seitigkeit“
26	"	Dr. Rupert Angerer
2	Seegasse	Luise Beer und Mitb.
3	"	Anton Weiser
4	"	Luise Beer und Mitb.
5	"	Heinrich Jelinek
6	"	Julie Nagel
7	"	Josef Steiner
8	"	Anna Luise Kerting
9	"	Israelitische Kultusgemeinde
10	"	Samuel Steiner
12	"	Alfred Julius Marquart
13	"	Anna Elisabeth Wagner
15	"	" " "
16	"	Albertine Wecho und Mitb.
17	"	Adolf und Marie Gyri
21	"	Joachim und Theresia Löwenstein
22	"	Bianca Langhof
23	"	Michael Engel
30	"	Zentralverein für Kinderbewahr-Anstalten
1, 3	Sensengasse	K. u. k. Militär-Ärar
4	"	Ernst Kriszt
5	"	Viktor Adam
6	"	Karl und Marie Haustein
7	"	Paula von Wasserburger und Marianne Baronin Ettingshausen
8	"	Wladimir Ritter von Gniewosz-Olexów





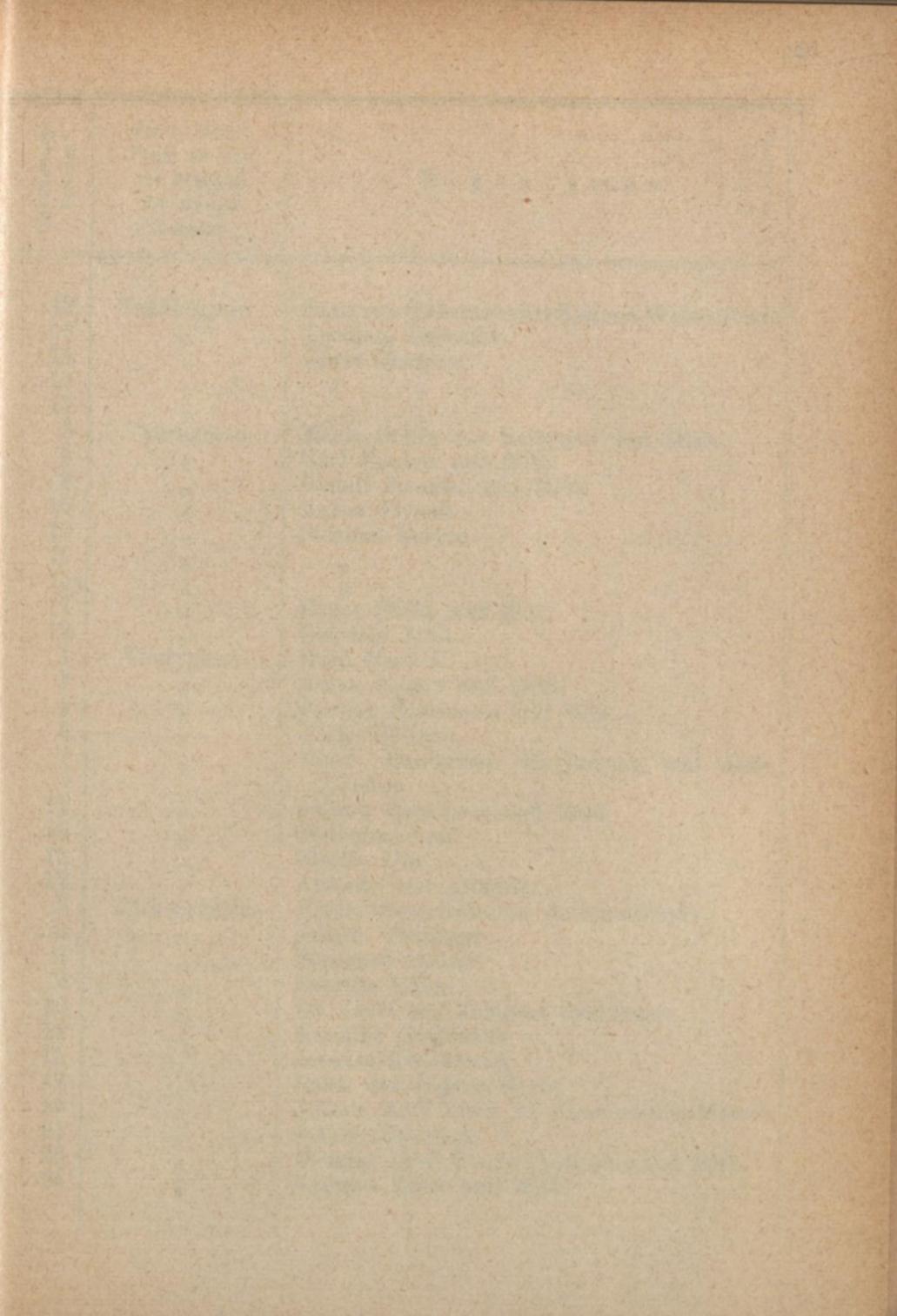
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
3	Servitengasse	Ludwig Lohner und Mitb.
4	"	Maximilian und Eduard Friedmann und Mitb.
4a	"	" " " " " "
5	"	Eduard Nassau
6	"	Josef und Hermine Hartl
7	"	Serviten-Konvent in Wien
8	"	Franz Quidenus
9	"	Serviten-Konvent in Wien
10	"	Franz Quidenus
11	"	Jakob und Anna Anscheringer
13	"	Julius und Mathilde Hellmann
14	"	Paul und Irene Winternitz
15	"	Ludmilla Mück
16	"	Jakob Frankel
17	"	Julie Edinger
18	"	Ferdinand und Rosa Helm
19	"	Ludwig Lohner und Mitb.
20	"	Dr. Ludwig Vidéky
21	"	Dr. Ludwig Ritter von Flesch-Festau u. Mitb.
22	"	Jakob und Rosa Schöngut
24	"	Franziska Parth und Mitb.
1	Severingasse	Arnold Hatschek und Karl Gärber
3	"	Dr. Ludwig Kößler und Mitb.
4	"	Karl Ritter von Geist und Mitb.
5	"	Erzbistum Wien
6	"	Siegmund Pincus
7	"	Josef und Leopold Quittner
8	"	Gustav und Katharina Zawrzal
13	"	Dr. Anton und Anna Holubowsky
15	"	Marie Proksch und Mitb.
17	"	Marie Uhl und Melanie Samek
19	"	Johann und Anna Grazer
1, 3	Simondenkasse	Marie Strauß
2	"	Markus Taussig
4	"	Franziska Brandl
5	"	Franz und Barbara Peschka

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
6	Simondenkgasse	Marie Hübsch
7	"	Josef Kabeláč und Mitb.
8	"	Hermine Antropp
9	"	Julie und Anton Blaha
10	"	Stephan und Elise Akantisz
11	"	Marie Uhl und Melanie Samek
12	"	Rudolf Herzer
1a	Sobieskigasse	Luise Mayer
2b	"	Allgemeine österr. Transport-Gesellschaft
2c	"	" " "
3	"	Johann und Agnes Zack
4	"	Barbara Waldmann
4a	"	Ferdinand Kreuz und Friedrich Erhart
5	"	Regina Pollak
7	"	" "
9	"	Regina, Karl und Dr. Fritz Arnoldi und Mitb.
11	"	Dr. Ludwig Heckerling
12	"	Barbara Zielbauer und Mitb.
14, 16	"	Julius Waldmann
17	"	Karl und Josef Pils
18	"	Ignaz Heller und Mitb.
19	"	Johann und Anna Faltenhansl und Mitb.
20	"	Ferdinand Eder
21	"	Josefa Lehner und Mitb.
22	"	Berta Bloch
23	"	Paula von Wasserburger und Marianne Baronin Ettingshausen
24	"	Anton, Katharina und Angela Granzer und Mitb.
25	"	Lazar und Eugenie Lampl
27	"	Eduard Steinherz
28	"	Georg Meichl
29	"	Dr. Gustav Künstler und Mitb.
30	"	Therese Ranner und Mitb.
32	"	Barbara Gründler und Mitb.
33	"	Johann Hauswirth



Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
35	Sobieskigasse	Ignaz Reschenhofer
37	"	Max Hoffmann
38	"	Peter Stockinger und Marie Nekam
40	"	Marie Edle von Urbas
42	"	Ludwig Weiß
44	"	Karoline Beck
5	Sobieskiplatz	Dominik Muck
1a	Spitalgasse	Dr. Richard und Dr. Moritz Brichta
5	"	Ludwig und Karoline Schulmeister
7	"	Siegmond Rustler und Mitb.
9	"	Marie Böhm
11	"	K. k. Allgemeines Krankenhaus
13	"	Eduard Hauser
15	"	" "
17, 19	"	" "
19a	"	Hans Haswell
21	"	" "
23	"	K. k. Krankenanstaltenfonds
25	"	Anton Hann
27	"	Isidor und Hermine Leuchtag
29	"	Dr. Hugo Henneberg
31	"	Allgemeiner Österr. Apotheker-Verein
2	Spittelauergasse	Wiener Bau-Gesellschaft
2a	"	Katholischer Gesellenverein
4	"	Alexander Nehr
6	"	Franz und Adolf Worff
7	"	K. k. Ärar
8	"	Alois Tersek
10	"	Julius Artner
12	"	Gemeinde Wien
13	"	K. k. Eisenbahn-Ärar
16	"	Franz Halmschläger und Mitb.
3	Spittelauerlände	Anton Fischer
19	"	Karl Scholtes jun.
23	"	Karl Scholtes jun. und Mitb.
25	"	" " " " "
27	"	" " " " "

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
29	Spittelauerlände	August Scholtes
39	"	Michael Puchner
41	"	Brüder Kirchner
47	"	"
49	"	Eduard Hauser
1	Sporckenbühelg.	David Seidner und Mitb.
2	"	Rosa Zeilinger
3	"	Dr. Max Freiherr von Mayr
4	"	Theresia Jarosch
2	Stroheckgasse	Josef Mestrozi
3	"	Oskar Fellner und Mitb.
4	"	Josef Eisenberger
5	"	Klara Knill
6	"	Berta Feintuch
7	"	Oskar Fellner und Mitb.
11	"	Josef und Elisabeth EBLbauer
12	"	Hermine Lackner, Ernestine Schneider und Emma Schedifka
13	"	Anna Siller
3	Strudelhofgasse	Richard Esriel
4	"	Marie Placnik-Samsenberg und Mitb.
5	"	Leopold Graf und Ferdinandine Gräfin Berchtold
6	"	Leopold Graf und Ferdinandine Gräfin Berchtold
7	"	Leopold Graf und Ferdinandine Gräfin Berchtold
3	Tendlergasse	Johann Kirsch
4	"	Dr. Hugo Henneberg
5	"	Philippine Edle von Fischer
6	"	Dr. Hugo Henneberg
7	"	Dr. Matthäus Graf
8	"	Leopold Preynöbl jun.
9	"	Valentin Stergar
10	"	Josef Geyer und Mitb.
11	"	Allgemeine Österr. Baugesellschaft

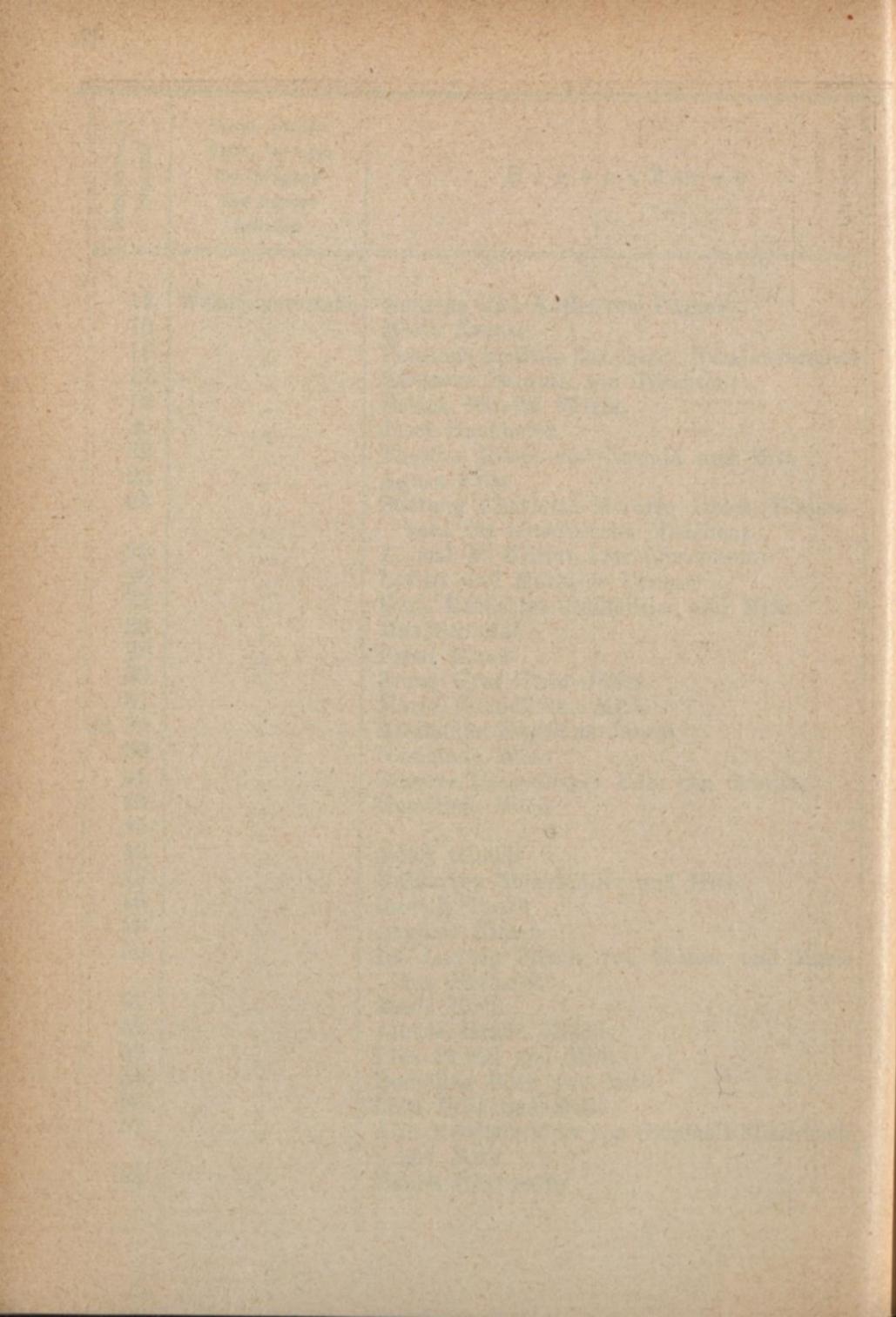


Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
12	Tendlergasse	Hans von Sieberer'scher Knaben-Waisenfonds
13	"	Amadeus Szekulics
14	"	Isidor Mautner
15	"	" "
17	"	" "
3	Thurngasse	Marie Frein von Schwegel und Mitb.
5	"	Karl Fischer und Mitb.
8	"	Rudolf Sommer und Mitb.
10	"	Anton Fritsch
13	"	Stephan Berger
15	"	" "
15a	"	" "
17	"	Edgar Stella und Mitb.
19	"	Gabriele Zöttl
1	Thurygasse	Hans Haswell
3	"	Anton Leiner und Mitb.
4	"	Pauline Hartmann und Mitb.
6	"	Marie Höllerer
7	"	Marie Magdalena Heytmanek und Julie Pazdera
11	"	Johann Girschner und Mitb.
13	"	Wilhelm Jeral
15	"	Emilie Uth
17	"	Antonie von Altvatter
3	Türkenstraße	Niederösterreichischer Religionsfonds
5	"	Johann Medinger
8	"	Bernhard Hirsch
9	"	Kamilla Cohn
10	"	Dr. Josef und Johanna Gratzinger
12	"	Karoline Grohmann
15	"	Jacques Ehrenzweig
17	"	Ignaz und Sophie Klein
19	"	Johann Karl Fürst zu Khevenhüller-Metsch
21	"	Jakob Theumann
23	"	Douglas Graf Thurn-Valsassina und Mitb.
25	"	Kalman Tafler und Mitb.

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
29	Türkenstraße	Viktor Heilinger
31	"	Adolf Berthold Flesch
33	"	"
2	Universitätsstr.	Kaiser Franz Joseph-Stiftung
4	"	Martin Grohmann
6	"	Rudolf Wiener von Welten und Mitb.
8	"	"
10	"	"Pensions-Institut" für "Beamte" und "Unter- beamte der k. k. österr. Staatsbahnen
2	Van Swietengasse	Franz und Josef Vogler
4	"	"
6	"	Isidor Wünsch
8	"	Ludwig Schmid und Fritz Maier
10	"	Heinrich Reiner
12	"	August Wilhelm Mayer
14	"	Josef und Theresia Schober
1	Versorgungshausgasse	Franziska von Berger und Mitb.
3	"	Karl Steidler
4	Viriotgasse	K. k. Ärar
5	"	Helene und Johanna Pucher
6	"	Wenzel und Elisabeth Hohenegger
7	"	Helene und Johanna Pucher
9	"	Emil Kann
4	Währinger Gürtel	Peter Rogan
6	"	Antonie Girschner und Mitb.
8	"	Alexander von Péscha de Kis-Zsám
10	"	Katharina Hecht und Mitb.
82	"	I. Allg. Beamten-Verein der österr.-ungar. Monarchie
84	"	Josefa Meißner
88	"	Jakob Schwarz
94	"	Josef Gruß
96	"	Wenzel Kuhn
102	"	Albertine Bandhauer
104	"	Johann Franke
406,408	"	Friedrich Schütz

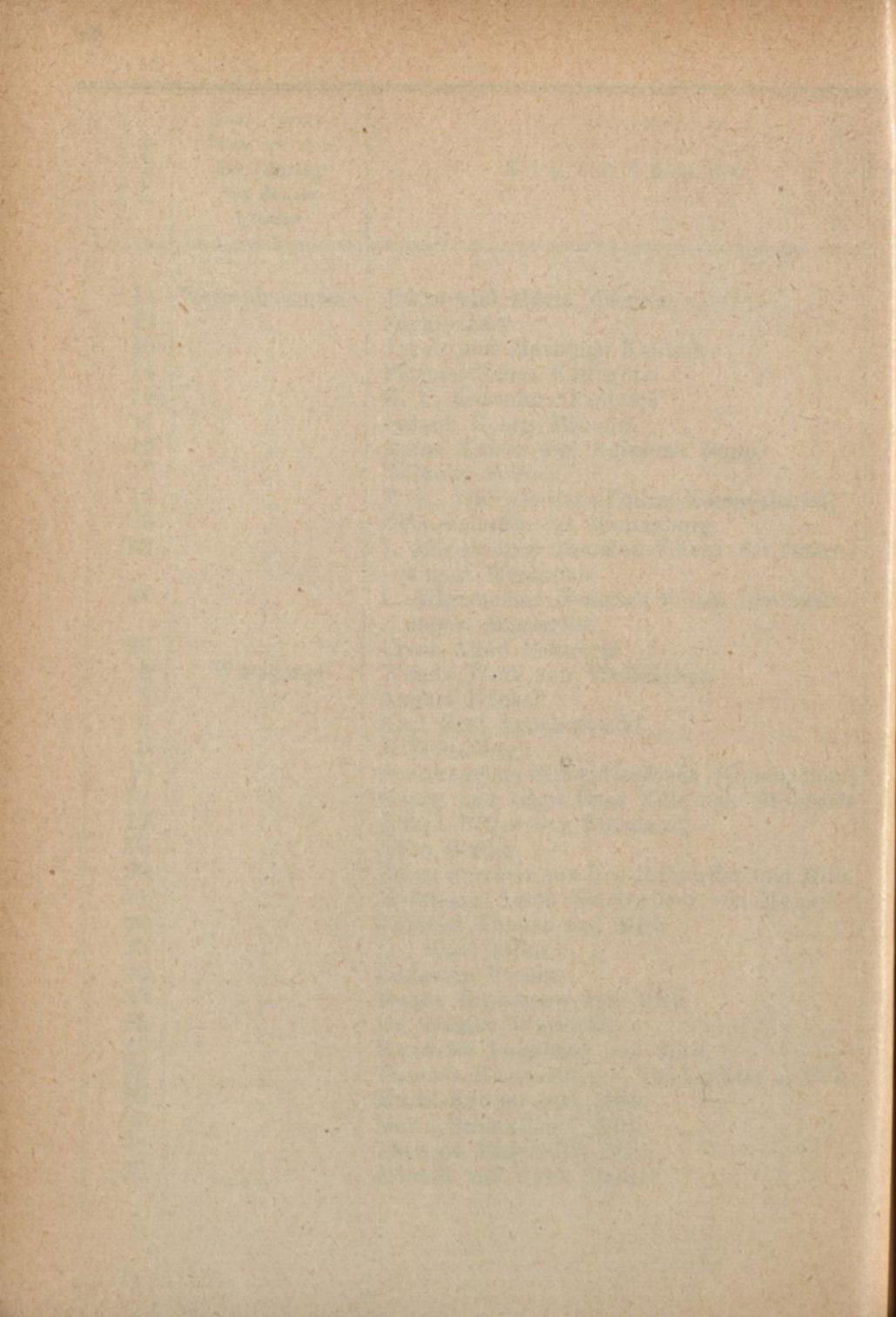
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
110	Währinger Gürtel	Klara Colbert
112	"	Albert und Hilda Nemetzek
114	"	Marie Peutl
116	"	Anna und Wilhelm Ritter von Ratzenhofer
118	"	Dr. Alois Trafoyer
120	"	Karl und Wilhelmine Schneider
122	"	Franziska von Andres
124	"	" " "
126	"	Klara Hauer
128	"	Ferdinand und Auguste Sturmwind
130	"	Anna Halbritter
134	"	Alois Netzl
136	"	Leopoldine Leide
138	"	Anna Krippel
142	"	Wilhelm und Barbara Chraust
144	"	Theresia Bazala
146	"	Johann Mehler
148	"	Dr. Emil und Helene Walkhoff
150	"	Vinzenz Lachout
152	"	Anton und Ludovika Fitz
154	"	Anton und Elise Dobrowsky
156	"	Josef Müllner
158	"	Antonie Hauschulz
160	"	Theresia Haucke und Mitb.
162	"	Dr. Bernhard und Ludmilla Eisler
164	"	Theresia Bazala
166	"	Anton Kainz-Bindl
170	"	Josef Blažič
1	Währingerstraße	August Angerer und Mitb.
2, 4	"	Dora Debora und Benediktine Benies
3	"	Frieda Richter
5, 7	"	Marie Eschenbacher
6, 8	"	Gebrüder A. H. Elias
10	"	K. k. Ärar (Chem. Universitäts-Institut)
11, 13	"	K. k. Ärar
12	"	Rudolf Ritter von Liebenberg de Zsittin

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
14	Währingerstraße	Andreas und Katharina Pucher
15	"	Marie Krausz
16	"	Pensions-Institut des österr. Notarenvereines
17	"	Eleonore Baronin von Wächter
18	"	Rosina Fürstin Wrede
20	"	Josef Hackhofer
22	"	Theodor Ritter von Newald und Mitb.
23	"	Agnes Fritz
24	"	Stiftung Charlotte Merores Izeles (Waisen- haus für israelitische Mädchen)
25	"	K. und k. Militär-Ärar (Josefinum)
26	"	Lorenz und Mathilde Clauser
27	"	Karl, Katharina Rußleitner und Mitb.
28	"	Max Schmidt
29	"	Franz Exner
30	"	Franz Graf Clam-Gallas
31	"	Marie Weindl und Mitb.
33, 35	"	Alexander Engel de Jánosi
39	"	Gemeinde Wien
41	"	Therese Hassenbauer Edle von Schiller
43	"	Gemeinde Wien
45	"	"
46	"	Adolf Glickh
47	"	Katharina Stöckfellner und Mitb.
48	"	Rudolf Glickh
49	"	Auguste Kleser
50	"	Dr. Ludwig Flesch von Festau und Marie von Bernardt
51	"	Marie Hoch
52	"	Aloisia Gräfin Erdödy
53	"	Lina Bartel und Mitb.
55	"	Rudolfine Böck und Mitb.
56	"	Rosa Fritz und Mitb.
57	"	Alfr. Reichsfreiherr von Gemzell-Flischbach und Mitb.
58	"	Emma Heyrowsky



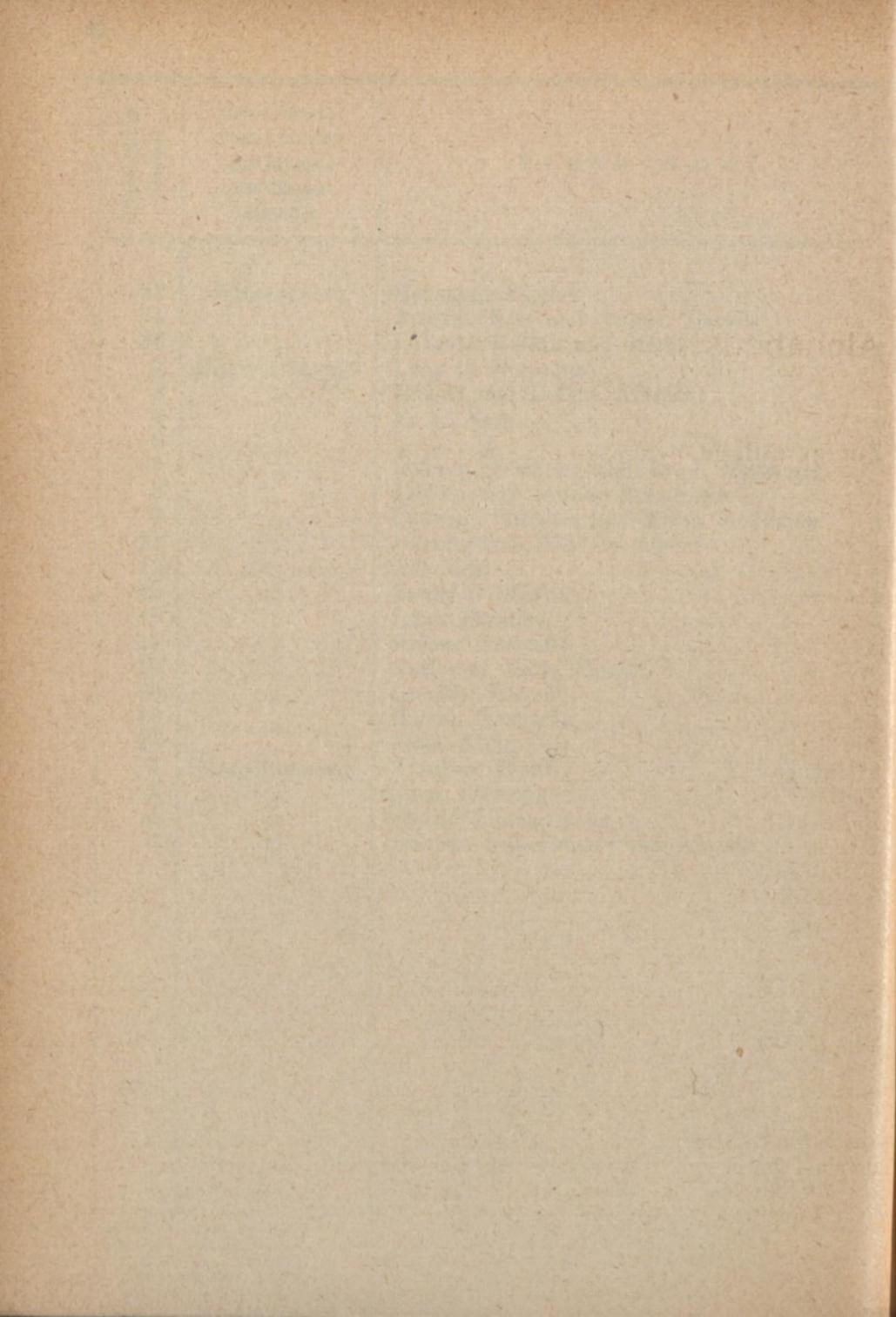
Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
59	Währingerstraße	K. k. Ärar
60	"	Marie Bartelmus
61	"	Emma Cohn
62	"	Gustav Hofbauer
63	"	Julius und Johann Paul
64	"	Kalman Tafler und Mitb.
66	"	Johann Gschwandner und Mitb.
67	"	Wenzel Kuhn
68	"	Karl Schuh
70	"	Elise Scheuch und Mitb.
72	"	Amalie Ziegler
74	"	Anton und August Wallisch
76	"	Josefine Adler
78	"	Kaiser-Jubiläums-Stadttheater
1	Wagnergasse	Emil Wehle
3	"	S. Steiner
4	"	Koloman Kopacs
5	"	Hermine Lindemer
6	"	Elise Szatmary
9	"	Marie Skofitz
10	"	Fanny Weikart-Bukacz
11	"	Anna Ferschner
12	"	Anton und V. Markl
13	"	Theodor Mantsch
14	"	Wilhelmine Chabera
16	"	Josef und Anna Fraißl
18	"	Betty Hollub
20	"	Georg Peter
22	"	Kainz & Partik
1	Waisenhausgasse	K. k. Ärar (Tabak-Regie)
3, 5	"	K. k. Waisenhausfonds
6	"	Auguste Pančera, Rosina Haindl und Mitb.
7	"	Stift Klosterneuburg
8	"	Marie Harth
9	"	Franz Adolf Schwartz
10	"	Johann und Marie Smuk'sche Studenten- stiftung

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	E i g e n t ü m e r
11	Waisenhausgasse	Julius und Marie Wagner
12	"	Sophie Löw
13	"	Jakob und Marianne Kautsch
14	"	Pazmany'sches Kollegium
14a	"	K. k. Konsular-Akademie
15	"	Johann Georg Maendel
16	"	Anton Kaiser und Raimund Rapp
17	"	Wilhelm Schick
18	"	K. k. Ärar (Bezirks-Polizei-Kommissariat)
20	"	Otto Demuth von Hantenburg
22	"	I. Allgemeiner Beamten-Verein der österr.- ungar. Monarchie
24	"	I. Allgemeiner Beamten-Verein der österr.- ungar. Monarchie
26	"	Franz Adolf Schwartz
2	Wasagasse	Wanda Weiß von Wellenstein
4	"	August Hüchel
6	"	Karl Graf Lanckoronski
8	"	J. Seiberling
10	"	Stadtkonvikts-Stipendienfonds (Gymnasium)
12	"	Georg und Olga Haas Edle von Hasenfels
13	"	Alfred Ritter von Roßmanit
19	"	Elise Rodler
20	"	Franz Freiherr von Erb-Rudtorffer und Mitb.
21	"	Wolfgang Anton Reichsritter von Manner
22	"	Johanna Thonet und Mitb.
23	"	Dr. Hans Adler
24	"	Ludovika Froebe
25	"	Emma Bachmann und Mitb.
26	"	Dr. Gustav Warmuth
27	"	Henriette Langhans und Mitb.
28	"	Theodor Hanke Edler v. Hankenberg u. Mitb.
29	"	Marie Kellner und Mitb.
30	"	Marie Scherer und Mitb.
31	"	Theresia Engel und Mitb.
33	"	Eduard und Anna Danzer



Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
50	Wasagasse	Wendelin Kühnel
52	"	" "
54	"	" "
4	Wasserleitungsstr	Franz Filla
6	"	Johann Kaiser
9	"	Gemeinde Wien
3	Widerhofergasse	Albert Frankl
4	"	" "
5	Widerhofergasse	Albert Frankl
6	"	Adolf Rühmkorf
7	"	Albert Frankl
3	Widerhoferplatz	" "
3	Wiesengasse	Anton Dobrowsky
4	"	Karoline Strauß
5	"	Andreas Grund und Mitb.
6	"	Karoline Strauß
7	"	Michael Sitzenstetter
8	"	Sophie Hussan
9	"	Anton Zeugswetter
10	"	Karoline Strauß
11	"	Anton und Rosa Brischar
12	"	Karoline Strauß
13	"	Anton Dobrowsky
14	"	Anna Möhring
15	"	Rudolf und Adelheid Weiß
17	"	Gemeinde Wien (Volksbad)
18	"	Mathilde Eder
19	"	Franz und Agnes Regner
21	"	" " " "
20, 22	"	Mathilde Eder
23, 25	"	Adolf Josef Krummbein
24	"	Ernst Friedrich Teich
26	"	Therese Halledauer
27	"	Leopold und Marie Klima
28	"	Marie Lukas
30	"	Anton Patok

Orientierungs- Nummer	Gasse, Straße, Platz, wo sich der Eingang des Hauses befindet	Eigentümer
32	Wiesengasse	Hermann Fischer
34	"	August, Karl und Angela Barteis
36	"	Leopold Hollub und Mitb.
1	Zimmermannng.	Leopold Hermann
2	"	Rudolf und Helene Albrecht
4	"	K. k. Ärar
6	"	" "
7	"	Ludwig, Wilhelm und Erich Hoffmann
8	"	Johann und Amalie Staudinger
9	"	Ludwig, Wilhelm und Erich Hoffmann
11	"	Johann und Theresia Zinner
12	"	Ada Zeiß
13	"	Fanny Vechiatto
15	"	Ignaz Stefanek
17	"	Helene Nawratil
18	"	Karl und Marie Posselt
20	"	Leopold Strauß
22	"	Helene Nawratil
24	"	Anna Klein
1	Zimmermannpl.	Karoline Wolff
4	"	Ignaz Stefanek
5	"	Emilie Zimmermann
6	"	Josefine Unkelhäuser von Abenst



Alphabetisches Namenverzeichnis der Hausbesitzer im IX. Bezirke.

Zur gefälligen Beachtung! Die Ziffern hinter den Namen bedeuten die Seiten, auf welchen sich die Häuser des Besitzers befinden.

A.

Abeles Elsa 25, Abzicher Franz 21, Adam Viktor 49, Adler Ernestine 26, Adler, Dr. Hans 59, Adler Josefine 58, Adler Max Bermann 32, Ärar, K. k. 19, 22, 38, 41, 43, 52, 55, 56, 58, 59, 61, Akantisz Elise und Stephan 51, Aktien-Gesellschaft der Brunner Brauerei 37, Aktien-Gesellschaft der Liesinger Brauerei 26, Aktien-Gesellschaft Wiener Sanatorium Dr. Anton Löw 30, 35, 41, Albrecht Helene und Rudolf 61, Allg. österr. Apotheker-Verein 38, 52, Allgemeine Poliklinik 28, 35, 39, „Allianz“, Lebens- und Renten-Versich.-Akt.-Gesellschaft 16, Altenburger Karl 36, Altvatter Antonie von 54, Anderl Jeanette 47, Andres Franziska von 56, Angerer August 38, 56, Angerer, Dr. Rupert 49, Anscheringer Anna und Jakob 50, Antropp Hermine 51, Argauer Eduard 24, Armbruster Anton und Karl 42, Arnoldi, Dr. Fritz, Karl und Regina 51, Artner Julius 52, Asböck Karl und Marie 45, Asylverein der Wiener Universität 25, 42, Auer von Welsbach Ida 27.

B.

Bacher Katharina 36, Bachmann Emma 59, Bachofen von Echt Adolf 43, Backé Heinrich 47, Backé Marie 40, Balla Samuel 37, Balz Johann 17, Bandhauer Albertine 55, Barber Ida 48, Barteis Angela, August und Karl 61, Bartel Lina 57, Bartelmus Ernst 40, Bartelmus Marie 58, Barth Agnes und Johann 23, Basch Eduard M. 47, Baschta Anton 40, Baschta Ludmilla 32, Bathelt Anna 24, 39, Baugesellschaft, Allgem. österr. 53, Bauer Cäcilie 46, Bayer, Dr. Karl 24, Bazala Theresia 56, Beamten-Verein der österr.-ung. Monarchie, I. Allgem. 22, 29, 32, 55, 59, Beck Emilie und Gustav 20, Beck Karoline 52, Beer Eduard 42, Beer Georg 18, Beer Luise 49, Beer Theodor 25,

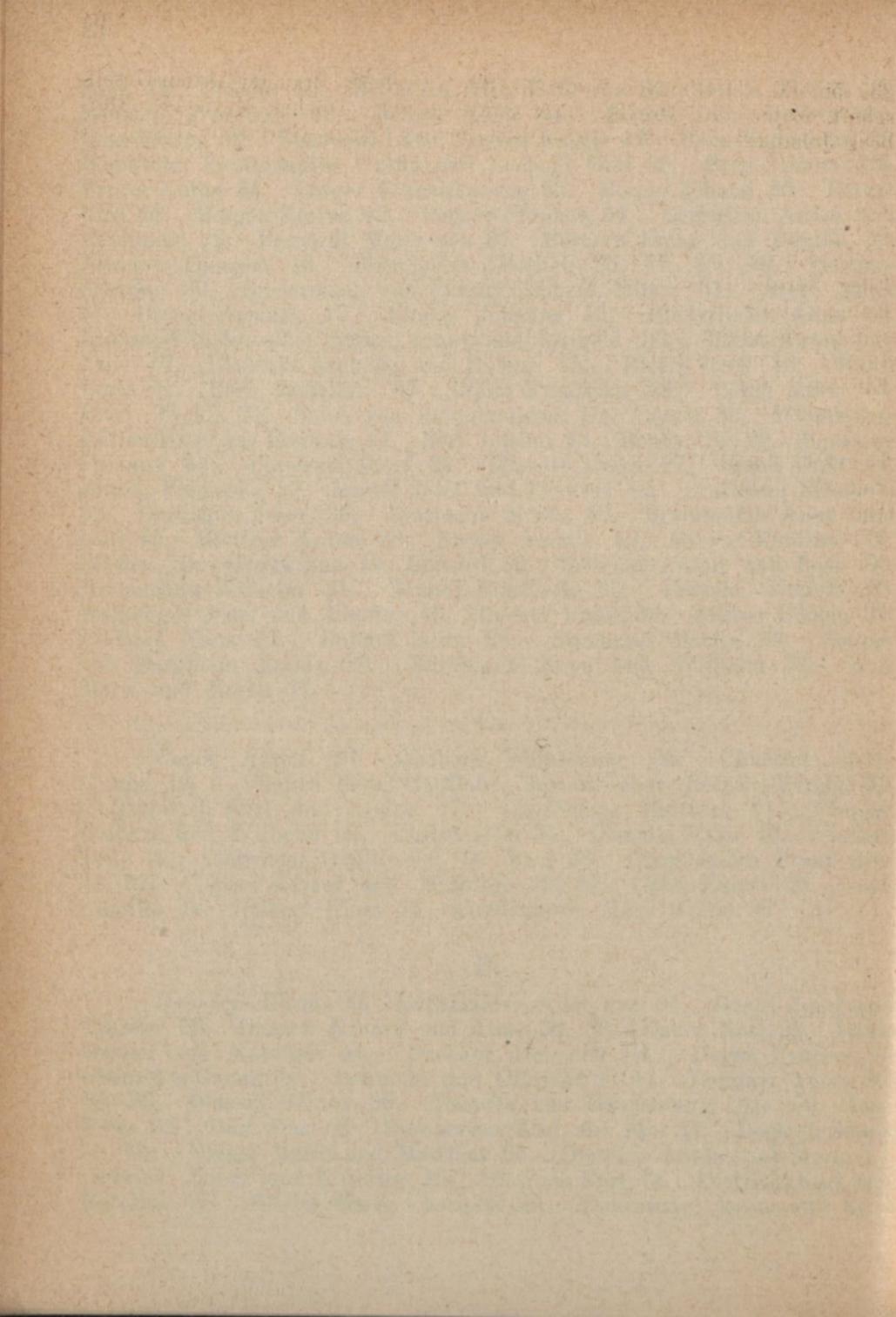
Beer, Dr. Theodor 45, Bellmond, Itha Edle von 34, Benda Aloisia 24, Benesch Franziska 43, Benies Adele 44, Benies Dora Debora und Benediktine 56, Benouard Luise Regina Emilie 47, Benz Magdalena 21, Berchtold, Ferdinandine Gräfin und Leopold Graf 53, Berg Johanna 24, Berger Anton 34, Berger Franziska von 55, Berger Johann 20, Berger Karl 22, Berger Rosina 42, Berger Stephan 54, Bergmann Anton und Ferdinand 22, Bernardt Marie von 57, Bernert Franz und Rosalia 39, Besserer Theresia 46, Bettelheim Gottlieb 25, 27, 45, 49, Bettina-Stiftung 30, Biedermann von Turony, Robert Ritter 31, Biegl Marie 37, Bimon Susanna 47, Binder Johanna 45, Binderhofer Anna 39, Bisenz Wilhelm 42, Bittner Jenny und Leopold 23, Blaha Anton und Julie 51, Blaschka Arabella und Helene 45, Blažič Josef 56, Bloch Berta 51, Böck Rudolphine 57, Böhm Franziska 46, Böhm Marie 52, Böhm Thekla 34, Böhm von Böhmersheim, Dr. August 35, Böhmisches Aktien-Brauhaus Budweis 17, Bolf Johann 44, Bondy Ilka 29, Bonsaing Susanna 43, Borowetz Josef 24, Brabetz Luise 27, Brand Emil 48, Brandl Franziska 50, Brandl Josef und Theresia 44, Bratmann Elisabeth 33, Bratmann Josef 38, Bratmann Moritz 40, Breinhälder Anna und Karl 45, Breitner Anton 28, Breuer Amalie 42, Breyer Karoline 19, Brichta, Dr. Moritz und Dr. Richard 52, Brischar Anton und Rosa 60, Bräckmann Wilhelm 31, Bründl Elisabeth 37, Bruscha Therese 26, Buchegger Josef und Josefine 46, Bucher Franz 33, Bucher Johann 32, Budarek Alois 17, Bujatti Berta 28, Burchardt Martin 34, Burger von Burgheim Emma 28, Burkhardt Anna und Wilhelm 37, Butz Marie und Moritz 37.

C.

Čapek Anton 20, Chabera Wilhelmine 58, Chamaré, Berta Gräfin 16, „Chewra Beth Hatfilah“, Israelitischer Bethaus-Verein 39, Chlamtatsch Karl und Regine 17, Chocholous Matthias 21, Chraust Barbara und Wilhelm 56, Christ Alois 34, Chwalla Marie 16, Cischek Julie 17, Clairmont Ottilie und Dr. Paul 38, Clam-Gallas, Franz Graf 31, 57, Clauser Lorenz und Mathilde 23, 57, Cohn Emma 58, Cohn Kamilla 54, Colbert Klara 56, Coudenhove, Mary Gräfin 36.

D.

Dalecky Marie 20, Dalnaksalva Alice von 24, Dangl Josef und Theresie 33, Danzer Eduard und Anna 33, 59, Dauer Karl 28, Davis Gustav und Karoline 44, Dechant Heinrich 34, Degen Pauline 27, Dehm Ferdinand 16, Dehm F. und Olbricht F. 41, Demmer Anton 20, 30, 35, Demski Georg 26, Demuth von Hantenburg Otto 59, Déri Berta 32, Déri Max 18, Dernberger Karl und Max 41, Deutsch Simon 30, 45, Dienst Marie und Matthias 33, Dietrich Anton und Marie 17, Dietrich Jakob und Karoline 40, Dietrich Karl 18, Dietrich Karl und Karoline 17, Dittler Marie Charlotte 20, Dobrowsky Anton und Elise



23, 56, 60, Dollmayer Marie 20, 39, Dreher's Brauerei-Aktien-Gesellschaft, Anton 17, Dreyhausen Gustav von 44, Duchek Marie 44, Dürbeck Johann 45, Duffek Anton 25, Dunay, Hugo Graf von 21.

E.

Ebenstein Franz 42, Eckenfehlner Franz und Leopoldine 46, Eder Ferdinand 51, Eder Josef und Marie 44, Eder Mathilde 60, Edinger Julie 50, Eglhofer Juliana 47, Ehrenzweig Jacques 54, Eibenschütz Siegmund 27, Eichberger Alois 17, 45, Eisenbahn-Ärar, K. k. 17, 52, Eisenberger Josef 53, Eisler, Dr. Bernhard und Ludmilla 56, Eiß Anna und Karl 40, Eitel Fritz 37, „Elbemühl“, Papierfabriks- und Verlags-Aktien-Gesellschaft 19, Elbert Christine 48, Elias, Gebrüder A. H. 56, Elias, Dr. S. 31, Elmer Josef 36, Emländer Karoline 20, Engel de Janosi Alexander 57, Engel Michael 49, Engel Theresia 59, Engerth, August Freiherr von 22, Englisch Josef und Luise 46, 47, Epstein Berta und Leopold 46, Erb-Rudtorffer, Franz Freiherr von 59, Erban Aloisia 23, Erdödy, Aloisia Gräfin 57, Erhart Friedrich 34, 51, Erndt Anna 44, Erndt Juliana 44, Erzbistum Wien 50, Eschenbacher Marie 56, Esriel Richard 53, Eßlbauer Elisabeth und Josef 53, Ethofer Blanche 31, Ettingshausen, Marianne Baronin 19, 49, 51, Exner Franz 57, Exner Konstanze 41.

F.

Faber Hugo und Minna 24, Faltenhansl Anna und Johann 51, Familienfonds, Allerh. kaiserl. 24, Feintuch Berta 33, 45, 53, Feldmann Alfons 27, 31, Feldmann Josefine und Klementine 18, Fellner Ferdinand 22, Fellner Oskar 16, 53, Ferschner Anna 58, Fiegl Michael 47, Filla Franz 60, Fischer Anton 52, Fischer Anton J. und Marianne 47, Fischer Hermann 61, Fischer Julie und Philipp 30, Fischer Karl 39, 54, Fischer, Philippine Edle von 53, Fitz Anton und Ludovika 56, Flachbart Emilie 27, Flamm Louis und Rosa 45, Flatz Josefine 23, Fleischer Siegfried 28, Flesch Adolf Berthold 55, Flesch-Festau, Dr. Ludwig Ritter von 43, 50, 57, Förster Adele 40, Foresti Hanna von 21, Forster Heinrich 43, Fränkel Betty 31, Fraißl Anna und Josef 58, Franke Johann 55, Frankel Jakob 50, Frankl Albert 39, 60, Frankl Max 45, Freudenberg Otto 23, Freudenreich Anton 44, Fridrich Berta und Emil 42, Fried Markus und Regina 32, Friedmann Eduard und Maximilian 50, Friedmann Eduard, Else und Maximilian 19, Friedmann Egon 16, 29, Friedmann Franz und Ida 30, Friedmann Maximilian und Otto 16, Fritsch Anton 54, Fritsch Julius 44, Fritz Agnes 57, Fritz Alois 23, 46, Fritz Rosa 57, Froebe Ludovika 59, Fröhlich Arnold 23, 24, Fuchs Agnes 43, Fuchs, Dr. Ernst 24, Fuchs Julie 24, Fuchs Rudolf 19, Führer Franz und Karoline 36, 40, Fürtinger Josef 44.

G.

Gärber Karl 50, Gagstatter Karl 15, Gallia Ella und Hugo 22, 33, Garai Hermine, Julius und Leopold 23, Garai Leopold 17, Garstenauer Matthäus 26, Gassauer Sophie 25, Gasselseder Susanna 25, Gaßner Antonie 22, Gastinger Ida 20, Gaupmann Josef 20, Gauß Josef 39, „Gegenseitigkeit“, Spar- und Vorschuß-Konsortium 49, Geiß Ferdinand 16, Geist, Karl Ritter von 50, Gemeinde Wien 16, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 34, 35, 36, 39, 44, 45, 52, 57, 60, Gemmel-Flischbach, Alfred Freiherr von 22, 57, Genser von Fichtenthal, Anton Ritter 48, Gergelyfi Thomas 27, Gerin Paul 36, Gerlach Jakob 49, Gerstell Helene 43, Gerstle Max 39, Gesellschaft der Ärzte in Wien, K. k. 23, Geyer Josef 53, Gibian, Brüder 47, Gilly Anna und Franz 19, Ginzkey Martha 25, 28, Gińczek Marie 29, Girschner Antonie 55, Girschner Johann 30, 54, Gißhammer Andreas 28, Glasauer Theresia 36, Glaser Franz 42, Glaser Heinrich 39, Glashüttenwerke vorm. J. Schreiber und Neffen 31, Glichh Adolf 57, Glichh Rudolf 57, Glogau Helene 38, Glück Moritz und Therese 41, Gniewosz-Olexow Wladimir 49, Goebel Albert und Karl 23, Gönthner Wilhelm 40, Göpfert Wilhelm 31, 42, Görich Emilie 46, Görtz Johanna von 24, Götz Richard 19, Goldmann Siegmund 33, Goldschmidt Benno 19, Goldstern, Dr. Samuel 33, Gollner Johann und Magdalena 34, Gottlieb Eduard und Rosa 28, Graf, Dr. Matthäus 53, Grammont, Dr. Rudolf 47, Granichstädten Irma 29, Granzer Angela, Anton und Katharina 51, Grazer Anna und Johann 50, Gratzinger Johanna und Dr. Josef 28, 54, Griebhammer Klara und Peter 33, Grimburg, Rudolf Ritter von 22, Grittner Josefine 18, 24, 45, Grohmann Johann 47, Grohmann Karoline 28, 54, Grohmann Martin 55, Grohmann Theodor 22, Großbauer Therese 38, Grossen Anton von 31, Großmann Ignaz und Julie 43, Groyer Hans und Michael 40, Grünbaum Ernestine 20, Gründer Barbara 51, Grüner Emma 44, Grünhut Julie 19, Grün Anton und Marie 32, Grünzweig Leopold 27, Grund Andreas 60, Grundler Franz 26, Grundler Georg 44, Grundler Franz und Marie 47, Gruß Josef 55, Gschafft Anna 39, Gschwandner Johann 58, Gschwandner'sche Stiftung, J. G. 26, Güssing Karoline 43, Gundacker Anna 44, Gussich, Paul Baron 49, Gyri Adolf und Marie 49.

H.

Haas Edle von Hasenfels, Georg und Olga 59, Haas Josefine 32, Haball Karl 44, Hackhofer Josef 57, Hackländer Anna von 27, Hämmerle Theodor 21, 23, Häring Wenzel 44, Haimberger, Dr. Johann Freiherr von 26, Haindl Rosina 58, Hainisch, Dr. Michael 16, Hajek Rosina 18, Halbmayer Adelheid 39, Halbritter Anna 21, 56, Halledauer Therese 60, Halmschläger Franz 52, Hanke Edler von Hankenberg Theodor 59, Hann Anton 52, Hardtmuth L. und C. 34, Harrenreich Leontine 35, Harth Marie 58, Hartl Hermine und Josef 50, Hartmann

Eduard und Sophie 20, 42, Hartmann Juliana 22, Hartmann Pauline 54, Hartwich Alexander 17, Hassenbauer Edle von Schiller Therese 57, Haßler Alois 48, Haswell Hans 30, 43, 48, 52, 54, Hatschek Arnold 50, Haucke Therese 56, Hauer Klara 56, Haupt Annie und Max 47, Hauptmann Franz 16, Hauschulz Antonie 56, Hauser Eduard 39, 52, 53, Haustein Karl und Marie 49, Haustein, Theodor Freiherr von 20, Hauswirth Johann 51, Hay Rosa 20, Hayek, Dr. Markus 18, Haynau, Ernst Freiherr von 26, 38, Hecht Katharina 55, Heckerling, Dr. Ludwig 51, Hedding Egon und Heinrich 27, Hef Johann Jakob 43, Heider Karl 21, Heil Karl 17, Heilinger Viktor 55, Heimbold Berta 20, Hein Anton 31, Heinemann Josefa und Karoline 47, Helder Mathilde 29, Heller Ignaz 51, Heller Hermine 26, Hellmann Julius und Mathilde 22, 48, 50, Hellmann Lina 26, Helm Ferdinand und Rosa 50, Helmer Hermann 40, Henneberg, Dr. Hugo 52, 53, Herbert Alexandra Alice und Ignaz 21, 30, Herbert Leopold 25, Herlinger Marie 45, Hermann Andreas und Josefine 36, Hermann Leopold 61, Hermann-Preschnofsky Alois Gottfried 44, Herrmann Gottlieb und Gustav 38, Herzer Rudolf 51, Herzog Gisela 30, Heyduk Friedrich und Marie 46, Heyrowsky Emma 57, Heytmanek Maria Magdalena 54, Hieß Lambert 36, Hildebrand Hermine 38, Hineis Albin 18, Hinterberger Natalie 24, 48, Hirsch Bernhard 28, 31, 54, Hirsch, Dr. Maximilian 16, Hoch Marie 57, Höllerer Marie 54, Höllgraber Matthias und Therese 35, Hönlinger Alois 20, Hörmann Ignaz und Johanna 20, Höß Anna 16, Hofbauer Gustav 58, Hoffer Edler von Sulmthal, Dr. Ludwig 34, Hoffmann Erich, Ludwig und Wilhelm 61, Hoffmann Johann 40, Hoffmann Max 52, Hofmaier Karl 33, Hofmann Karl 18, Hofmannsthal Ivan von 17, Hofmeister Josef und Franziska 47, Hohenegger Elisabeth und Wenzel 55, Hollitzer Emil und Franz 37, Hollub Betty 58, Hollub Leopold 31, 37, 61, Holubowsky Anna und Dr. Anton 50, Honus Peter 31, Horicky Josef 35, Hoyos, Karl Graf 23, Hubalik Albertine 39, Hubicki Luise und Otto Ritter von 44, Hübel Johann und Therese 33, Hüber Barbara und Martin 48, Hübl, Dr. Hugo 34, 46, Hübner Anton und Friedrich 30, 31, Hübner Moritz 29, Hübsch Marie 51, Hückel August 59, Hückel Johann 41, Huger August und Johann 27, Hurnik Ferdinand 15, Huss Martin 46, Hussan Sophie 60, Hussert, Dr. Ignaz 25, Hussert, Dr. Ignaz und Stephanie 45, Hutter Mary 39, Hutterer Anna und Manfred 32, Hutterer Moritz und Veronika 43, 45.

I.

Israelitische Kultusgemeinde 49.

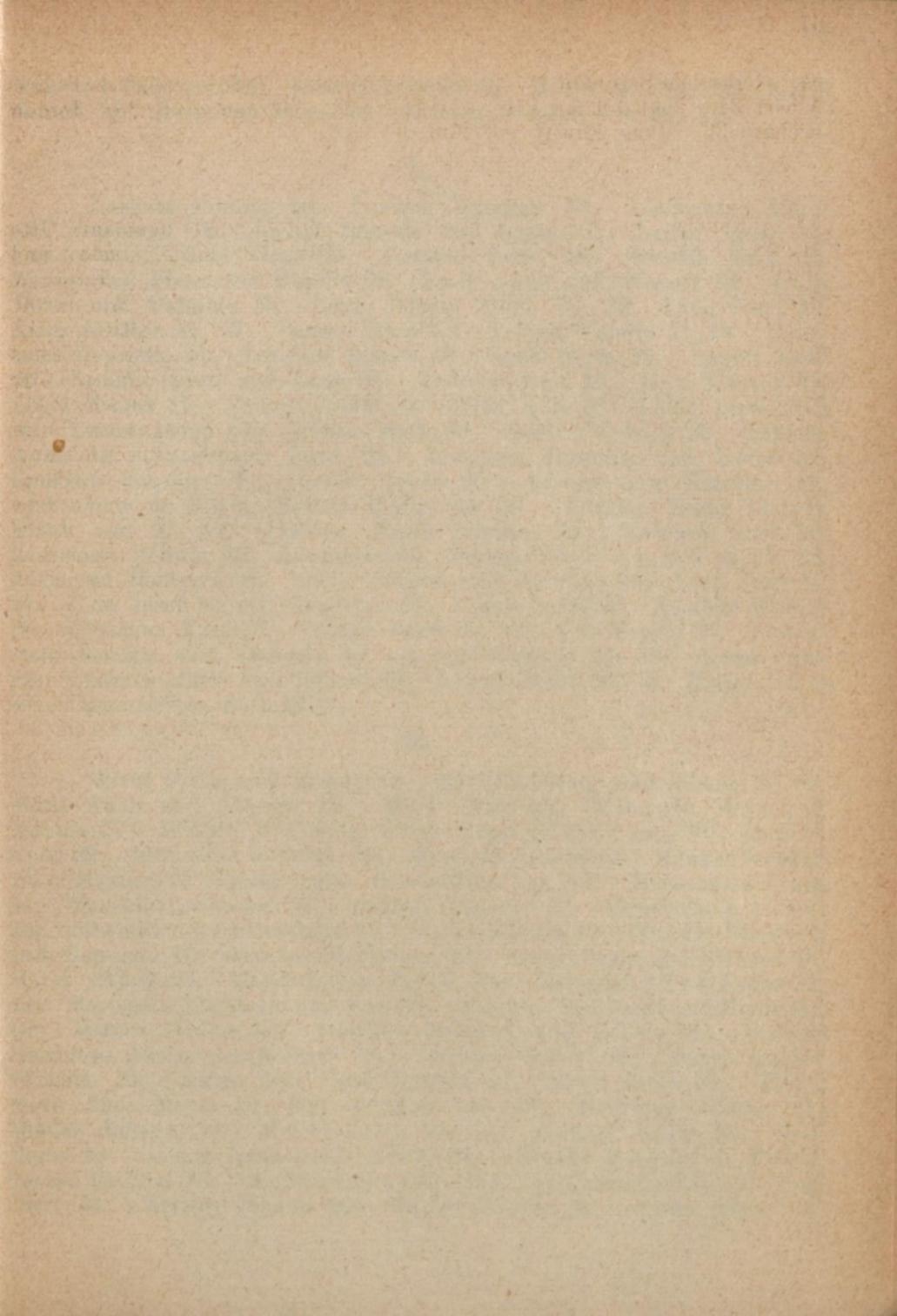
J.

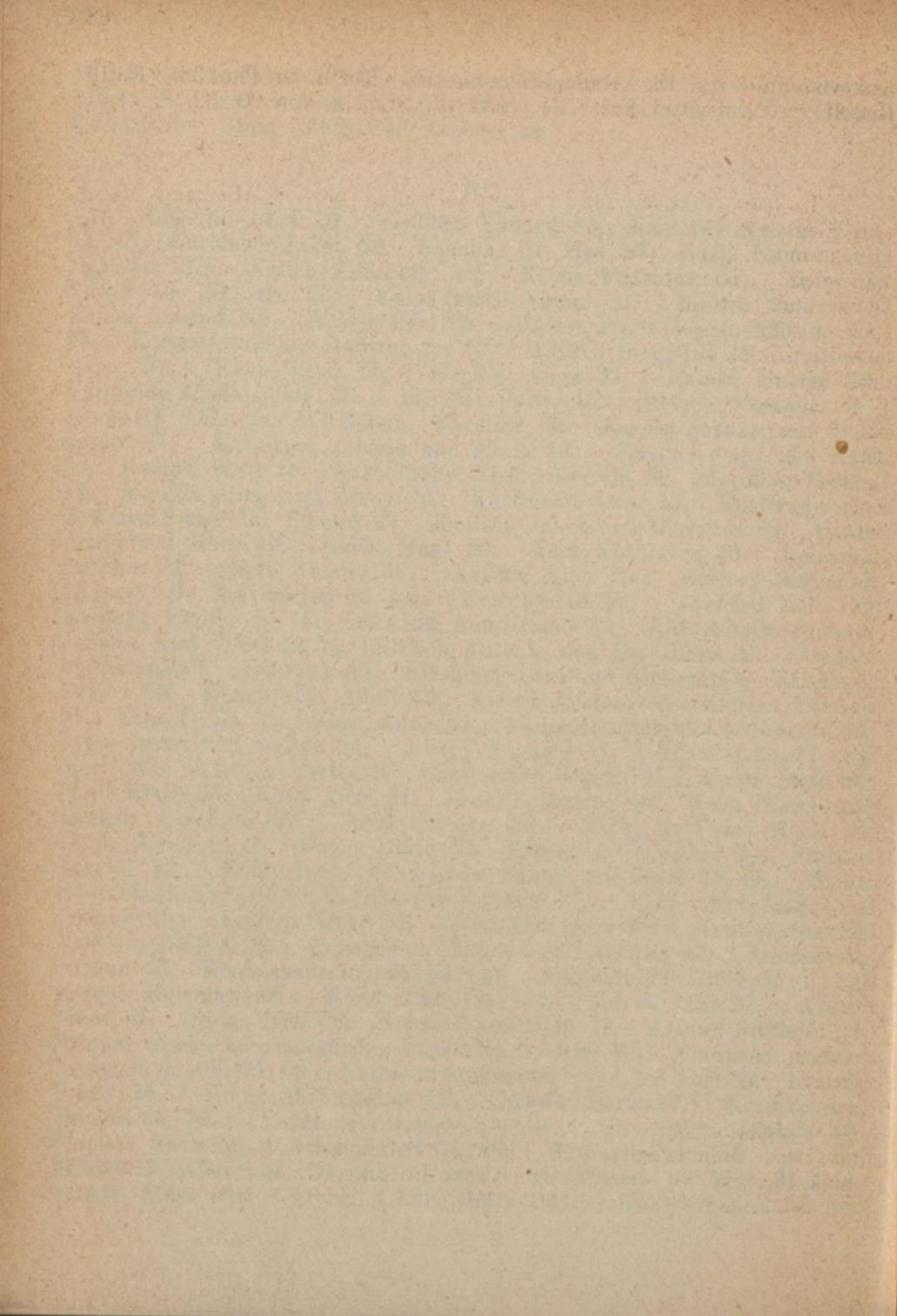
Jacobi Anna 43, Jacobi Moritz 27, Jarosch Theresia 53, Jedina Emmy von 26, Jelinek Heinrich 49, Jelinek Leopold 34, Jeral Wilhelm

54, Jerusalem Bernhard 18, Jochmann Therese 22, 38, Johanny, Doktor Albert 24, Jokl Johann 25, Joly Marie 22, Jordan Georg 36, Jordan Richard 36, Jung Edwin und Roberta 44.

K.

Kabelač Josef 51, Kadisch Eduard 30, Kadletz-Reymann Otto 21, 48, Kärnbach Jakob 38, Kahane, Dr. Max 23, Kaibl Gustav und Matthias 27, Kainz Elisabeth 18, Kainz Matthias 37, Kainz & Partik 18, 30, 46, 58, Kainz-Bindl Anton 56, Kaiser Anton 59, Kaiser Johann 60, Kaiser Karl 24, Kaiser Franz Joseph-Stiftung 37, 55, Kaiser-Jubiläums-Stadttheater 58, Kallich Siegfried 19, Kallmus Luise 31, Kann Emil 55, Kaplan Anna 21, Kaposi Martha 16, Karolinen-Kinderspital 48, Karplus Julie 19, Karsch Emanuel 26, Karwarth Edle von Würdeburg Karoline 28, Kaspar Johann und Margarete 47, Kasperger Johann und Marie 40, Kassina Anna und Karl 40, Kastner Karl 45, Katholischer Gesellenverein 33, 52, Katz Helene 26, Kauble Anna und Anton 37, Kaufmann Josef 17, Kaufmann'sche Armenstiftung, Dr. Eduard 27, Kautsch Jakob und Marianne 59, Kazda Adele und Hans 46, Kazda Hans 22, Keck Katharina 35, Keischek Johann 21, Kell Amalie 41, Kellner Alice 25, Kellner Marie 59, Kerényi, Dr. Maximilian 26, 38, Kerl Rudolf 48, Kerschel Edle von Kernegg Emilie 24, 41, Kerting Anna Luise 49, Khevenhüller-Metsch, Johann Karl Fürst zu 54, Kiltsch Antonie und Dr. Julius 46, Kinderbewahranstalt, Verein der 35, Kirchhoff Anna und Richard 17, Kirchner, Brüder 53, Kirsch, Dr. Adolf 43, Kirsch Johann 53, Klarinet Therese 21, Klee Al. 33, 34, Klein Anna 61, Klein Heinrich und Katharina 35, Klein Ignaz und Sophie 54, Kleser Auguste 57, Klima Leopold und Marie 60, Klinger Marie 38, Knallmayer Wanda 15, Knett Josef 29, Knill Klara 53, Koch Alois 21, Koch Katharina 18, Koch Therese 18, Köckeis Gotthard 39, Köhl Rosalia 33, Kölbl Karl und Marie 18, König Karoline 46, König Marie 33, Köbller, Dr. Ludwig 50, Köttner Konrad 46, Kohl Anna 36, Kohn Fanny und Josef 26, 38, Kohn Klara Katharina 34, Kohnberger Salomon 31, Kolbe Alois und Leopoldine 46, Kolisch Josef 23, Kollitsch Olga 48, Kommission für Verkehrsanlagen 30, Konopatsch Antonie und Johann 43, Konopatsch Johann 43, Konopatsch Johann jun. 43, Konsular-Akademie, K. k. 59, Kopaes Koloman 58, Koref Madelaine 44, Kortz Paul 27, Kottal Hugo 34, Koziel Otto 38, Kränzl Leopoldine 36, Kramer Berthold 29, Kramer Fanny 42, Kramolin Elise und Norbert 38, Krankenanstaltenfonds, K. k. 16, 30, 52, Kratochwill Emanuel und Dr. Karl 39, Kratzig Franz 15, Kraus Wilhelmine 29, Krausz Marie 57, Krautzberger Magdalena 34, Kreuz Ferdinand 34, 51, Kreuzinger Johann 45, Krippel Anna 56, Kriszt Ernst 44, 49, Krummbein Adolf Josef 60, Kühnel Wendelin 31, 34, 60, Künstler, Dr. Gustav 18, 51, Kuffner, Moritz Edler von 15, 47, Kuh Helene 41, Kuhn Wenzel 55, 58,





Kukovich Julie von 18, Kund Friederike 48, Kurth, Dr. Paul 33, Kutill Rudolf 28, Kutschera Franz 34, Kvassay Stephan von 20, 32.

L.

Lachout Vinzenz 56, Lackner Hermine 53, L'Allemand Marie und Siegmund 16, Lampl Eugenie und Lazar 51, Lampl Ignaz 37, Lanckoronski, Karl Graf 59, Landau Berta 48, Landau Salo 23, Landsmann Franz und Rosalia 36, Lang Anna und Wenzel 18, Lang David und Gabriele 48, Lang Johann Nikol. 30, 32, Lang Josef 27, Lang Josefine 41, 47, Langer Marie 27, Langer Valerie 21, 48, Langhans Henriette 59, Langhof Bianca 49, Laub Berta 25, Laurer Josef 36, Lederer Anna und Leon 31, Lederer Josef 19, Leeb Therese 33, Legat Emma 21, Lehner Josefa 51, Lehr Karl 18, Leide Leopoldine 56, Leiner Anton 54, Leistler Marie 39, Leiter Friedrich 35, Lekisch Anna 19, Lemberger Rosa 34, Leuchtag Hermine und Isidor 52, Leukauf Karoline 39, Lewic Adele 25, Lichtenstern Karoline 29, Liebenberg de Zittin, Rudolf Ritter von 56, Liebieg, Franz Ludwig Ritter von 27, 47, Liebieg, Marie Baronin 25, Liebisch Karl 38, Liebmann Hedwig 42, Liechtenstein, Johann Fürst von und zu 24, 32, Lindemer Hermine 58, Linzer Johann und Karoline 16, Lion Josef M. 21, Lion Josef M. und Siegfried 21, Lippa David 30, Lischka Wenzel 35, Littmann Karl 19, Löblich Franz 39, 48, Löw Sophie 59, Löwenstein Joachim und Theresia 49, Lohner Ludwig 42, 50, Lucas Julie 22, Lückner Marie und Robert 37, Lugert Josef 38, 42, Lukas Marie 60, Lutzenberger Karl 43.

M.

Macht Franz und Rosina 19, Maendel Georg und Johann 30, 59, Maier Adolf und Josefine 20, Maier Fritz 55, Malameth Marie und Nathan 27, Malfatti di Monte Tretto, Josef Freiherr von 30, Mallink Rosa 29, Maluschek & Comp. 25, Mangold Aloisia 40, Manker Josefine 15, Manner, Wolfgang Anton Reichsritter von 59, Mantegazza Franz 27, Mantsch Katharina 32, Mantsch Theodor 58, Manz'sche k. k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung 35, Marbach Julius 29, Marcher Elisabeth und Hermann 16, Marcher Katharina 23, Marek Oskar und Richard 45, Marek Rudolf 27, Markl Anton und V. 58, Marquart Alfred Julius 39, 49, Martegani Elisabeth und Karl 30, Maschke Ferdinand und Franziska 40, Matern Emilie 42, Matthies Heinrich und Helene 21, Mattoni Heinrich, Aktien-Gesellschaft 18, Mautner Isidor 54, Mayer August Wilhelm 55, Mayer Josef und Laurenz 41, Mayer Luise 51, Mayer Marie 35, Mayr, Dr. Max Freiherr von 53, Medinger Johann 54, Mehler Johann 56, Meichl Georg 40, 51, Meißner Josefa 55, Meix Marie 18, Mendl Anna und Ludwig 34, Merode Marquise de Trelon, Sophie Baronin 33, Merores-Izeles'sche Stiftung, Charlotte 57, Mestrozi Josef 53, Metzler Johann 20, Michel Johann 33, Micko Albert 41.

Mier, Helene Gräfin 31, Milbacher Luise von 40, Militär-Ärar, K. u. k. 16, 24, 47, 49, 57, Miserowsky Pauline 17, Mittelmeyer Johann und Viktoria 37, Möhring Anna 32, 60, Montan- und Industrialwerke vorm. Joh. Starck 43, Monti, Dr. Alois 48, Morawetz Marie 36, Moschny Marie Magdalena 47, Moßbauer Franz und Marie 40, Motloch Therese 42, Muck Dominik 52, Mück Ludmilla 50, Mühlbauer Anna und Leopold 46, Müller Alexander und Aloisia 29, Müller Berta 28, Müller Gisela 35, Müller Guido 20, Müller Josef 27, Müller Leopold 17, Müller Therese 21, Müllner Josef 56.

N.

Nader, Dr. Alexander und Franziska 41, Nagel Julie 49, Nagl Marie 26, Narbuth Josefine 24, Nassau Eduard 50, Nawratil Helene 61, Neff Friedrich und Marie 38, Nehr Alexander 37, 52, Nekam Marie 52, Nemelka Julie 19, Nemetzek Albert und Hilda 56, Netzl Alois 56, Neuer Jetti und Josef 44, Neumann Alexander 42, Neuron Johann und Moritz 37, Nevole Karoline 46, Newald, Theodor Ritter von 57, Niederösterreichischer Religionsfonds 54, Nietsche Karoline 20, 39, Nikolai Krimhilde 15, 34, Nißl Franz 46, Nödl Therese 35, Nora Franz 41, Nowy Karl 28, Nußdorfer Bierbrauerei von Bachofen & Medinger 18.

O.

Obermayer Josef 19, Obermayer Karl 33, 41, Obrist Charlotte und Josef 32, Obrist Josef 44, Odelga Josef 24, Odelga Marie 45, Oelwein Marie 32, Örley Michael 28, Olbricht Franz 28, Ostoja-Zagorski'sche Stiftung, Dr. Josef Ritter von 22, Ott Marie 17, Ott Theresia 21.

P.

Pabel Anton 34, Pacher Elise und Hans 15, Paleczek Jakob 36, Palfy ab Erdöd, Johann Graf 18, Pančera Auguste 58, Panesch Hermine 36, Panfilli Josefine 47, Pann, Dr. Arnold und Marie 48, Parth Franziska 50, Patok Anton 60, Pauer Georg 42, Paul Johann und Julius 58, Pazdera Julie 54, Pazmany'sches Kollegium 59, Pazzani Eliza 24, Peine Anna 22, Penkawa Marie 46, Pensionsinstitut der Beamten der k. k. priv. wechselseitigen Brandschaden-Versicherungs-Anstalt 29, Pensionsinstitut des österr. Notarenvereines 29, 36 57, Pensionsinstitut des Wiener medizinischen Doktoren-Kollegiums 29, Pensionsinstitut für Beamte der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft 25, Pensionsinstitut für Beamte und Unterbeamte der k. k. österr. Staatsbahnen 17, 55, Perger Marie 18, Pescha de Kis-Zsam Alexander von 55, Peschka Barbara und Franz 50, Peschkowicz Luzia 46, Peschl Edmund 24, Peschl Hans und Karoline 42, Peter Georg 58, Petzold C. T. & Co. 49, Peutl Marie 30, 56, Pfab Moritz 35, Pfalz Katharina 22, Pfarramt Liechtenthal 37, Pfeffer Franz und Marie 42, Philipp.

Rudolf 26, Pichler Agnes und Franz 31, Pichler Theodor 33, Pick, Dr. Ignaz 25, Pils Josef und Karl 51, Pimberger Georg 32, Pincus Siegmund 50, Pirimaier Marie 37, Pischof, Alfred Ritter von 43, Placnik-Samsenberg Marie 53, Plaß Marie 47, Pokorny Agnes 46, Pokorny Josef 30, Pollak Julie 41, Pollak Michael 31, Pollak Regina 51, Polsterer Ferdinand und Rosina 41, Popp Johanna 21, Popp-Böhmstetten, Mathilde Baronin von 22, 38, Popper Helene 48, Posselt Karl und Marie 61, Prechtel Mathilde 37, Preßburger Sparkasse, Erste 26, Preynöbl Leopold jun. 38, 53, Pröckl Alma Stephanie 23, 25, Pröckl Johann Ernst 25, Proksch Marie 50, Pucher Andreas und Katharina 57, Pucher Helene und Johanna 55, Puchner Michael 53, Pürner Marie 27, Pummerer Rudolf 25, Putcany, Irene Baronin 43, Puxbaum Marie und Matthias 19.

Q.

Quidenus Franz 50, Quittner Josef und Leopold 50.

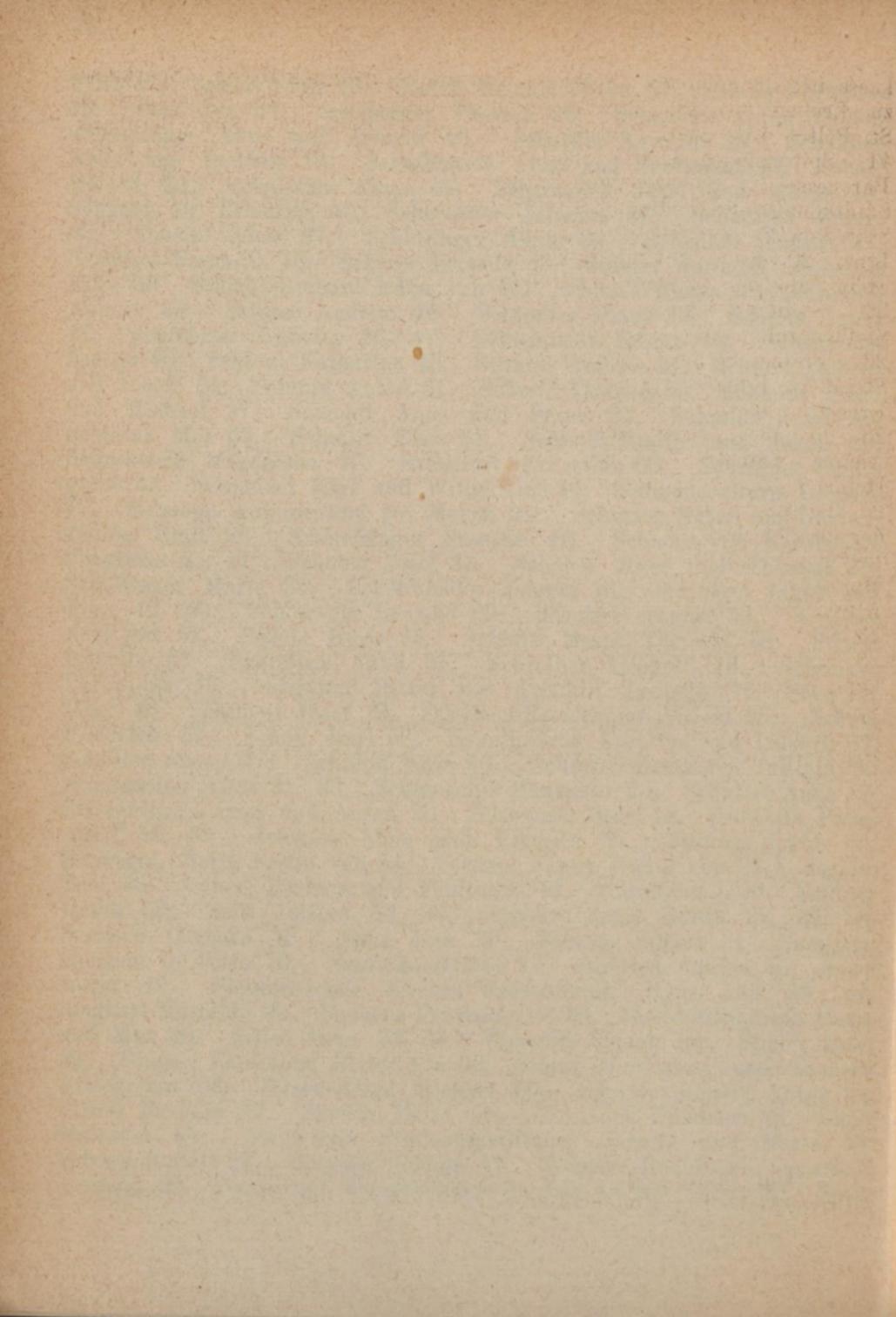
R.

Rahn Hugo 31, Ranner Therese 51, Rapp Raimund 59, Ratschka Ludwig und Marie 37, Ratzenhofer Anna und Wilhelm Ritter von 56, Rauch Berta 34, Rauch Georg 20, Rauthenzauner Franziska 31, Rechziegel Eduard 42, Redlich Maximilian 46, Regenhart von Zapory, Franz Ritter 37, Regner Agnes und Franz 60, Reichert Rudolf 34, Reiner Heinrich 29, 55, Reiner Mathilde 25, Reingruber Rosa und Wilhelm 32, Reinhardt Barbara und Dr. Emmerich 48, Reiser, Dr. Ernst und Othmar 20, Reitmann Karl 26, Rephan Friedrich 47, Rephan Ignaz 47, Reschenhofer Ignaz 52, Ressel Rudolf 37, Reßl Berta 29, Richter Emilie 41, Richter Frieda 56, Richter Josef und Petronella 34, Richter Josefine 16, Richter Karl 47, Richter Katharina 33, Richter Marie 27, Riegler Marie 29, Rieser Therese 33, Rimmer Franz und Karoline 46, Rimmer Karoline 16, Rinnagl Anna und Jakob 21, Ritzer Adolf 38, Rodeck Emilie 25, Rodeck Wilhelm 16, 28, Rodler Elise 59, Rodler Vilma 26, Röm.-kath. Propstpfarre zum göttl. Heiland an der Votivkirche 37, Rogan Peter 55, Rohn, Dr. Gustav 49, Rohrböck Josef 33, 37, Romich Emilie und Dr. Oskar 41, Rordorf Gustav und Pauline 15, Rosenbaum Hans 42, Roß Salomon 19, Roßhardt Luise und Valentin 35, Roßmanit, Alfred Ritter von 59, Roßmanit Flora von 40, Roth & Co., Kommandit-Gesellschaft 39, Rother Anton und Marie 48, Rothschild, Albert Freiherr v. 31, Rotter Johann und Magdalena 21, Rougon Richard und Rosa 33, Rowland William 30, Ruchty Theresia 29, Rudolph Friedrich 33, Rühmkorf Adolf 60, Rühmkorf Adolf und Anna 30, Rumpold Ludovika 28, Rustler Siegmund 52, Rybaczewski Berta 40.

S.

Sachs Margarete 20, Sagasser Therese von 26, St. Anna-Kinderspital 29, Salcher Josef 32, Salemfels Richard von 19, Sallmann

Fritz 47, Salzer Adolf 16, Samek Melanie 17, 50, 51, Sandig Christian 20, Sassi Ida 17, Saxsperger Therese 23, Schacherl Anton 38, 45, Schachinger Anna und Johann 46, Schaeffer Karoline 38, Schaffner Anna und Ludwig 18, Schafhauser Anna und Ferdinand 35, Schall Hersch 22, Schalscha Anna 44, Schamanek Josef und Marie 46, Schauta, Dr. Friedrich 40, Schechtner Johanna 36, Schedifka Emma 53, Scheibl Alois 27, Schellinger Anna 33, Schenker Fanny 41, Schenzel Franz X. 40, Scherer Leopold 33, Scherer Marie 59, Scheuch Elise 58, Schick, Richard Edler von 45, Schick Wilhelm 59, Schimak August 44, Schimo Andreas 28, Schindler Franz 38, Schlein Ignaz 17, Schleinzler Leander 26, 47, Schlesinger Edgar 43, Schlierholz Emilie 43, Schlögl Katharina 46, Schmid Ambros 21, Schmid Ambros und Josefa 34, Schmid Anton 31, Schmid Ludwig 55, Schmidt Anna und Michael 27, Schmidt Anna und Franz 35, Schmidt Josef 40, Schmidt Max 57, Schmitt Elise 24, Schnabl Emilie und Jakob 29, Schneeweiß Magdalena 40, Schneider Ernestine 53, Schneider Hildgarde 43, Schneider Karl und Wilhelmine 56, Schneider-Sturm Leopold 17, Schnepf Antonie und Dr. Moritz 21, Schnizer Edler von Lindentamm Emil 38, Schnölzinger Susanna 46, Schnorr von Karolsfeldt Franziska 45, 47, Schober Josef 34, Schober Josef und Theresia 55, Schöllinger Marie 38, Schönbichler Johann 16, Schöngut Jakob und Rosa 49, 50, Schönwald Leopold 26, Scholtes August 53, Scholtes Karl jun. 52, Scholz Hugo 48, Scholze Maria Theresia 38, Schott Isabella 43, Schreiber Anna 31, Schreiber Leopold 18, Schreiber Philippine 19, Schrötter Ritter von Kristelli Leopold 16, Schubert Hugo 46, Schubert Josef 19, Schubert-Kretschmer Aloisia 26, Schütz Friedrich 55, Schuh Karl 58, Schulmeister Karoline und Ludwig 52, Schuller Anton 37, Schuloff Elise 43, Schulz-Leitershofen Juliette 43, Schumacher Alois 21, 23, Schumacher Henriette 23, Schuster Anna 17, Schwaninger Anna und Anton 20, Schwanzer Josef 42, Schwartz Franz Adolf 58, 59, Schwarz Alois und Viktoria 35, Schwarz Jakob 55, Schwegel, Marie Freiin von 54, Seenup, Fanny Freiin von 37, Segalla Toni 48, Seiberl Barbara und Ferdinand 44, Seiberling J. 59, Seidner David 53, Seitzl Johann 33, 34, Seldern, Anna Gräfin 28, 29, 36, Semisch Gerhard 48, Semo Isak 29, Senetra Johann 31, Serviten-Konvent in Wien 50, Setnicka Helene 47, Seyfried August 46, Seyrl Luise 42, Sieberer'scher Knaben-Waisenfonds, Hans von 38, 54, Sieghart Mathilde 20, Siemens Friedrich 16, 35, Sieß-Philippitsch Marie und Max 40, Siller Anna 23, 53, Simandl Johann 18, Simon Josef 36, Singer, Ferdinand Ritter von 32, Singer Ferdinand und Richard Ritter von 32, Sitzenstetter Michael 60, Siewiec Johann Anton 20, Skazel Barbara 37, Skofitz Marie 58, Skydanek Friedrich 18, Slova Heinrich 21, Smuk'sche Studentenstiftung, Johann und Marie 58, Sohner Rudolf 34, Sommer Johann 41, Sommer Rudolf 54, Sparholz Leopold 40, Spar- und Vorschußkasse in Laa an der Thaya 22, Spar-



kasse in Gmunden 43. Sparkasse der Stadt Innsbruck 16, 35. Sparkasse zu Leoben 45, 48. Sparkasse in Mauthausen 22, 28. Sparkasse in St. Pölten 45. Sperl Pauline 15. Spielmann Rudolf 26. Spiro Bernhard 41. Spitzer Mathilde 48. Spoliansky Jules F. 34. Springer, Marie Cäcilie Baronesse 19. Sprinzenstein, Hermann Graf von 26, 43. Stadler Anna 44. Stadtkonvikts-Stipendienfonds 59. Stagl Karoline 47. Stahl Mathilde von 27. Starzikowsky Sophie 38. Staudinger Amalie und Johann 61. Stefanek Ignaz 20, 61. Steidler Karl 55. Stein Dora 45. Stein Markus 21. Stein Salomon 16, 26. Stein Therese 41. Steinbach Berthold und Bruno 32. Steinberg Alfred 43. Steiner Heinrich 25. Steiner Josef 49. Steiner Juliana und Philipp 28. Steiner Julius 19. Steiner Rosa Klara 26. Steiner S. 58. Steiner Samuel 49. Steinhäuser, Dr. Robert 15. Steinerz Eduard 51. Stella Edgar 54. Stergar Valentin 53. Stern Ernestine 42. Stern Ottokar und Sylvia 16, 17. Sternberg, Alois Graf 23, 25, 48. Stiasny Maximilian 17. Stiaßni Franziska 36. Stiaßny Alois 45. Stiaßny Marie 36. Stick Ferdinand und Friederike 27. Stiebrál Heinrich 37. Stigler Alexandrine, Karl und Therese 24. Stift Alfred 25, 31, 42. Stift Heiligenkreuz 48. Stift Klosterneuburg 58. Stiftung der Bruderschaft der allerheiligsten Dreifaltigkeit 36. Stockert, Robert Ritter von 23. Stockinger Peter 52. Stöckfellner Katharina 57. Stöger Marie 44. Stöhr Wilhelm 40. Storch Johann und Theresia 47. Straßer Alfred 23. Straßer Josefa 29. Straßer Marie 28. Strauß Karoline 19, 23, 60. Strauß Leopold 61. Strauß Marie 16, 50. Strobl Ferdinand 19, 38. Strobl Ferdinand und Marie 25, 43. Strohmayr Irma 42. Strohofer Stephanie 44. Studnitzka Adolf 21. Stumfoll Franz und Marie 36. Stumpe Anton 39, 40. Sturath Gustav 41. Sturm, Dr. Eduard 47. Sturm Leopoldine 22. Sturmwind Auguste und Ferdinand 56. Swoboda Felix 40. Szatmary Elise 58. Szekulics Amadeus 54.

T.

Tachauer Marie 41. Tafler Kalman 54, 58. Taglang Elisabeth 44. Taussig Josef und Wilhelm 22. Taussig Markus 50. Teich Ernest Friedrich 18, 60. Tersek Alois 52. Thalbert Betty 19. Theumann Jakob 54. Thonet Johanna 59. Thurn-Valsassina, Douglas Graf 54. Thurn-Valsassina, Alexander und Franz Grafen 48. Thurn-Valsassina, Franziska Gräfin 24. Thurner Anna 37. Tichy Adolf 33. Tischer, Anna Edle von 32. Tomanetz Hans 35. Tomek Barbara 23, 41, 44. Tomschik Marie 41. Trafoyer, Dr. Alois 56. Trakowanitsch Johann und Marie 18. Transport-Gesellschaft, Allgemeine österr. 51. Trebitsch Leopold 24. Triesch Eduard 33. Trisko Marie 19, 39. Tritsch, Dr. Adolf 33. Trnka Bernhard 28. Trnka Eduard und Rosa 36. Tschunko Lorenz 41. Tutein Marie 20.

U.

Uhl Marie 17, 50, 51. Uhlmann Johann und Leopoldine 20. Ullrich Alois 27. Unkelhäuser von Abenst Josefine 61. Unterstützungs-

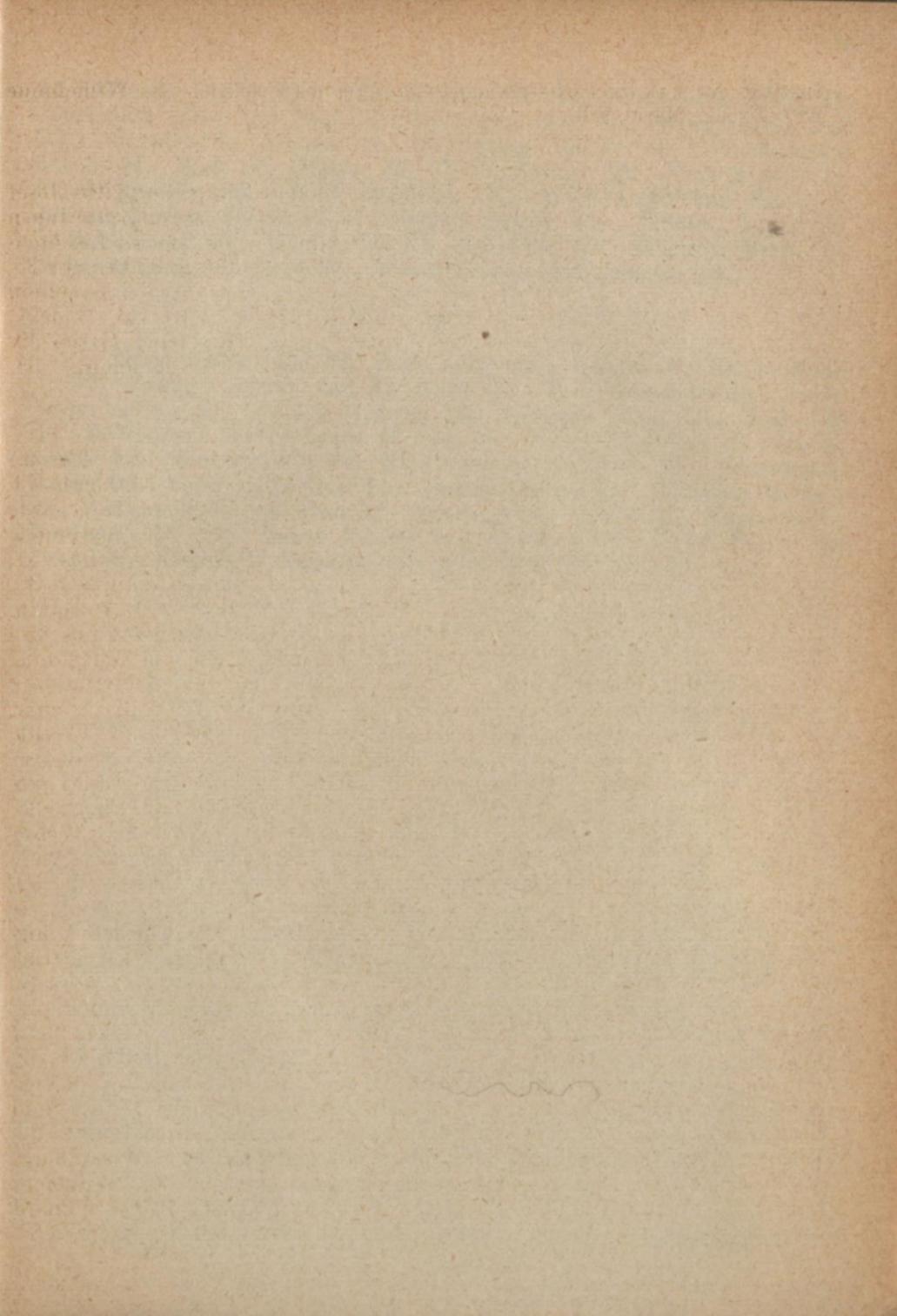
Institut der k. k. Sicherheitswache 39, Urbanek Friedrich und Wilhelmine 28, Urbas, Marie Edle von 52.

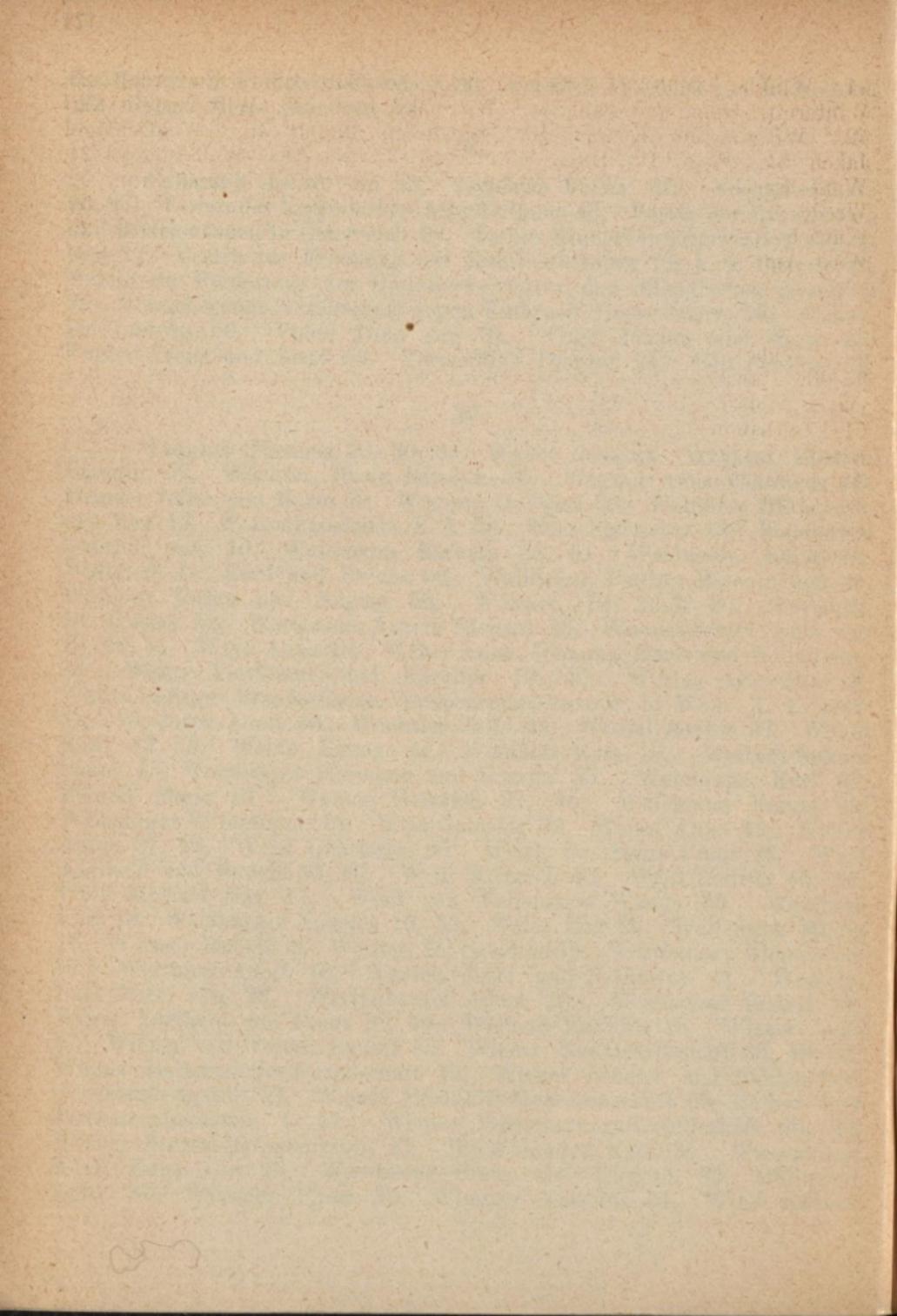
V.

Vallaszky Gustav von 23, Vechiatto Fanny 61, Vechiatto Josef 23, 27, Verein der katholischen Arbeiterinnen 43, Verein der Lehrerinnen und Erzieherinnen in Österreich 22, Verein Kinderbewahranstalt Liechtenthal 17, Verein zur Erbauung von Familienhäusern für k. k. Beamte 29, Verein zur Förderung der Handwerke unter den inländischen Israeliten 26, Versicherungs-Gesellschaft gegen Einbruch, Erste österr. 36, Vidéky, Dr. Ludwig 50, Visini Anna von 31, Vogel Johann und Marie 39, Vogler Franz und Josef 55, Vortrefflich Therese 25, Voß Pauline 33.

W.

Waagner Theresia 20, 30, 35, Waber Rosa 34, Wächter, Elenore Baronin 57, Wächter, Marie Baronin 30, Wagner Anna Elisabeth 49, Wagner Julius und Marie 59, Wagner, Dr. Karl 36, Wahlberg Hildegarde und Max 43, Waisenhausfonds, K. k. 58, Waiz Katharina 23, Waldenfels Gabriele von 40, Waldmann Barbara 26, 51, Waldmann Julius 51, Walkhoff, Dr. Emil und Helene 56, Wallhofen, Pauline Baronin von 30, Wallisch Anton und August 58, Waltner, Dr. Adolf 20, Warmuth, Dr. Gustav 59, Wartmann Arnold Richard 23, Wasserburger Paula von 19, 49, 51, Wayß Anna 18, Weber Anna, Johanna, Marie und Wilhelmine 32, Weber Ferdinand und Karoline 19, 40, Wecho Albertine 49, Wechselseitige Brandschaden-Versicherungs-Anstalt in Wien, K. k. priv. 31, Wechsler Adolf 36, Wechsler Julie 29, Wedral Sophie 27, Wehle Emil 32, 58, Wehle Emmy 20, Weidholz Karl 17, Weikart-Bukacz Fanny 58, Weinberger Hermann und Rosalia 35, Weinberger Karl 25, Weindl Marie 57, Weiner Heinrich 21, 45, Weinmann Emma 35, Weinzinger Wilhelmine 24, Weis Gabriele 32, Weiser Anna 42, Weiser Anton 31, 49, Weisl Charlotte 26, Weisl, Dr. Ernst Franz 26, Weiß Adelheid und Rudolf 30, 60, Weiß Heinrich 45, Weiß Ludwig 45, 52, Weiß Michael Max 17, Weiß von Wellenstein Wanda 59, Weißhaar Karl 18, Weißhappel Jacques 16, 35, Weisz Max 26, Wellensick Minna 16, Wermer Rudolf 39, Werner, Dr. Salomon 19, Wertheimer Klementine 37, Werthner Adolf 16, Wessely Josef und Katharina 41, Wessely, Karl Ritter von 28, Westenberger Adam 22, Westhauser Rudolf 21, Weyer Adelheid und Franz 30, 46, Wieland Karoline 23, Wiener Josef 17, Wiener von Welten Rudolf 55, Wiener Bau-Gesellschaft 33, 48, 52, Wiener Hallentrödler-Gesellschaft 19, Wiener Lebens- und Renten-Versicherungs-Anstalt 27, Wiener Produktiv-Genossenschaft für Hafner- und Tonwaren-Industrie, I. 47, Wiener Versicherungs-Gesellschaft 29, 36, Wiener Zentral-Krippenverein 22, Wiesenberger Karl 35, Wiesenburg, Adolf Edler von 29, Wieshaupt Franz und Theresia 30, Willnauer Luise 37, Wimmer Franz 32, Wimmer Karoline 31, Wind Eduard





44. Winkler Adolf 24, Winter Karl 35, 41, Winternitz Adolf 25, Winternitz Irene und Paul 50, Witrofsky Josef 15, Wittgenstein Karl 42, Wittgenstein Konrad 16, Wittmann Rudolf 40, Wohlschläger Jakob 31, Wolf, Dr. Hugo 49, Wolf Rosalia 18, Wolf Samuel 21, Wolff Karoline 61, Wolff Matthias 28, Worff Adolf und Franz 52, Wrede, Rosina Fürstin 57, Wünsch Alfred 40, Wünsch Isidor 55, Wünsch Josef 45, Würth Gabriel und Otto 47, Würtzler Berta 20, Wüst Antonie und Josef 17, Wurst Johann und Johanna 46.

Z.

Zabeo, Alfons Graf 19, Zack Agnes und Johann 51, Zanna Marie de 30, Zawrzel Gustav und Katharina 50, Zechl Franziska 26, Zehetmayer Aloisia 46, Zeidler Wilhelm 20, Zeilinger Rosa 53, Zeiß Ada 61, Zeithammel Friedrich und Theresia 33, Zejbek Ernestine 43, Zentler Klara 57, Zentralverein für Kinderbewahr-Anstalten 49, Zeugswetter Anton 60, Zichy, Ernö Graf 25, Ziegler Amalie 58, Zielbauer Barbara 51, Zifferer Donat und Rosa 37, Zimmermann Emilie 61, Zimmermann Ferdinand 28, 30, Zinner Johann und Theresia 61, Zöbel Berta und Georg 44, Zögernitz Karoline 18, Zöttl Gabriele 42, 54.

Jeder Hausbesitzer und Administrator abonniere die

Österreichische

Hausbesitzer-Zeitung

Offizielles Organ des „Bundes der niederöst. Hausbesitzervereine“ und der demselben angehörigen Vereine sowie des „Bundes der Hau. besitzer von Wien u. Umgebung“.

Erscheint jeden Sonntag.  Preis pro Jahr nur 5 Kronen. 

Die „**Österreichische Hausbesitzer-Zeitung**“ vertritt ausschließlich die Interessen der Hausbesitzer. Das Blatt ist nach jeder Richtung hin unabhängig, befaßt sich nicht mit Politik und behandelt ausschließlich nur solche Fragen, deren Erörterung das Interesse des Hausbesitzerstandes gebietet. Das Blatt berichtet getreulich über den jeweiligen Stand der **Hauszinssteuer-Reform**, welche eine Lebensfrage der Realitätenbesitzer bildet und mit dem Wohl und Wehe derselben aufs innigste verknüpft ist, und unterstützt in energischer Weise die Bestrebungen, die auf den Fortschritt dieser Reform und die Er kämpfung eines günstigen Resultates gerichtet sind. Die „**Österr. Hausbesitzer-Zeitung**“ gibt ihren Abonnenten **fachmännische Auskünfte in allen Rechts-, Steuer- und Hausverwaltungs-Angelegenheiten**, die sonst nur durch Anschaffung teurer Bücher oder kostspielige Konsultationen erhalten werden können. Die Abonnenten der „**Österreichischen Hausbesitzer Zeitung**“ erhalten in der Redaktion **Auskünfte und Ratschläge gratis über Einkommensteuer-Fassungen, Mietzinsbekenntnisse, Aufkündigungen, Zinsklagen, Rekurse in Steuersachen, Hausbelehungen etc.** **AUSKÜNFTE** an Abonnenten werden **unentgeltlich erteilt in der Redaktion VI. Magdalenenstraße 55. Kanzleistunden: 8—12 u. 2—6 Ubr. An Sonn- und Feiertagen geschlossen.** **Telephon 4600.**
Drucksortenverlag von 30 Formularen zur Hausverwaltung zu billigsten Preisen.

I. Haussätze von $3\frac{7}{8}\%$, II. Haussätze von 5% , Bankkredite von $4\frac{1}{4}\%$ aufwärts.

Ferner Verkauf und Kauf, sowie Tausch von Häusern, Gütern, Villen, Bauplätzen und Gewerbe-Etablissements besorgt rasch und billigst ohne Vorpesen, das von der hohen k. k. Staatshälfte konzessionierte Bureau

ARTUR HRADIL

IX. Bezirk, Währingerstrasse 6

Telephon 22.233.

Gegründet 1888.

Reichsortiertes Lager von Lampen und Lustern, Gas-, elektrische- und Petroleum-Beleuchtung für Vestibüle, Stiegenhäuser und Wohnungen zu Original-Fabrikspreisen.

==== Installationen billigst und rasch. ====

Wiener
Sonn- u. Montagszeitung

46. Jahrgang

erscheint jeden Montag Früh 6 Uhr

mit den neuesten Nachrichten und Telegrammen des Sonntags. Die Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit des Blattes: Politik, Volkswirtschaft, militärische Nachrichten, Feuilleton, Kunst, Theater, Sport etc., sowie die Gediegenheit des Inhaltes haben dasselbe zum verbreitetsten u. gelesensten Wochenblatte Österreich-Ungarns gemacht.

Abonnementspreis 2 Kronen vierteljährlich.

Redaktion u. Administration: **Wien, IX. Kolingasse 20.**

JOSEF LENOBEL, Verlagsbuchhandlung

Wien, IX/1, Thurngasse Nr. 15.

Telephon-Nr. 22.163.

**Generalstadtplan
der Gemeinde Wien
XXI. Bezirk**

verfaßt vom Stadtbauamte in Wien

32 Karten und eine Übersichtskarte im Maßstabe von 1:3500

Preis K 60.—.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Der Plan ist eine Kopie des Generalstadtplanes der Gemeinde Wien und enthält alle Häuser, Straßen, Regulierungslinien, Parzellierungen und die Parzellen-Nummern nach dem neuesten Stande eingezeichnet.

JOSEF LENOBEL, VERLAGSBUCHHANDLUNG

Wien, IX/1 Thurgasse Nr. 15.

Postsparkassen-Konto Nr. 82.502.

Telephon Nr. 22.163.

Hochgeehrter Herr!

Der ergebenst Gefertigte erbittet sich Ihre Aufmerksamkeit für eine neue Kunst. Seit Jahren mühen sich Wissenschaft, Kunst und Technik um die

Farbenphotographie nach der Natur.

Dem Einzelnen gelang es wohl, die Farbenpracht auf das Papier zu bannen, doch blieb es auf kostspielige Ausnahmen beschränkt oder die noch unvollkommene Technik lieferte minderwertige Massenprodukte.

Nach langem Studium und vielen Versuchen ist ein Werk entstanden, das die neue Kunst der Farbenphotographie in ungeahnter Pracht und Naturtreue, so daß sie mit den besten Schöpfungen der Landschafts- und Bildnismaler verglichen werden kann, zum erstenmal der Allgemeinheit zugänglich macht. Dieses Werk betitelt sich:

DIE WELT IN FARBEN

Österreich-Ungarn, Deutschland, Italien und die Schweiz

Herausgeber Dr. Johannes Emmer

General-Sekretär des Deutschen und Österreichischen Alpenvereines und erscheint in

drei Mappen

mit 150 kleineren, im Text eingestreuten und 120 auf Tafeln aufgezogenen, grossen Farbenphotographien zu dem im Verhältnis niedrigen Preise von **36 Kronen pro Mappe**.

Jede Mappe ist einzeln käuflich.

Ich bitte jeden Kunst- und Naturfreund, jeden, der unser schönes Heimatland, oder Deutschland, Italien oder die Schweiz durchstreift hat, sich die eine Mappe portofrei vom nächsten Euchhändler zur Ansicht schicken zu lassen. Es erwächst daraus nicht die Verpflichtung, die Mappe zu behalten, auch entstehen keine sonstigen Kosten. Ich beabsichtige durch mein Anerbieten zunächst die kunstsinnigen und gebildeten Kreise mit der Farbenphotographie bekannt zu machen und deren Aufmerksamkeit gleichzeitig auf ein künstlerisch vollendetes und trotzdem wohlfeiles

Geschenkwerk

zu lenken, wie es seit Jahren nicht geboten wurde.

Die Mappe wird an solvante Käufer auch gegen monatliche Teilzahlungen von K 10 — ohne Preiserhöhung abgegeben.

Hochachtungsvoll

JOSEF LENOBEL, Verlagsbuchhandlung.

